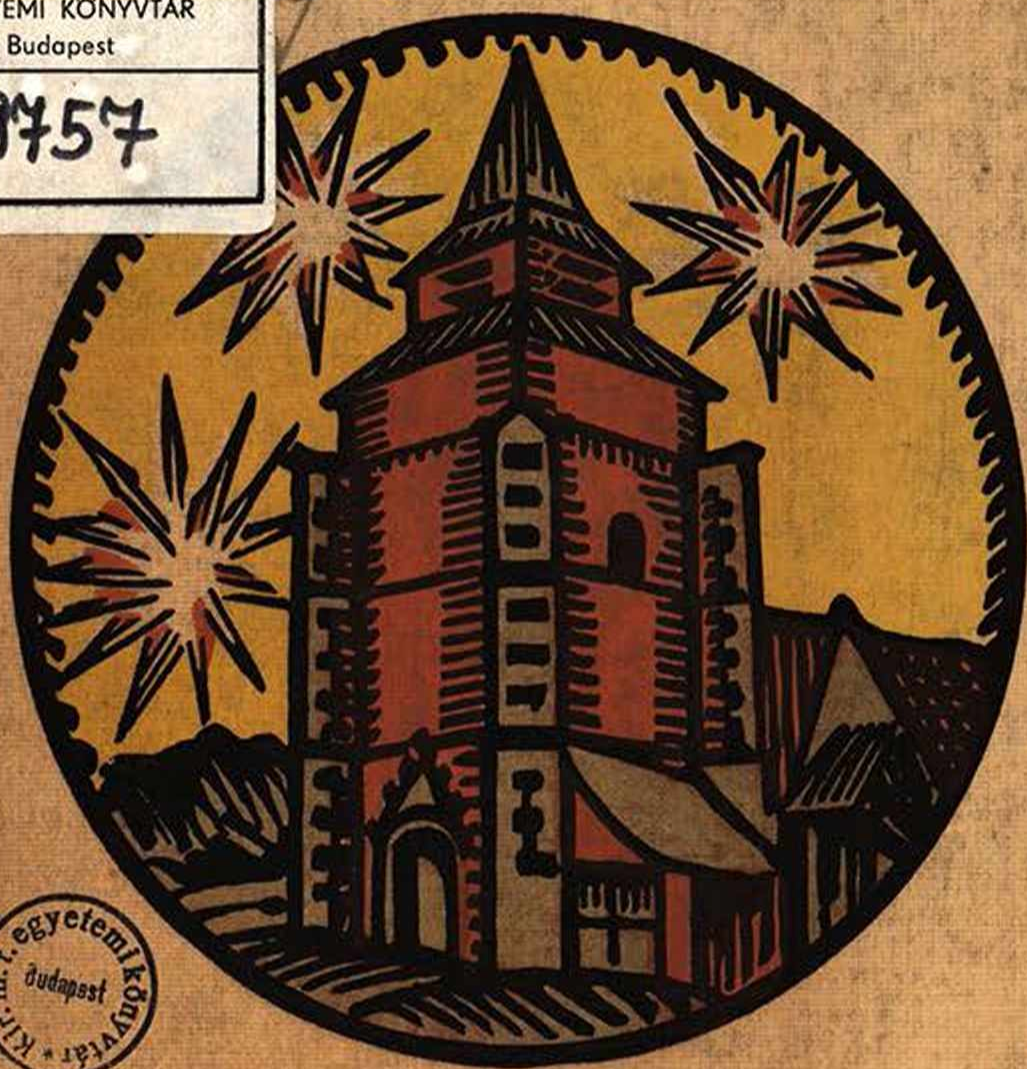


# Zwischen Ultras und Péronne

EGYETEMI KÖNYVTÁR  
Budapest

Ga 9757



Mit 311 Bildern  
herausgegeben von einem  
deutschen Reserve-Korps

Korpsverlagsbuchhandlung  
Bapaume





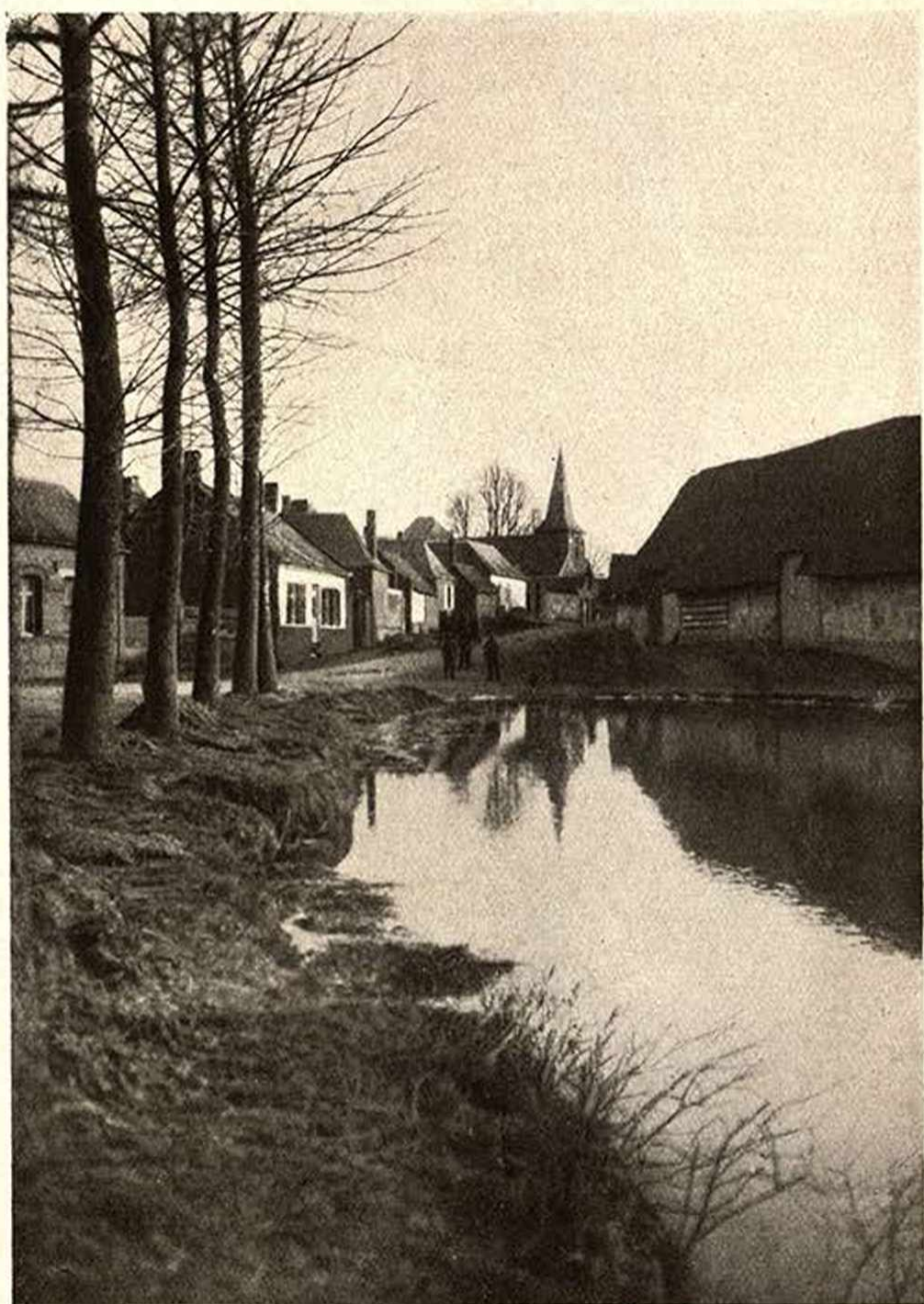


# Zwischen Arras und Péronne



1003





Sorel-le Grand. Dorfweiher

Lt. d. R. Kornbeck



Ga, 9757

# Zwischen Arras und Péronne

Herausgegeben von einem deutschen Reservekorps

---

311 Lichtbilder

zur Erinnerung an die Zeit des Stellungskampfes  
und der Abwehr der englischen Offensive



14/1917

1                      9                      1                      6  
Korps - Verlagsbuchhandlung Bapaume

---

Im Buchhandel bei R. Piper & Co. Verlag, München



**Sämtliche Lichtbilder  
sind von Angehörigen des Reservekorps  
aufgenommen**

**Deckelzeichnung von Prof. f. H. Ehmcke**

**Die Herstellung der Druckstöcke  
erfolgte in der Graphischen Kunstanstalt von  
Gustav Dreher in Stuttgart**

**Druckausführung von  
Stäble & Friedel in Stuttgart**



**LELT**

**2002 MARC 1**



Seiner Königlichen Hoheit  
**friedrich dem Zweiten**  
Großherzog von Baden







## Geleitwort des Herausgebers

**I**m Laufe des Stellungskrieges lernen fast alle Angehörigen eines Armeekorps einen grösseren oder kleineren Teil des Korpsbereichs kennen, und es ist natürlich, daß ihnen allmählich einzelne Orte, welche sie öfters berühren, sogar bis zu einem gewissen Grade lieb und vertraut werden. Unter der Fülle von Eindrücken, welche im Laufe des Krieges auf uns eingewirkt haben, verblaffen aber die einzelnen Bilder leicht.

Unser Korpsverlag entschloß sich deshalb, eine möglichst große Zahl von Ansichten aus dem Kriegsbereich zu einem Erinnerungsbuch zusammenzufassen und in angemessener Ausstattung herauszugeben.

Sämtliche Aufnahmen stammen von Angehörigen unseres Reservekorps. Auf unsere Bitte um Ueberlassung von Lichtbildern wurden beinahe 700 Aufnahmen eingelangt, welche allerdings vielfach dieselbe Ansicht wiedergaben und bisweilen die Wahl sehr schwer machten. Den freundlichen Einsendern der vielen, zum großen Teil geradezu künstlerischen Aufnahmen sprechen Herausgeber und Korpsverlag hierdurch ihren herzlichsten Dank aus. Von einer gleichmäßigen Güte aller Bilder kann, da es sich vorwiegend um Liebhaberaufnahmen handelt, ebensowenig die Rede sein, wie von einer gleichmäßigen Berücksichtigung aller Gegenden und Ortschaften. Orte, die für den Korpsbereich eine erhöhte Bedeutung haben, also namentlich solche, die ihrer Größe entsprechend am stärksten belegt und deshalb am meisten bekannt sind oder bei den Kämpfen eine wichtige Rolle gespielt haben, wurden natürlich mehr berücksichtigt, als kleinere oder abseits gelegene Ortschaften, die für die Mehrzahl unserer Korpstruppen ohne Bedeutung geblieben sind.

Um einen geographisch hervortretenden Abschluß des im Buche behandelten Gebietes nach Norden (zugleich Osten) und Süden durch größere, allgemein bekannte Städte zu gewinnen, und aus bestimmten anderen Gründen wurden auch Ansichten aus den Städten Cambrai und Péronne mit in die Sammlung aufgenommen.

Die Ortschaften wurden nach ihren Anfangsbuchstaben geordnet, wobei ein le oder la vor dem Namen unberücksichtigt geblieben



ist, so daß man z. B. le Transloy unter T findet. Die letzte Ausmusterung von Aufnahmen, die für die Wiedergabe ungeeignet erschienen, etwa notwendige Vergrößerungen oder Verkleinerungen und die Anordnung der endgültig ausgewählten Bilder mußte aus fachlichen Gründen dem Münchener Verlag überlassen werden, welcher die technische Herstellung des Buches und den Vertrieb im Buchhandel übernommen hat.

Die Unterschrift jedes Bildes enthält durchweg in derselben Reihenfolge 1. den Ortsnamen, 2. gegebenenfalls den Gegenstand des Bildes und 3. — soweit bekannt — Dienstgrad und Namen desjenigen Lichtbildkünstlers, dem wir die Aufnahme verdanken. Als Anhang wurde eine Reihe von Bildern beigegeben (z. B. von eigenartigen französischen Wagen, Erntebildern usw.), deren Hauptwert nicht in dem örtlichen Beiwerk, sondern im Gegenstande der Darstellung selbst liegt — also von Aufnahmen solcher Bilder, die in ähnlicher Weise fast in allen Abschnitten des Korpsbereichs zu finden sind.

Der Herausgeber hofft, daß die einfache Anordnung des Buches und die Durchführung des Planes, ein reines Ansichtsbuch ohne textliches Beiwerk zu schaffen, bei den Angehörigen des Reservekorps Zustimmung und Beifall finden wird.

Bapaume, 1. 4. 1916

Hahn

### Nachschrift

Während das Buch noch unter der Presse sich befand, setzte die lange vorbereitete Offensive der Engländer ein, deren Abwehr Aufgabe auch unseres Korps ist. Dadurch hat das Buch noch eine erhöhte Bedeutung erhalten. Viele von den Orten, die unser Buch abbildet, sind gegenwärtig Zeugen erbitterter Kämpfe und wurden in den Tagesberichten der Obersten Heeresleitung als solche genannt.

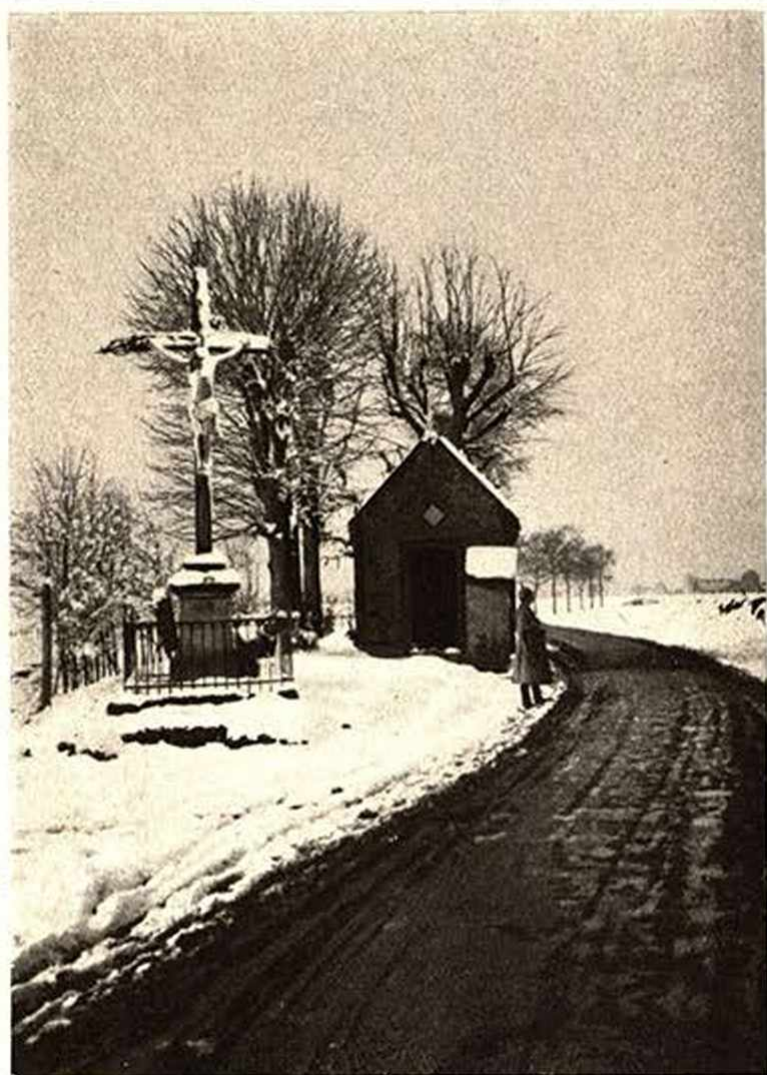
Aus dem Verkauf des Buches sollen dem Hinterbliebenen-fonds unseres Korps neue Mittel zugeführt werden.



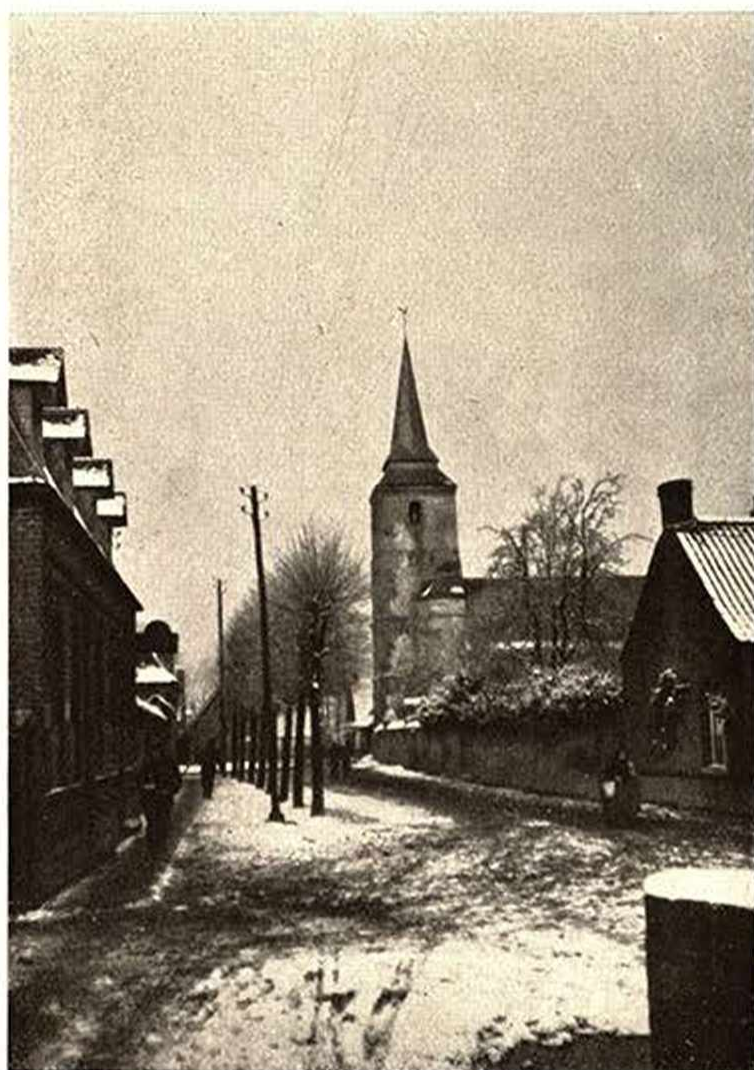
# Zwischen Arras und Péronne







Ablainzeville. Ausgang nach Ob. Lt. Lemelsen  
Bucquoy mit Blick auf die Dierville fe.



Hblainzevelle

Ob. Lt. Lemelsen

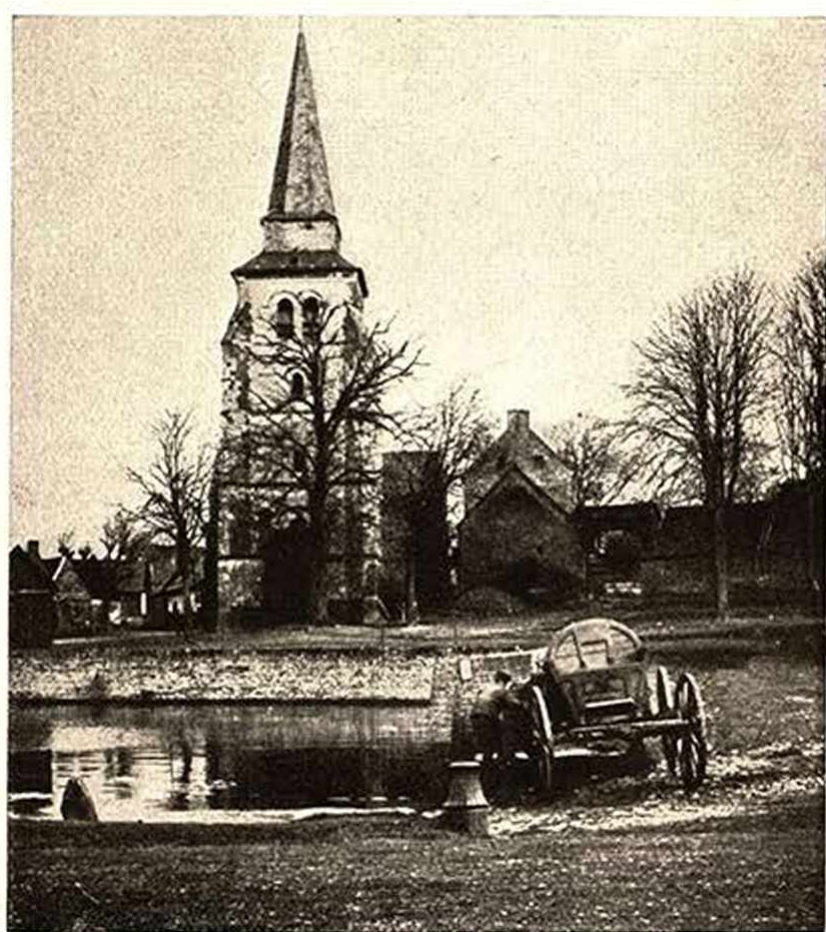






Achiet-le-Grand. Pragerplatz mit Dorfteich

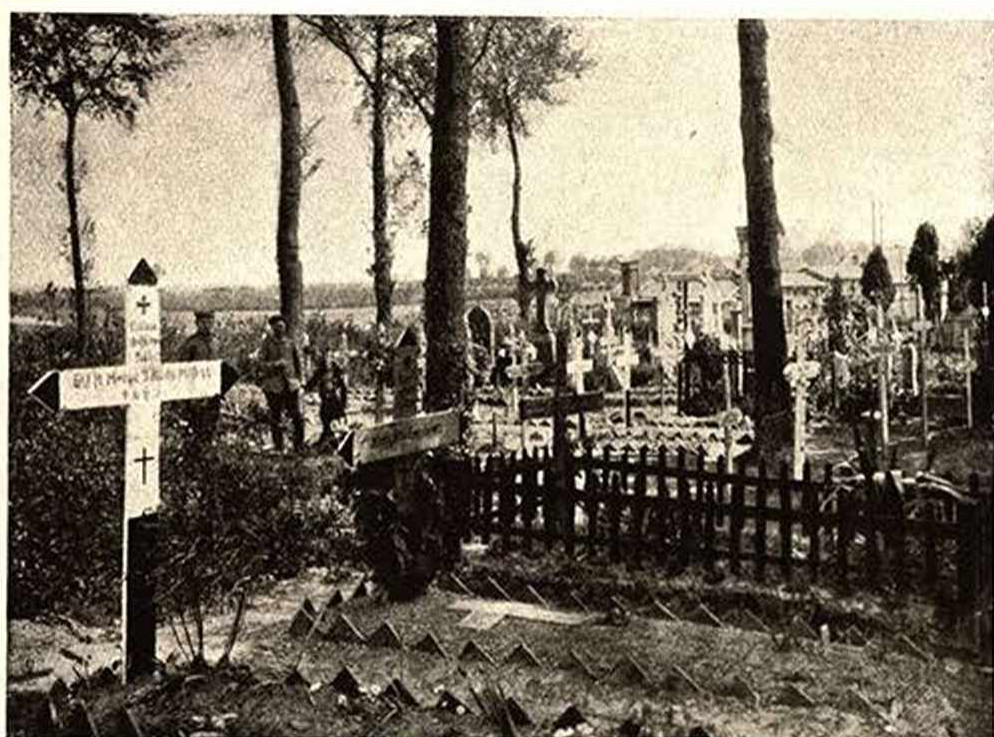
Unteroff. Liebmann



Achiet-le-Grand

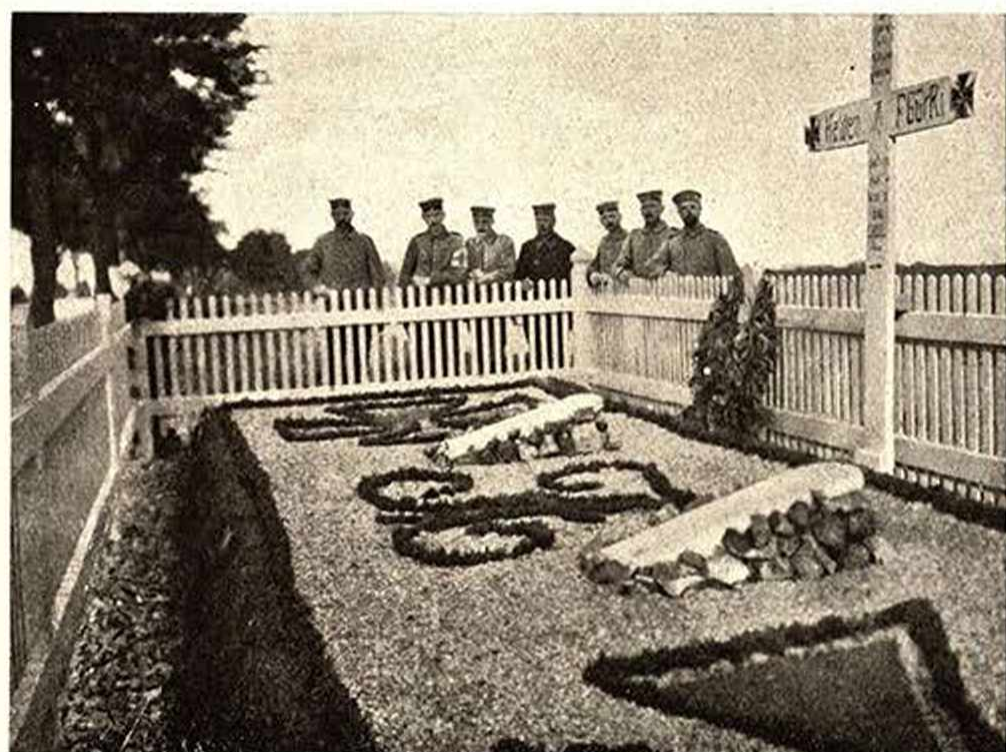
Hff. Arzt Dr. Dietzche





Achiét-le-Grand

Wehrm. Blaubach-Naumburg a. S.



Achiét-le-Petit

Wehrm. Blaubach-Naumburg a. S.

Massengrab am Wege nach Achiét-le-Grand







Baillescourt. Denkmal für die Gefallenen

Kraftw. f. Pfitzer



Abiet-le-Petit

Pion. Merkert





Bancourt

Hff. Arzt Dr. Dietsche

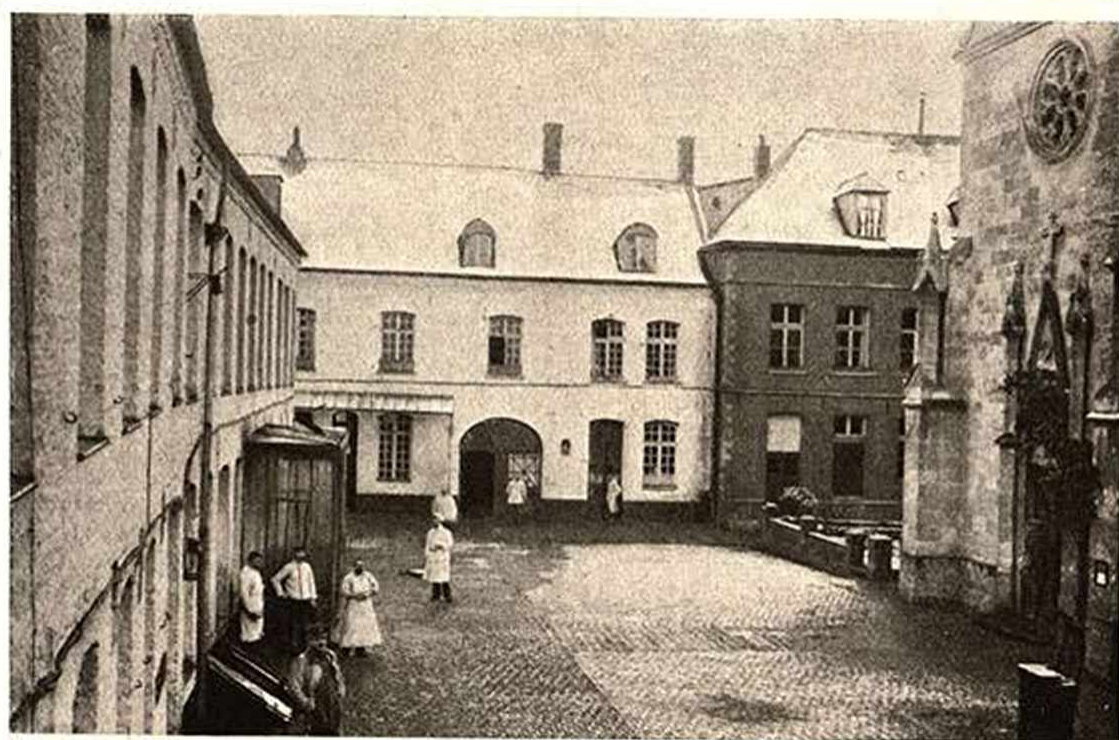






Bancourt. Dorffschmiede

Hff. Arzt Dr. Dietfche



Bapaume. Hof des Spitals (jetzt feldlazarett)

Ob. Apoth. Dr. Barnes





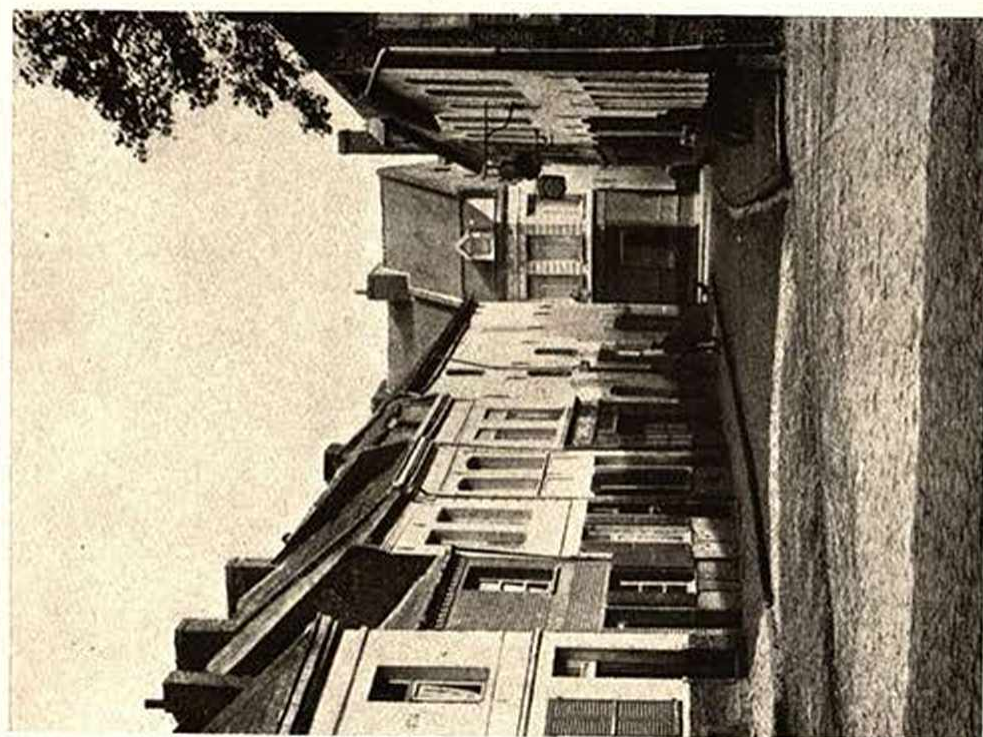


Bapaume. Rathaus

feldfl. Abt.

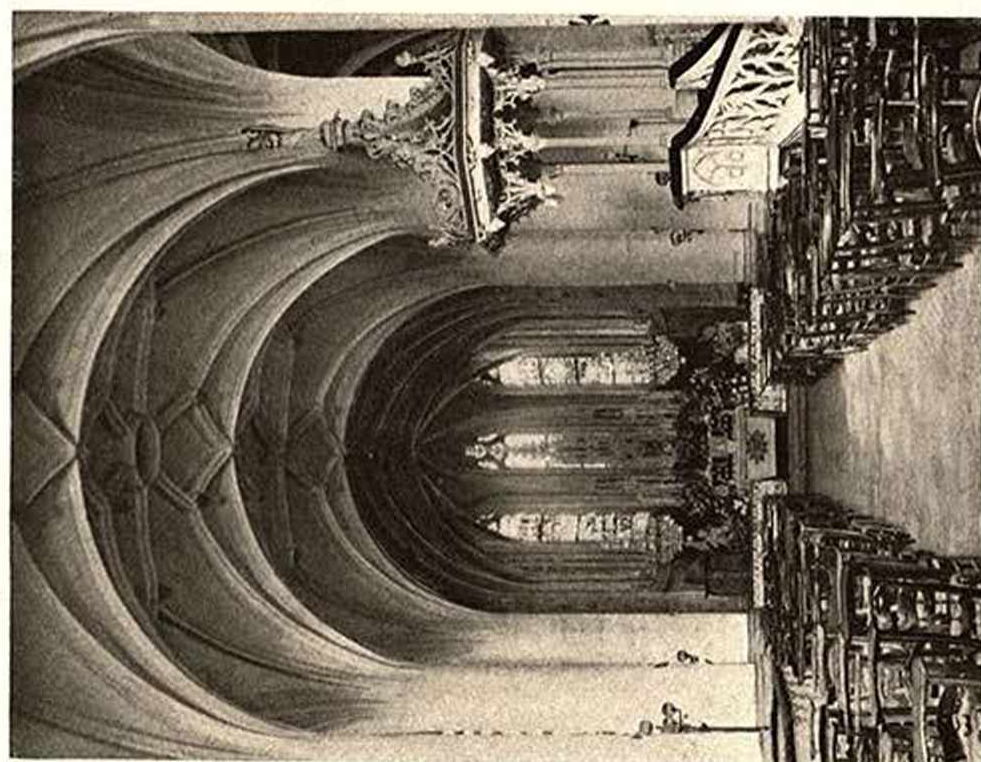






Bapaume  
Kirchstrasse (Rue de l'église)

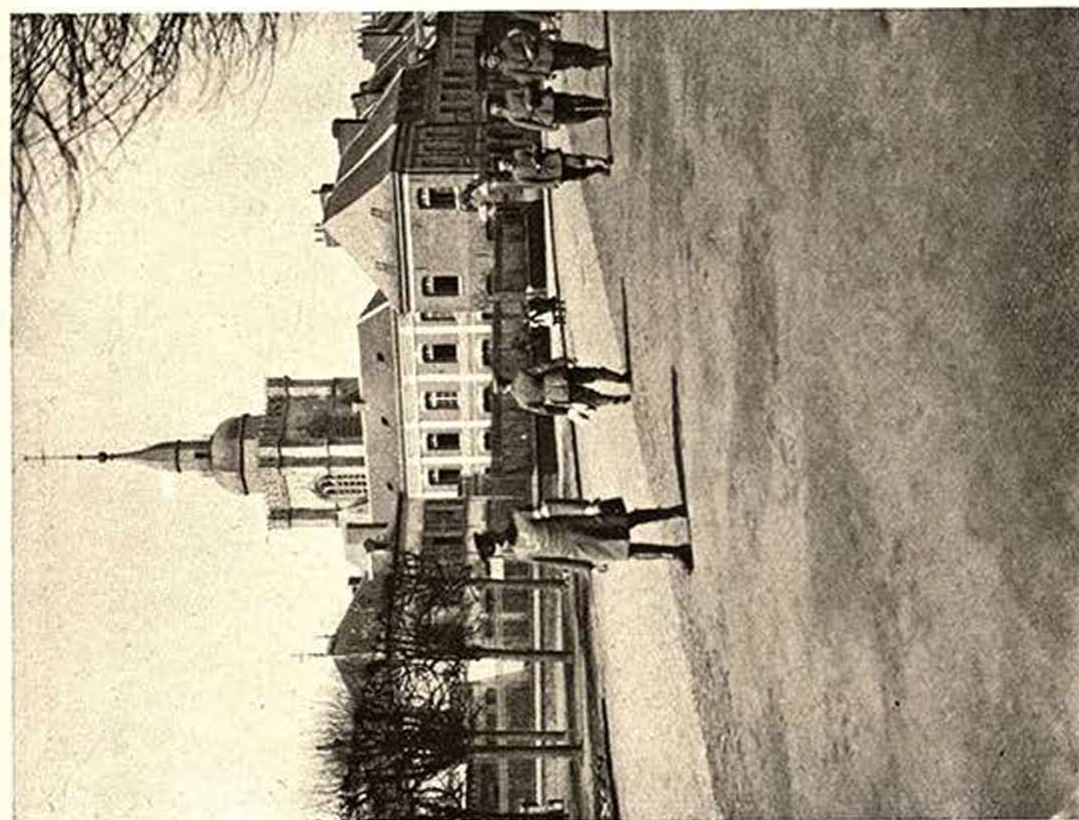
Wehrm. Behr



Bapaume  
Stadtkirche (Mittelchiff)

Wehrm. Behr

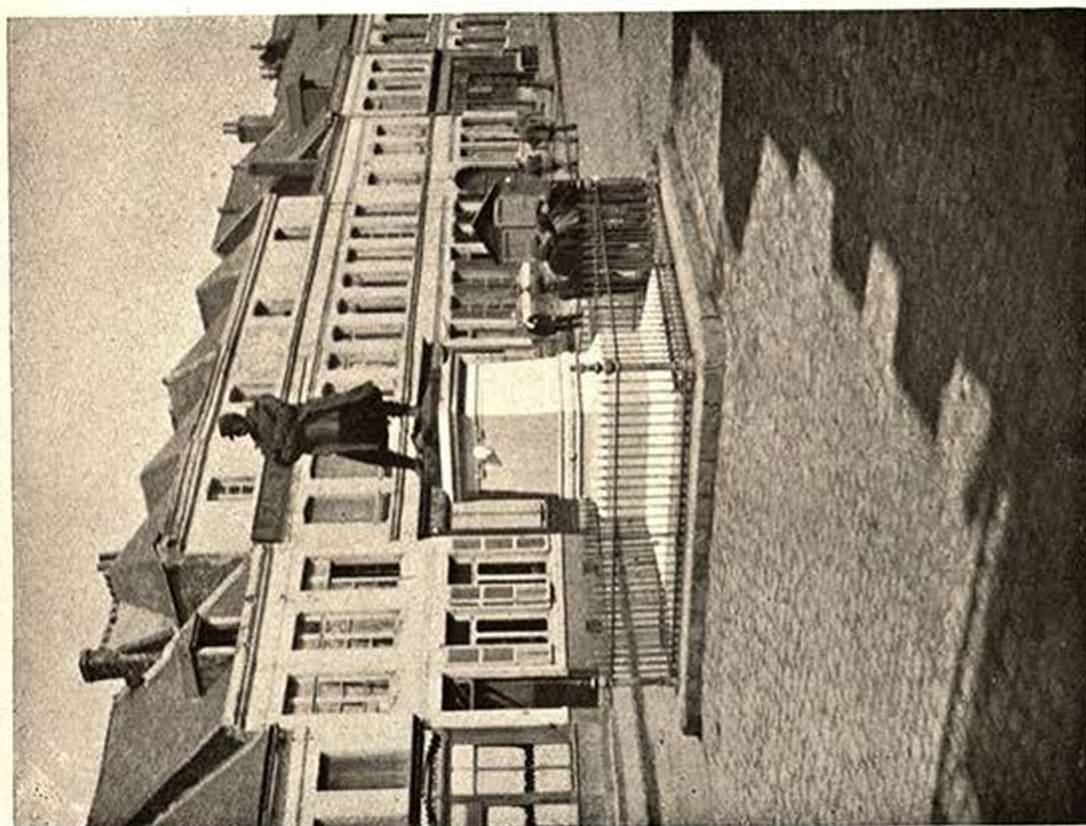




Bapaume

Ecole supérieure und Kirche

Hff. Arzt Dr. Dietrich



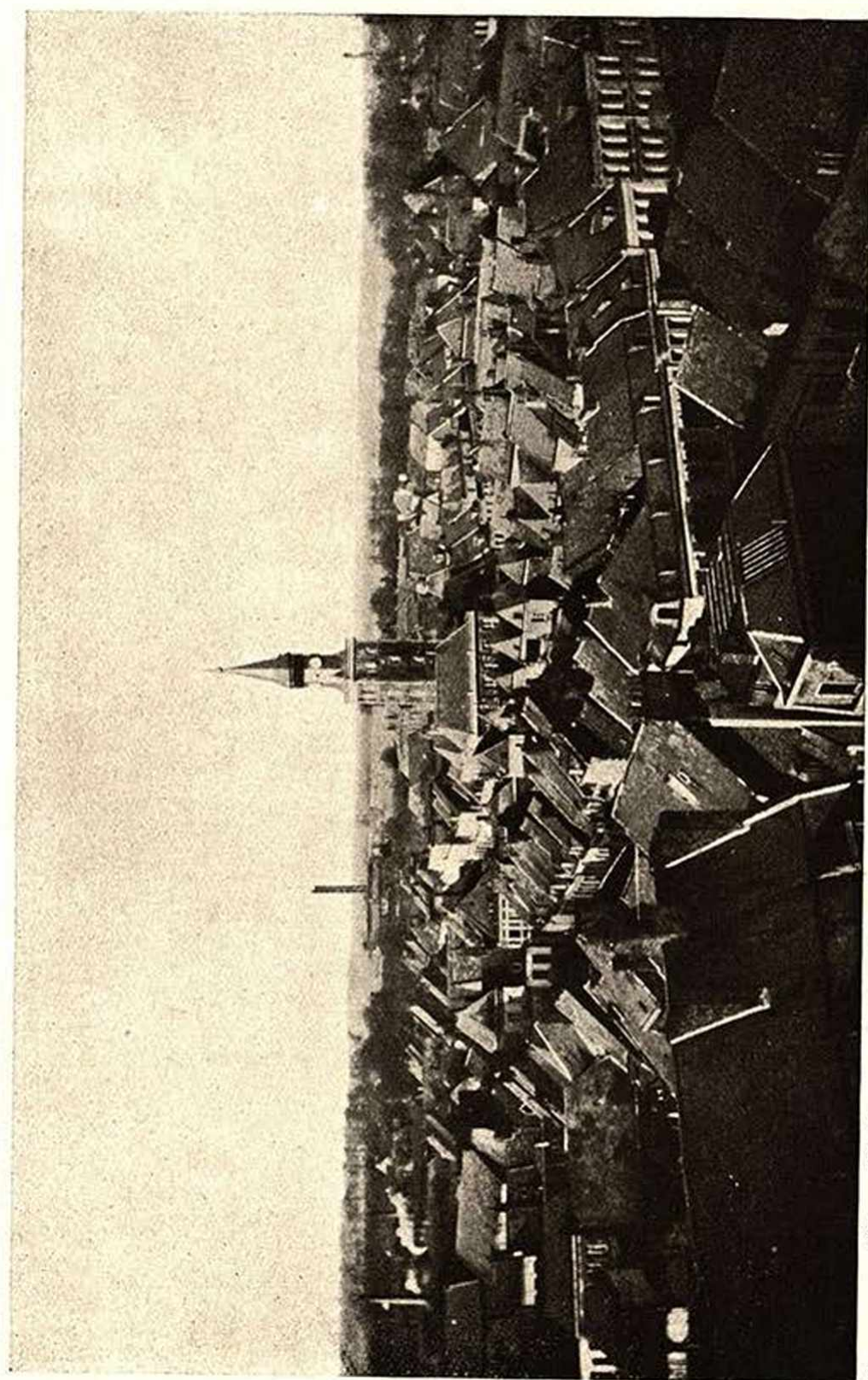
Bapaume

faidherbe-Denkmal

Hff. Arzt Dr. Dietrich



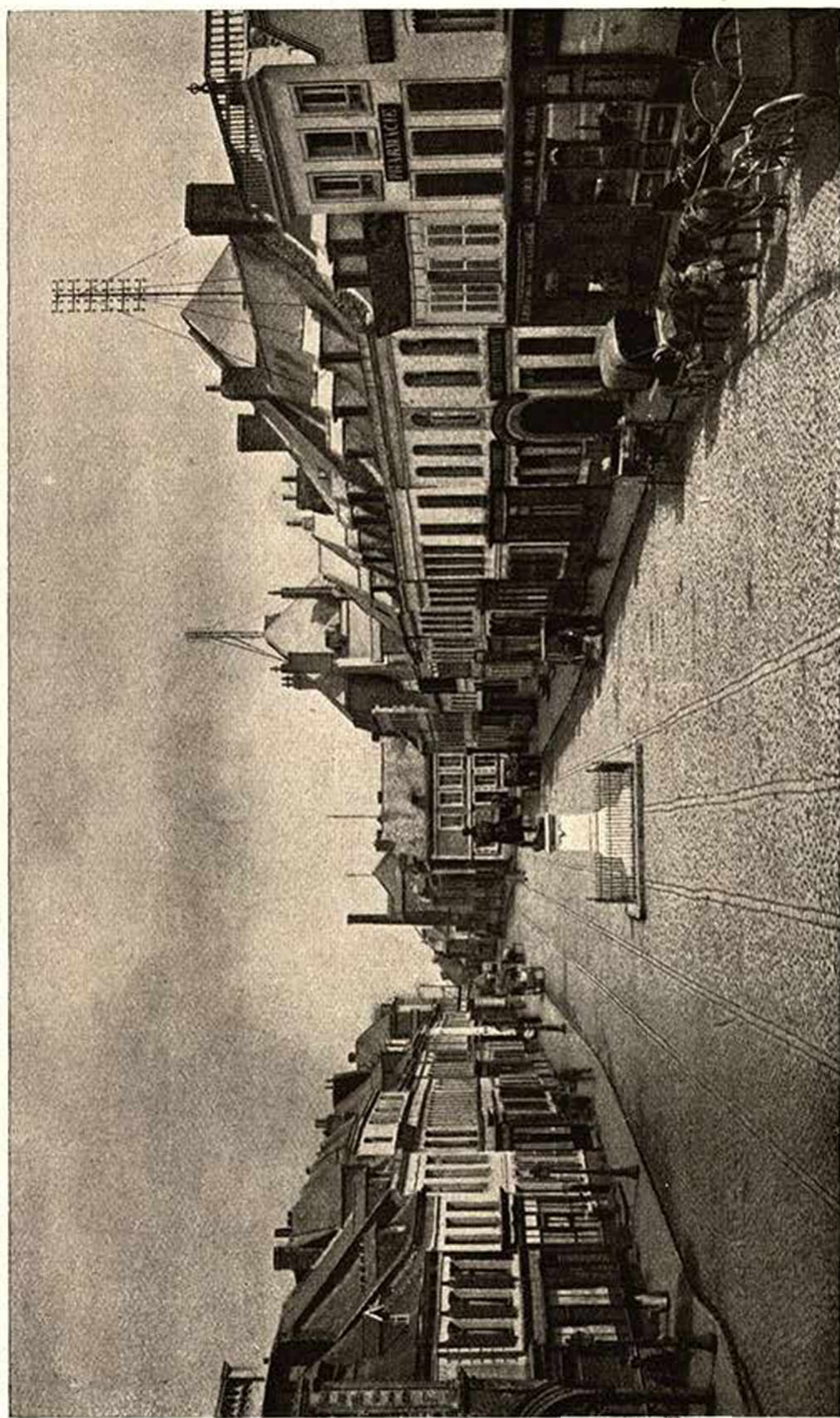




Bapaume. Vom Kirchturm aus gesehen

Lt. d. L. Hartmann



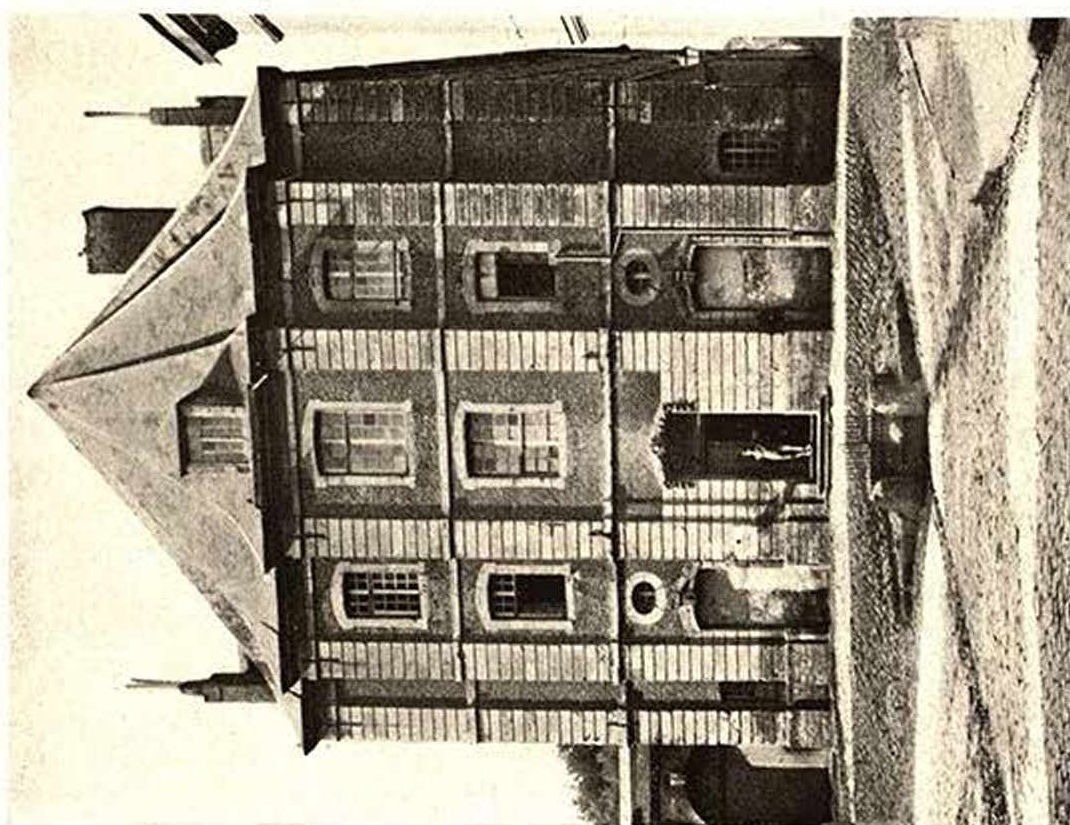


Bapaume. Platz fuidherbe

Telef. Mauthe

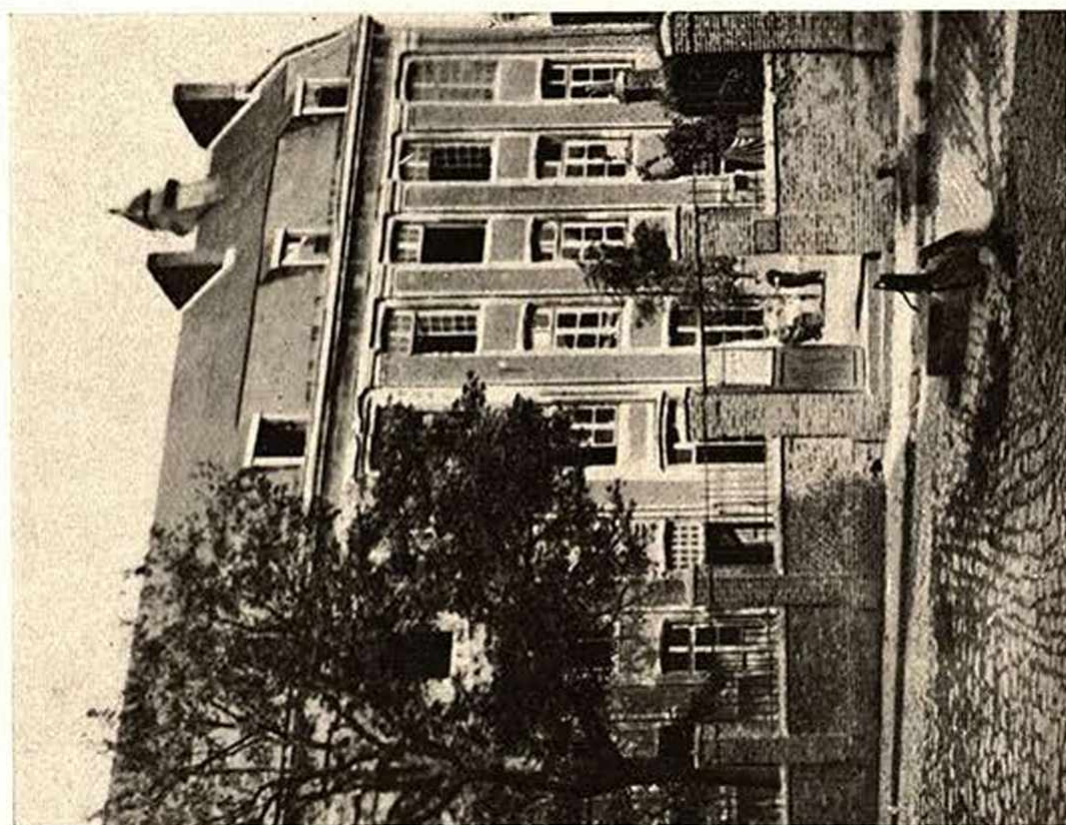






Bapaume. Collège St. Jean-Baptiste

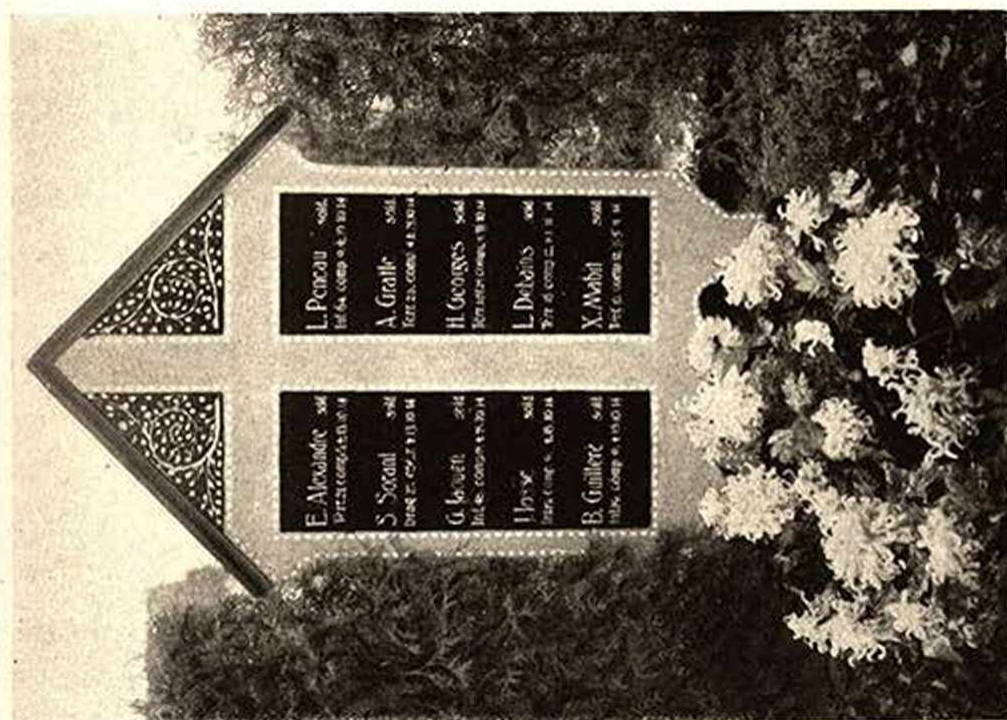
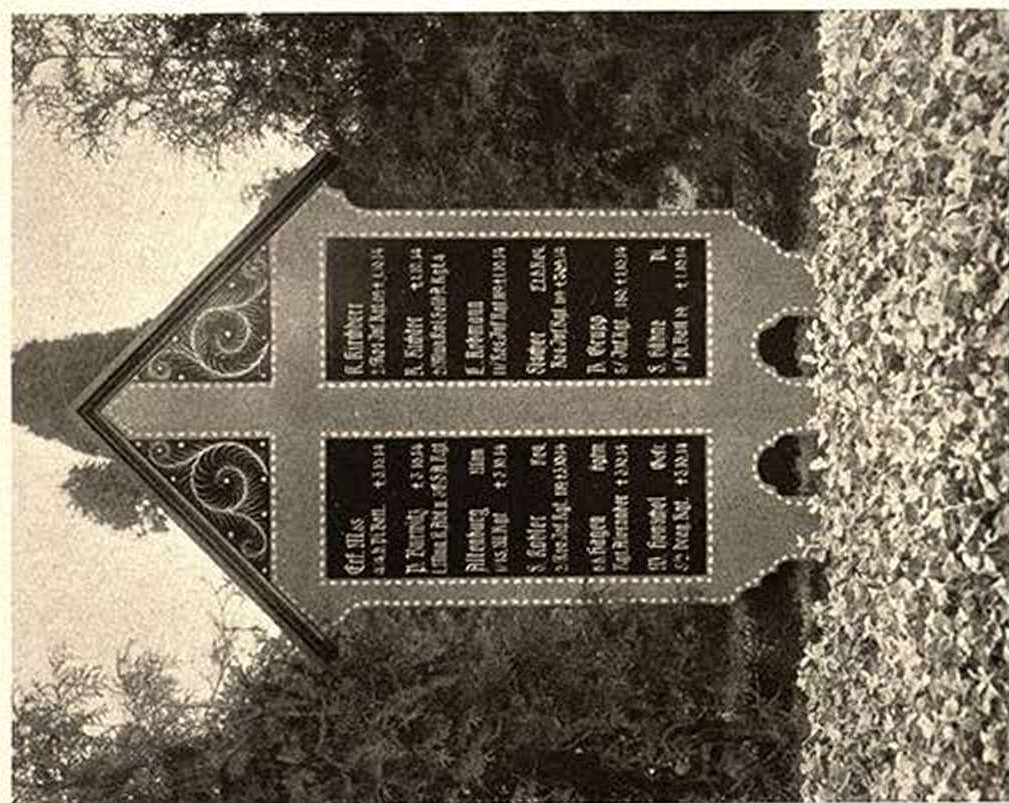
Wehrm. Behr



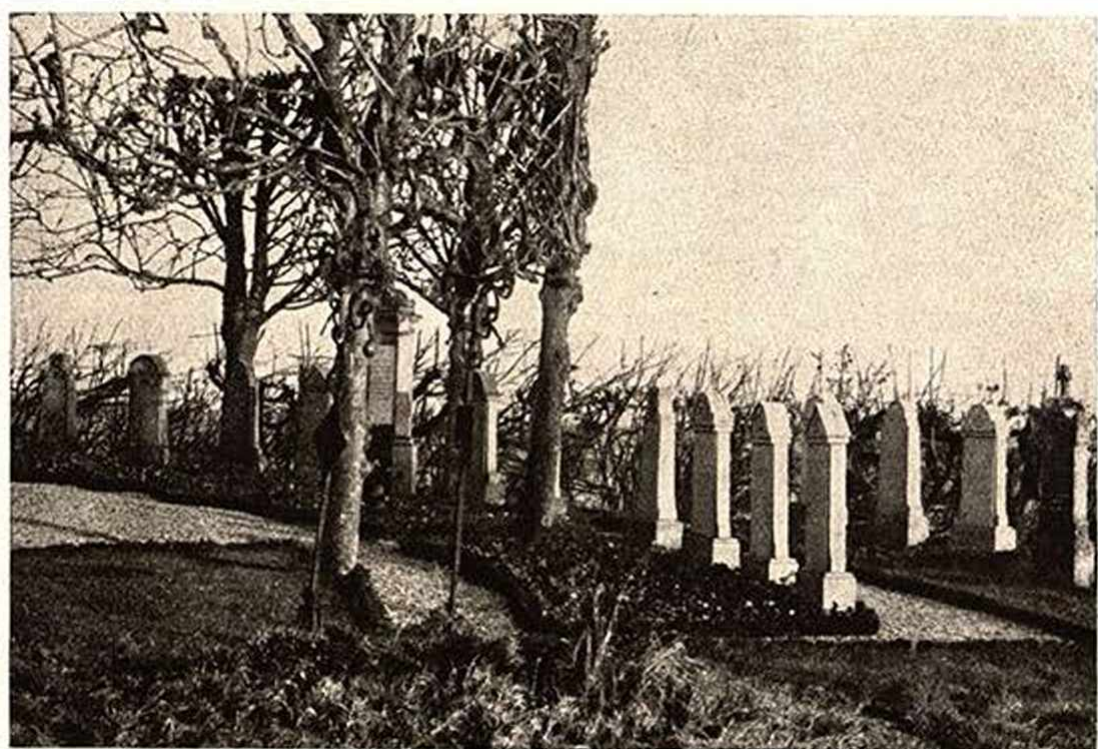
Bapaume. Volkshule

Wehrm. Behr

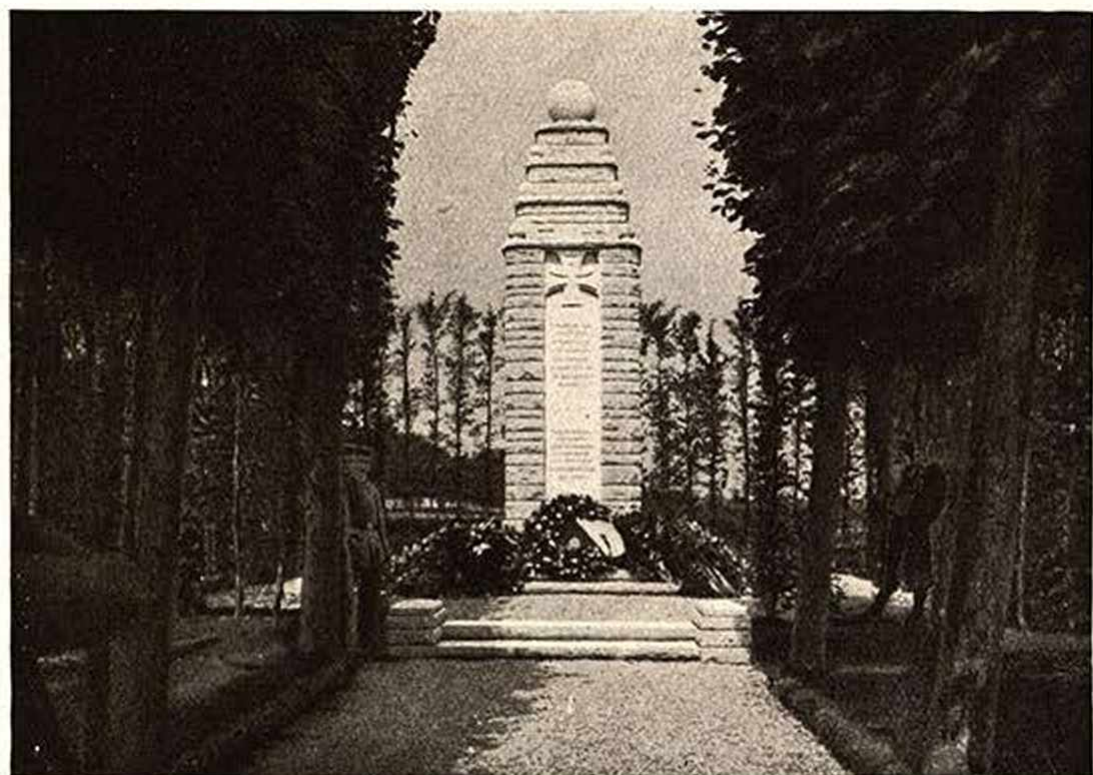






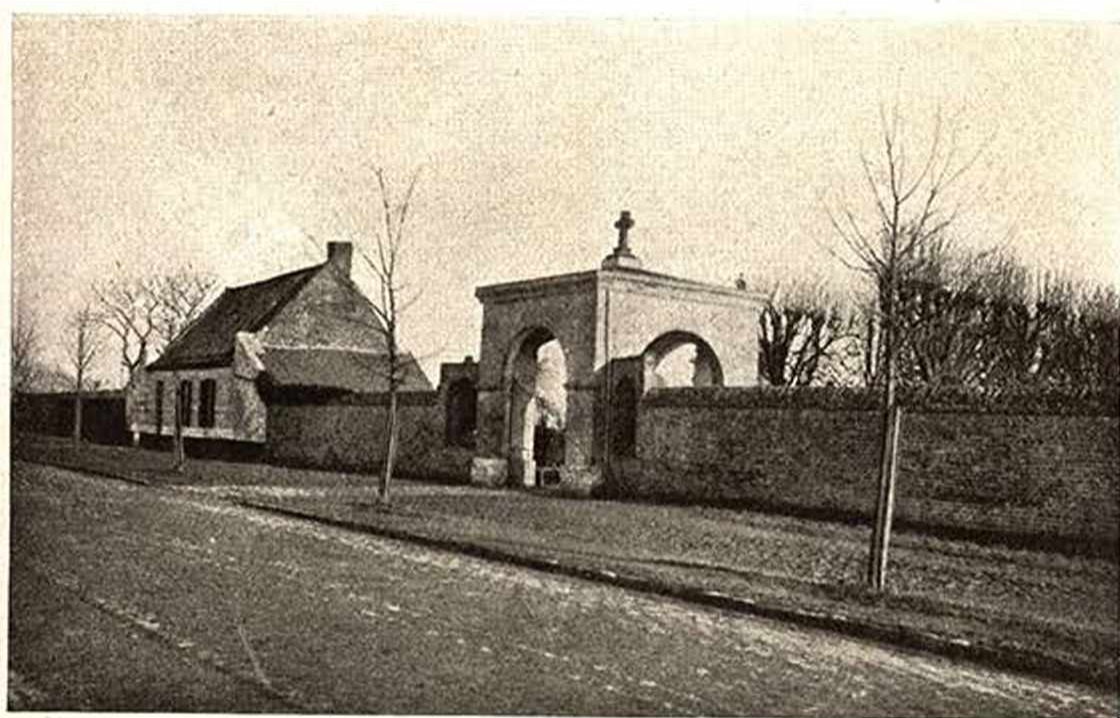


Bapaume. Einzelgräber von Offizieren auf dem Friedhofe



Bapaume. Denkmal für die Toten des Reservekorps





Bapaume. Eingang zum Friedhof



Bapaume. Die Zwillingsmühlen

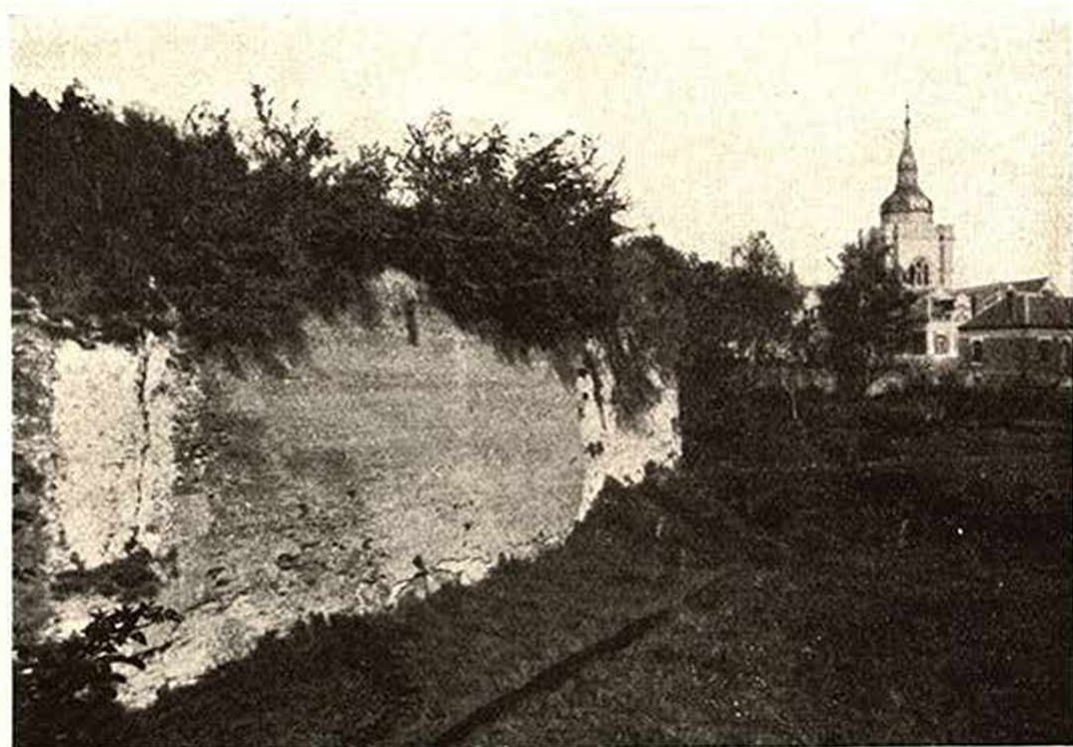
Pion. Merkert







Bapaume. Alter Wallgraben



Bapaume. Überreste der früheren festungswerke

Lt. Hofmeister





Barastre. Straßensbild mit Kirche (rechts)

Hilf. Arzt Dr. Dietzche







Le Barque

Kr. Ger. R. flaxland



Le Barque. Gehöft

Kr. Ger. R. flaxland





Bazentin. Geburts- haus des Naturforschers  
Lamarck (jetzt Ortskrankenstube)

Telef. Mauthe

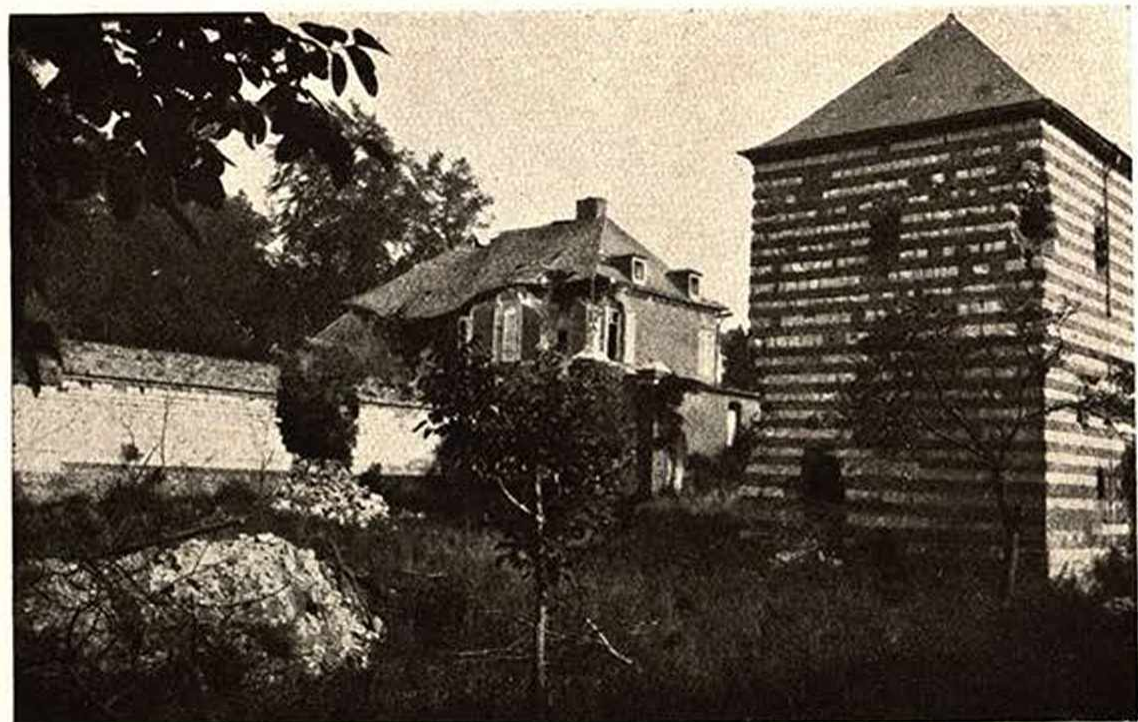


Bazentin

Maj. Gericke







Beaucourt. Schloß

6. Komp. Pi - -



Beaucourt. Schloßruine

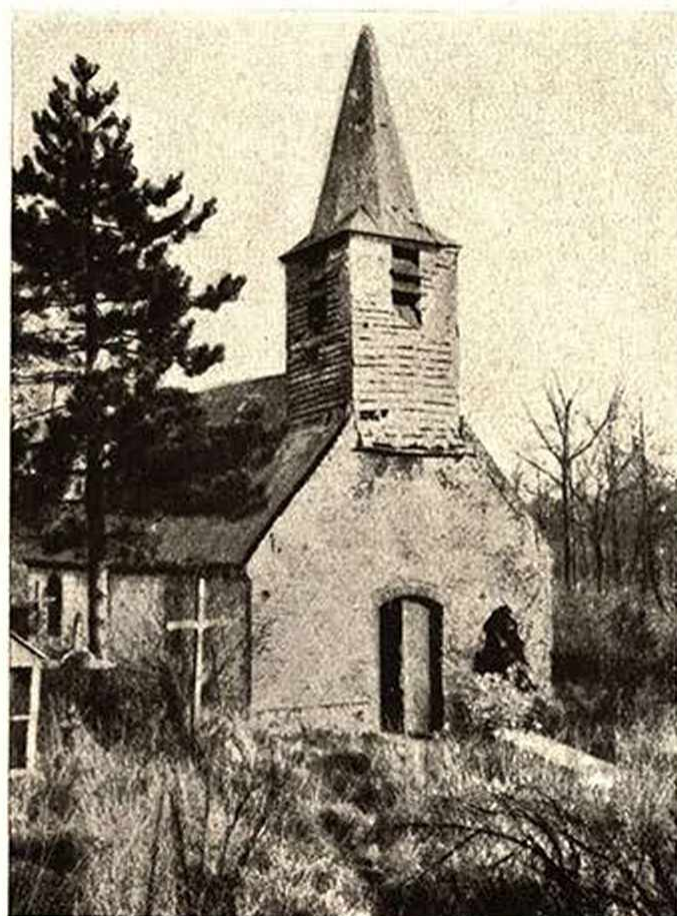
Hptm. Weber





Beaucourt. Hncretal

6. Komp. Pí - - -

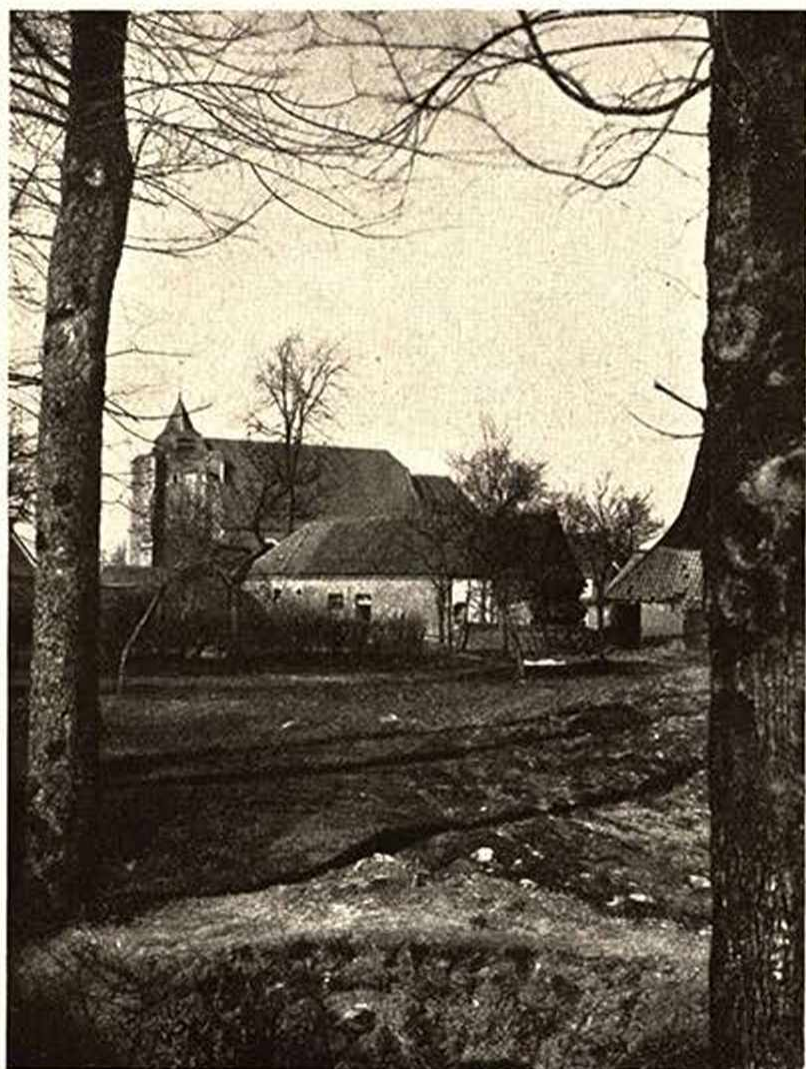


Beaucourt. Kirche

Lt. Hofmeister







Beaulencourt. Kirche

Hff. Arzt Dr. Dietzche





Beaulencourt. Eingang von Bapaume her.  
franzöf. Kippwagen als Schilderhaus

Maj. Hartenstein



Beaumont-les Cambrai

Hptm. Lemcke







Beaumont-Hamel. Die Trümmer der Kirche

Telegr. Renn



Beaumont-Hamel. Mühle am Bahnhof

Pion. Merkert





Beaumont-Hamel

Telegr. Renn



Beaumont-Hamel. Durch franz. Artillerie  
zerstörte Häuser

Kraftw. f. Pfitzer







Béhagnies. Hauptstraße

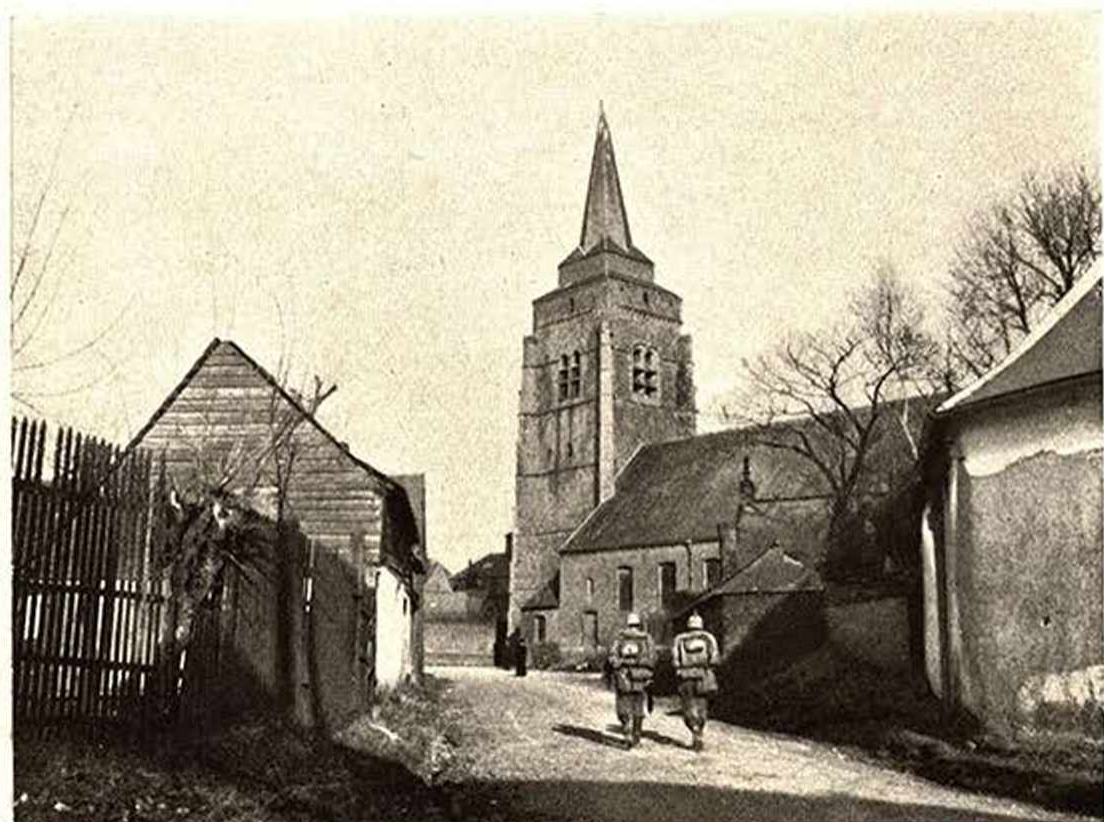
Ob. Arzt Gilbert



Beugnâtre

Lt. Böcking





Bertincourt

flieger C. Oertel



Bertincourt

flieger C. Oertel







Bihucourt

Hff. Arzt Dr. Dietlche



Beugny

Kan. Hittler





Bihucourt

Hff. Arzt Dr. Dietzche

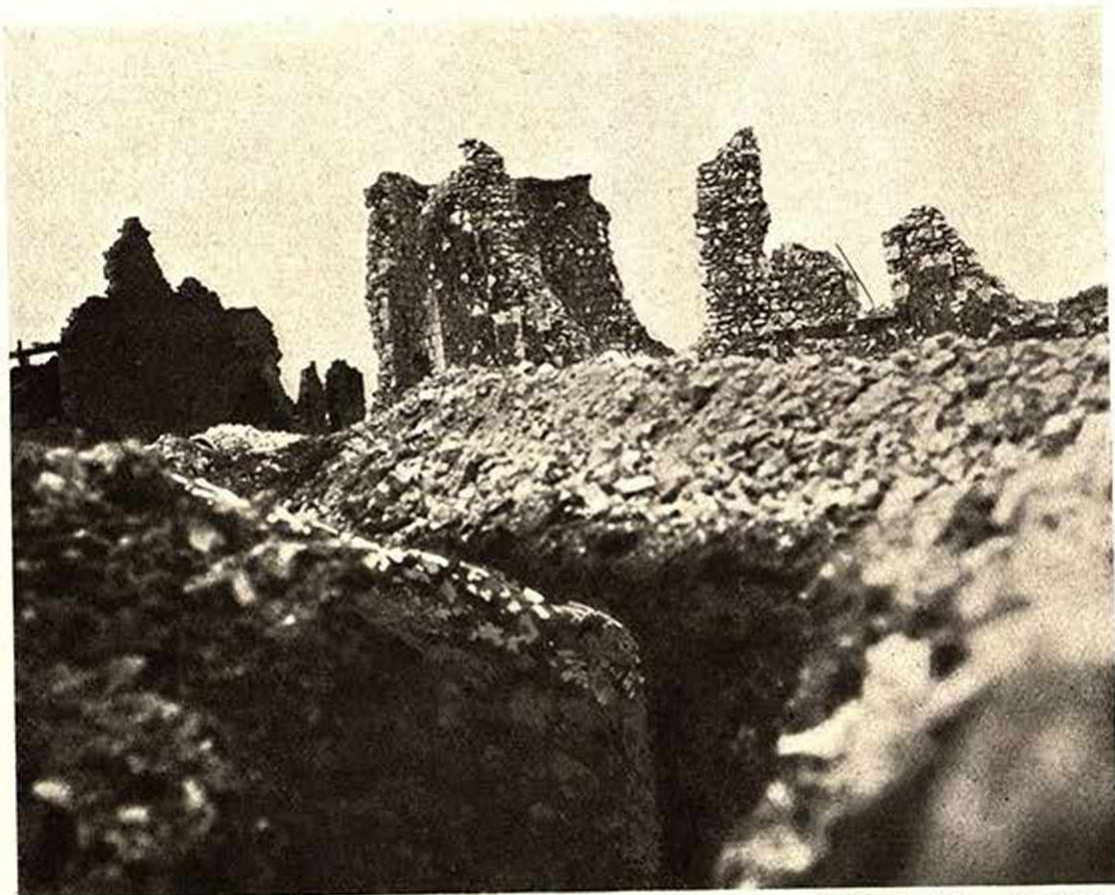


Biefvillers

Lt. Brenner

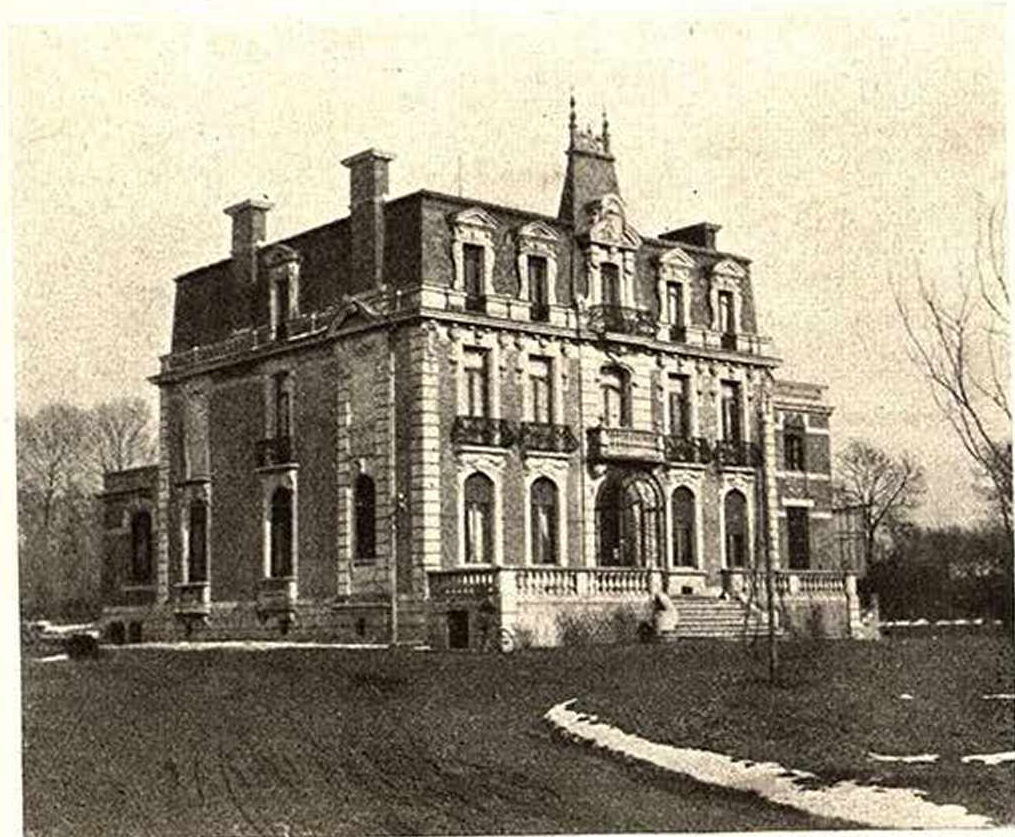






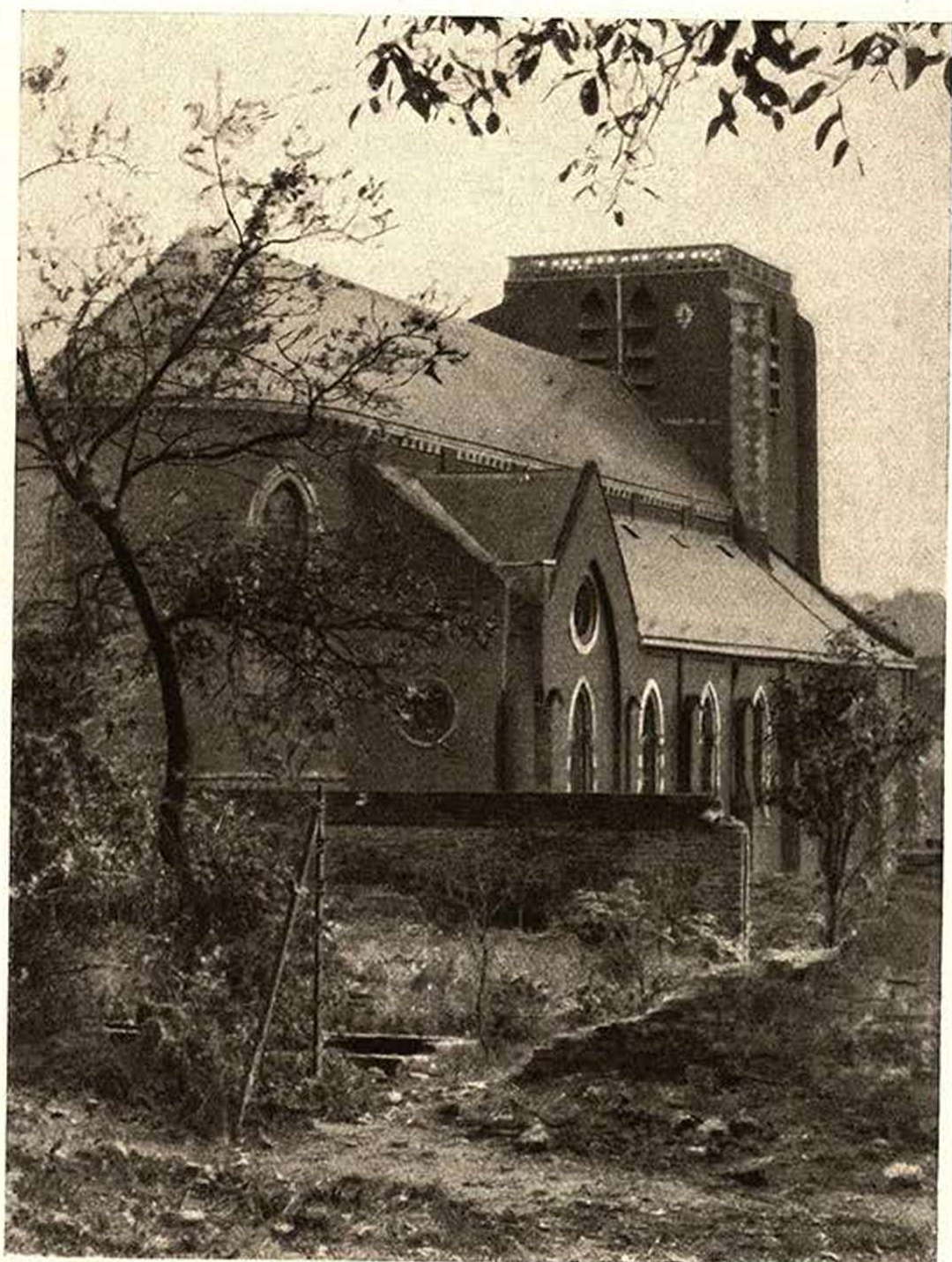
La Boisselle. Die Trümmer der ehemaligen Kirche  
(Aufnahme aus dem Schützengraben)

Hll. Arzt Dr. Dietzche



Bibucourt. Schloß





Bucquoy

St. H. Müller

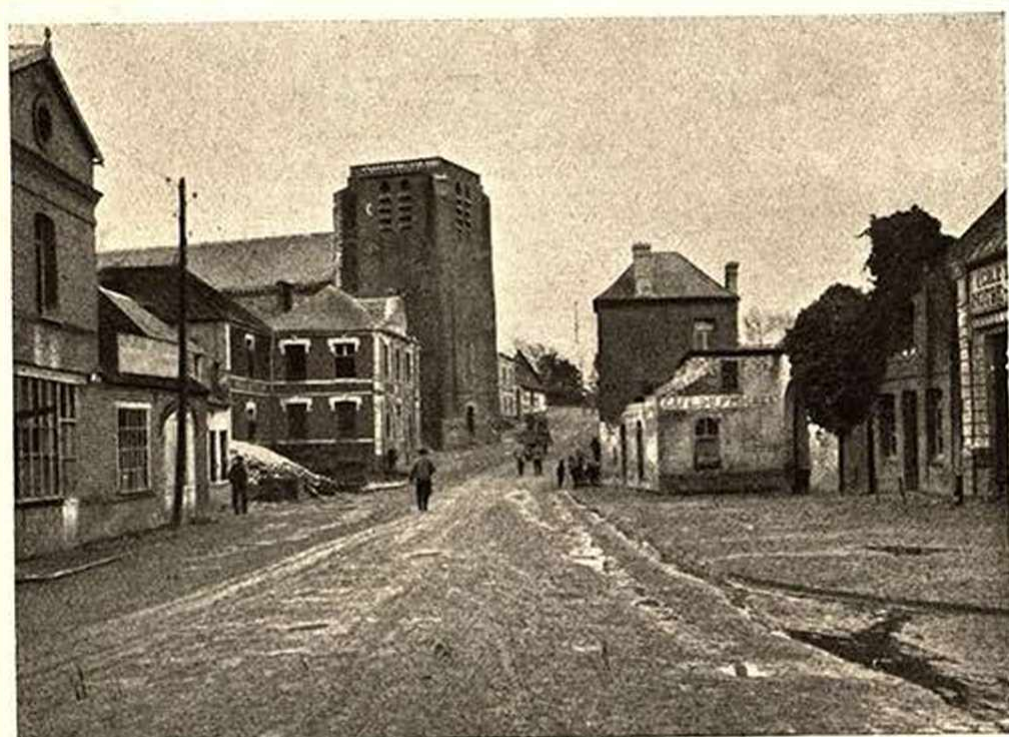






Bucquoy. Marktplatz

feldw. Albrecht



Bucquoy

Dion. Merkert





Bucquoy. Strafsenbild

feldw. Albrecht



Bucquoy

Lt. d. L. Wüller

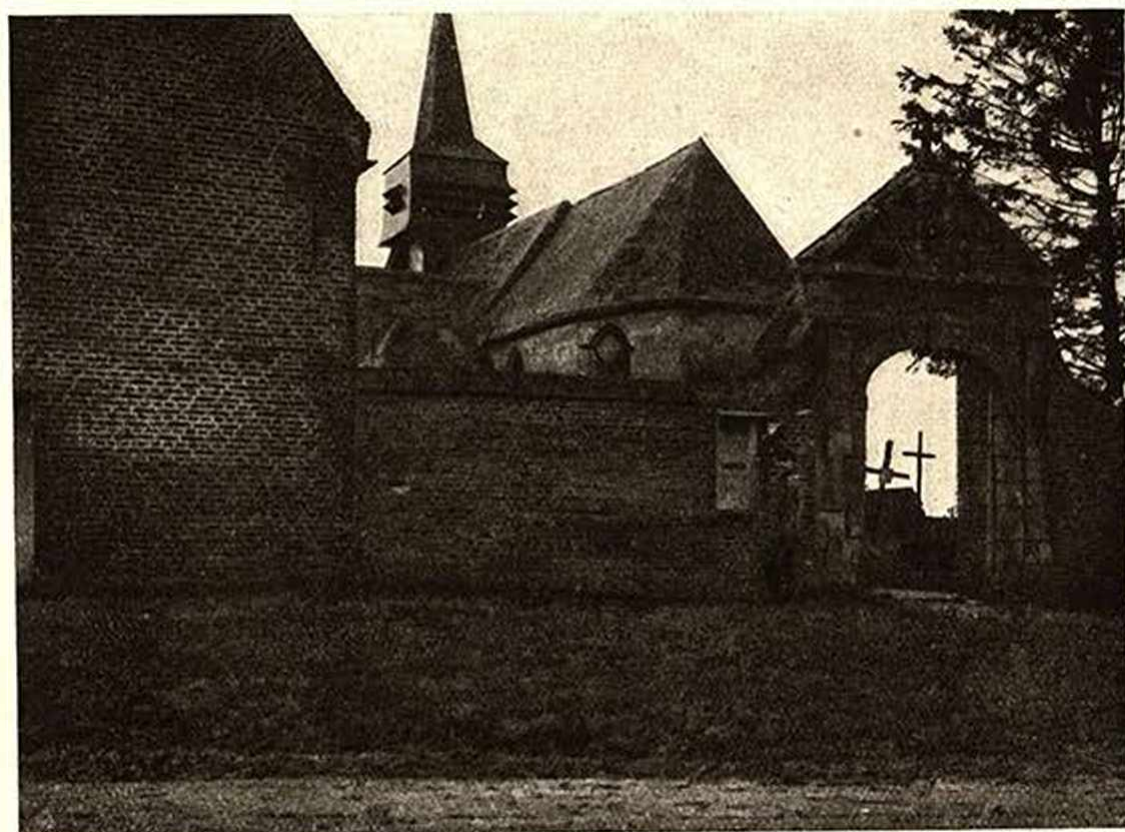






Bus

Hll. Arzt Dr. Dietfche



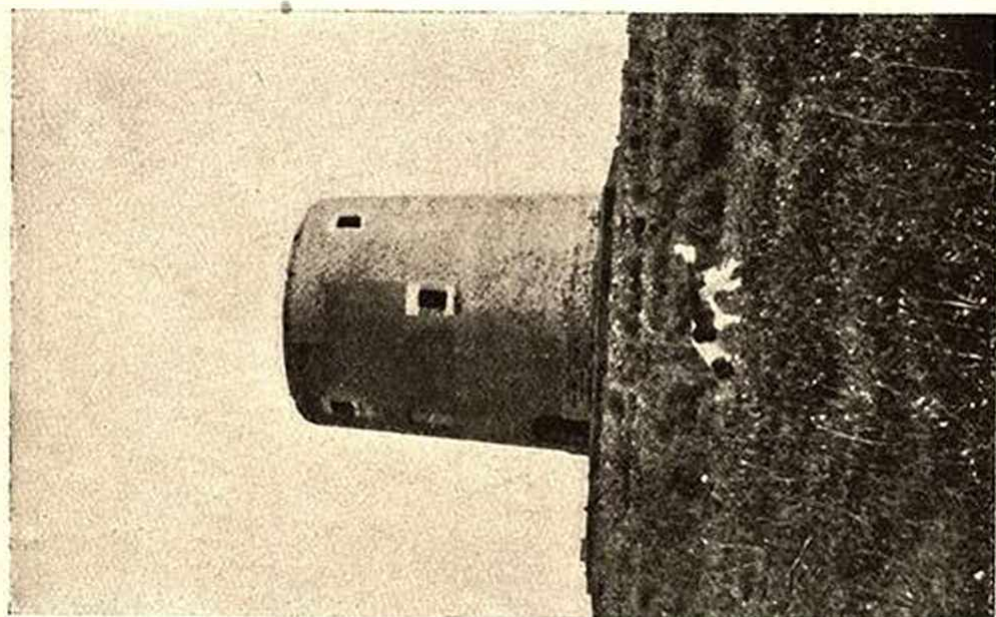
Bus

Hll. Arzt Dr. Dietfche





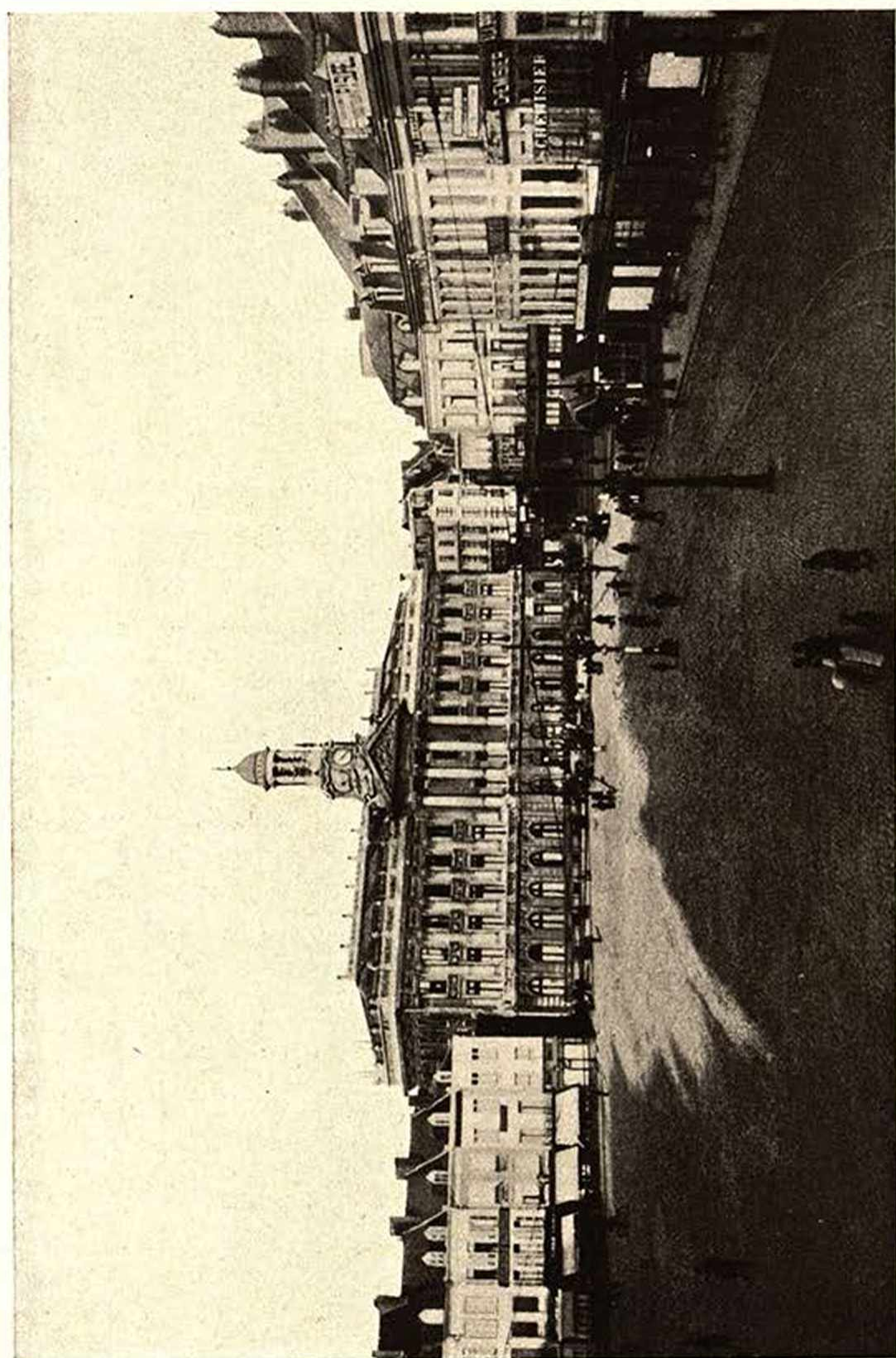
Bus. Die „Dardanellen“ Ob. Lt. Kleinfeldmidt



Bus. Alte Mühle Maj. Quaffowski



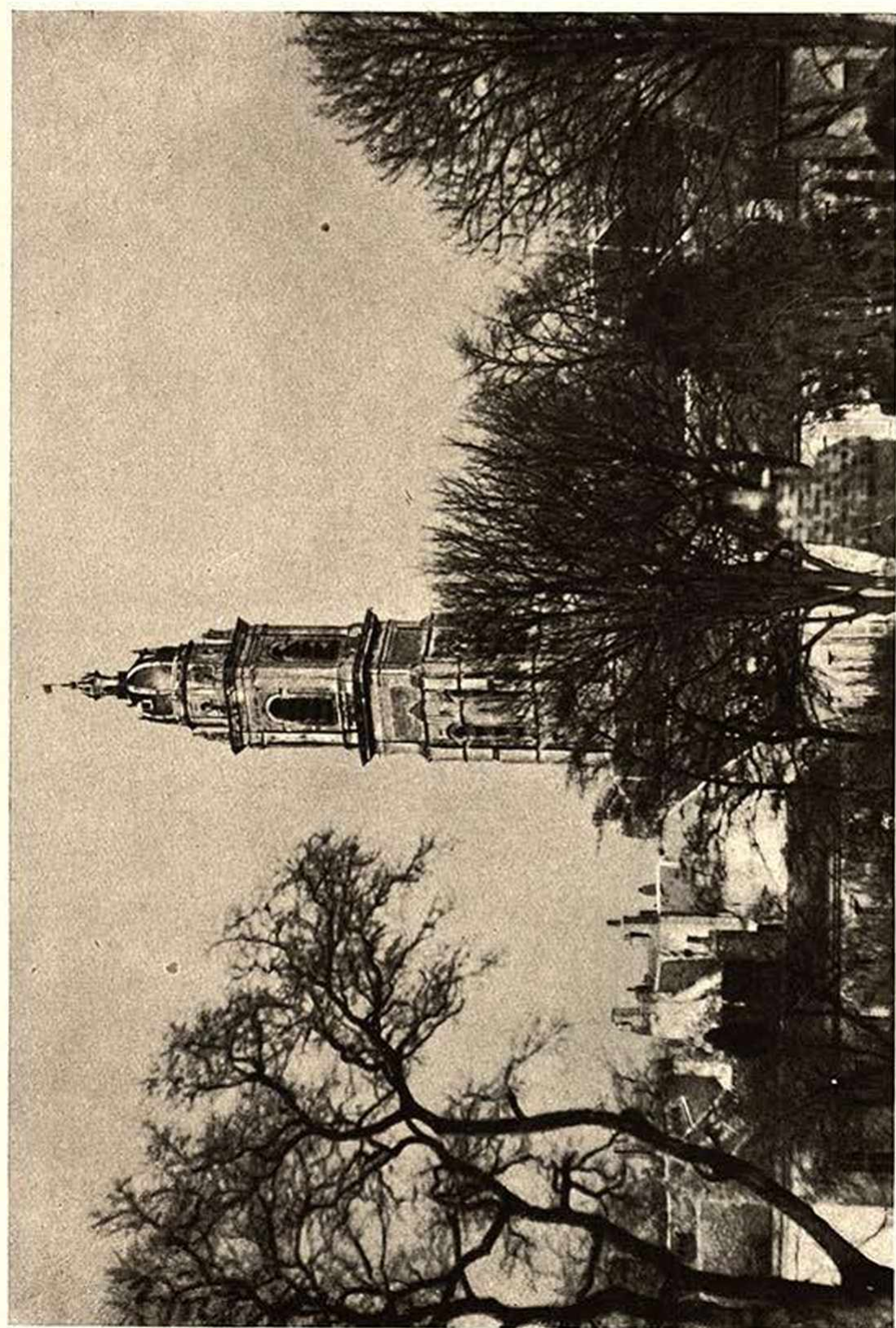




Cambrai. Rathaus

Feldfl. Hbt.





**Cambrai. Le beffroi (Glockenturm)**

feldfl. Hbt.







Cambrai. Zitadelle

feldfl. Hbt.



Cambrai. Alte Stadtmauer

feldfl. Hbt.



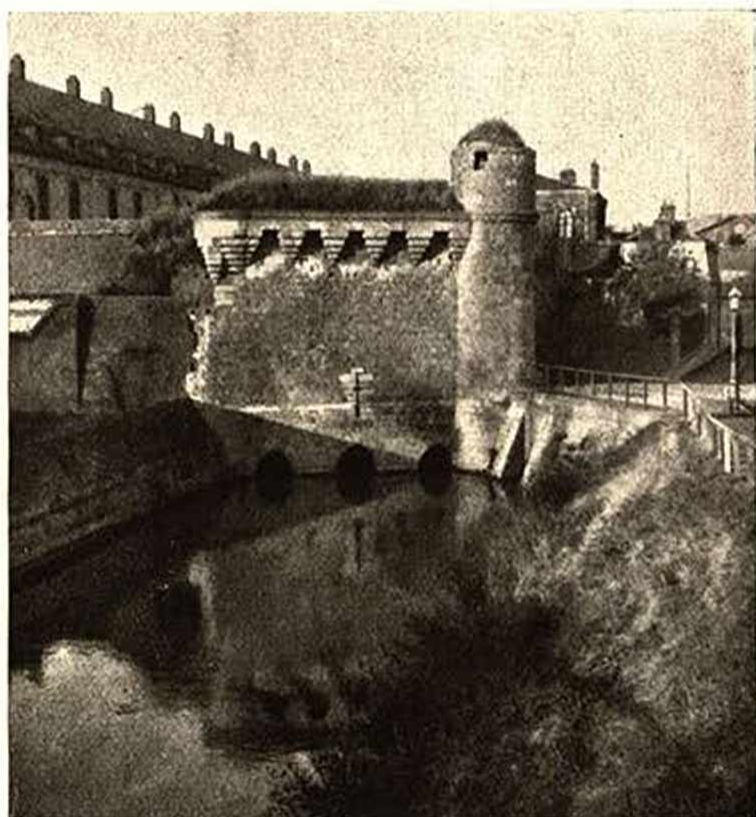


Cambrai. fliegergräber

feldfl. Hbt.

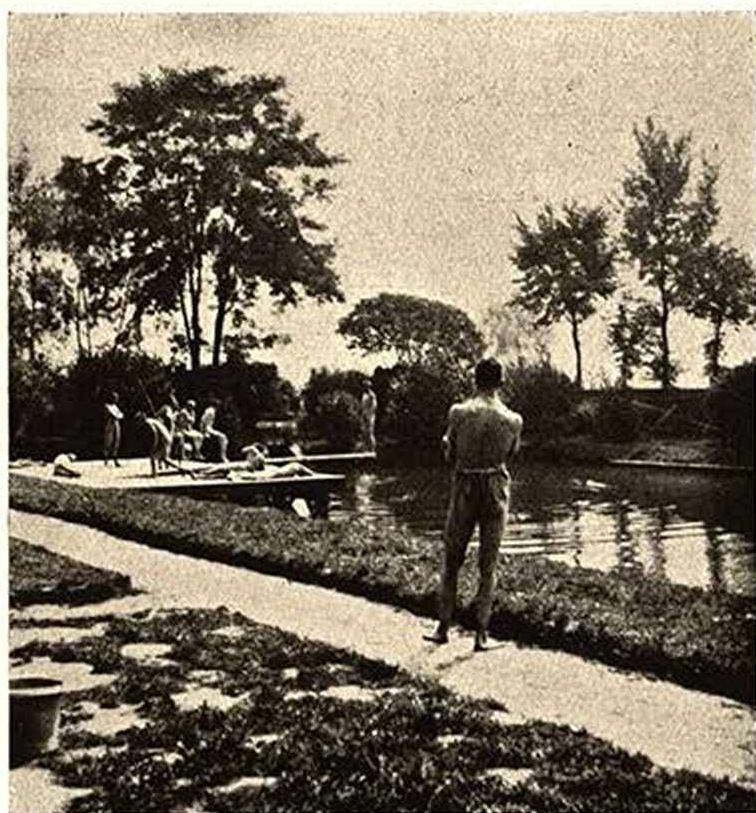






Cambrai. Stadumwallung

feldfl. Abt.



Cambrai. Militärschwimmbad

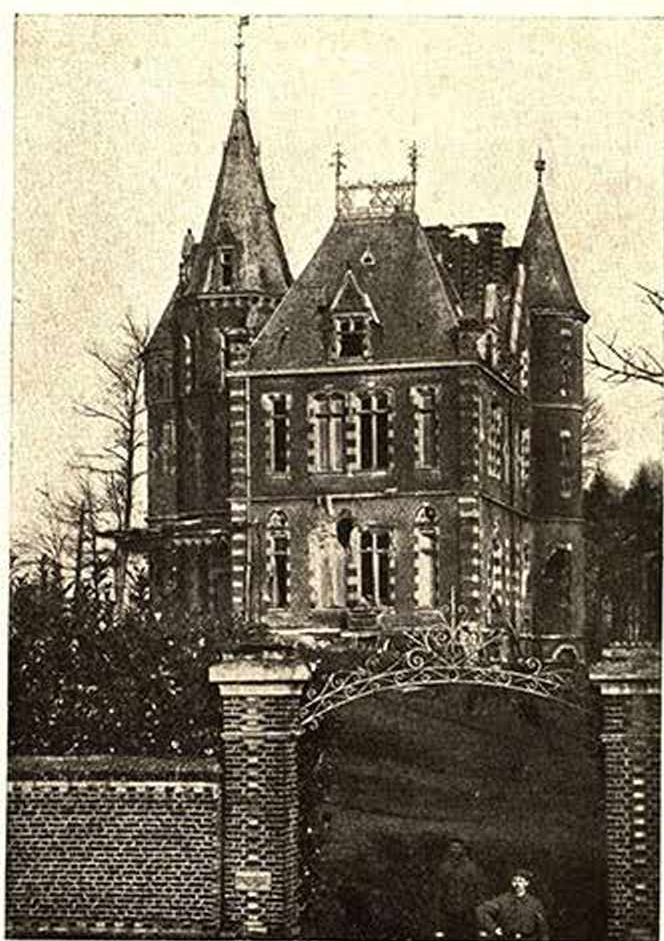
feldfl. Abt.





Contalmaison. Marktplatz

Telef. Mauthe

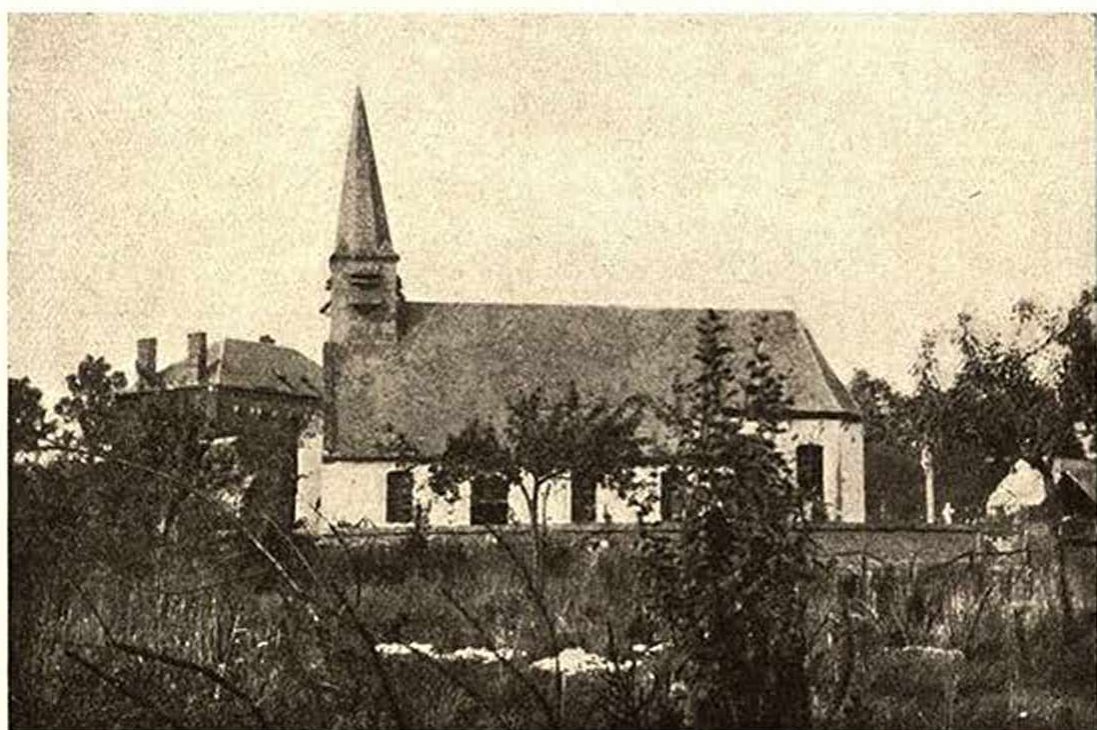


Contalmaison. Schloß

Telef. Mauthe

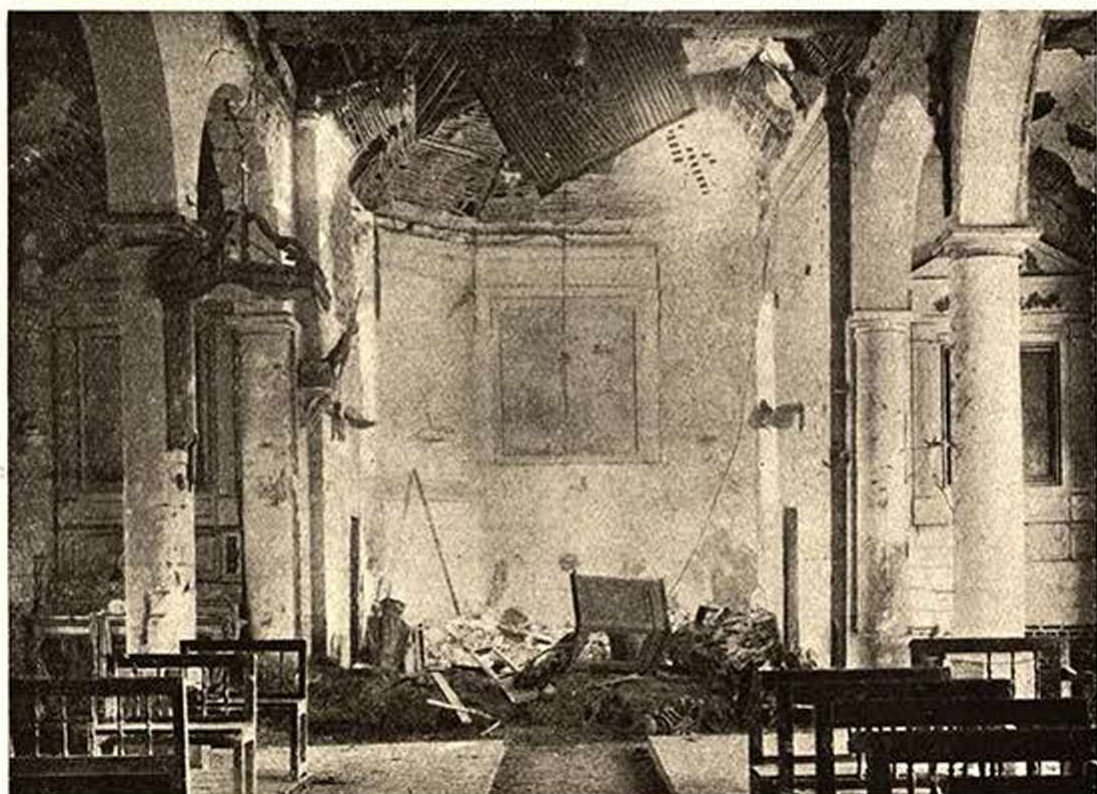






Contalmaison

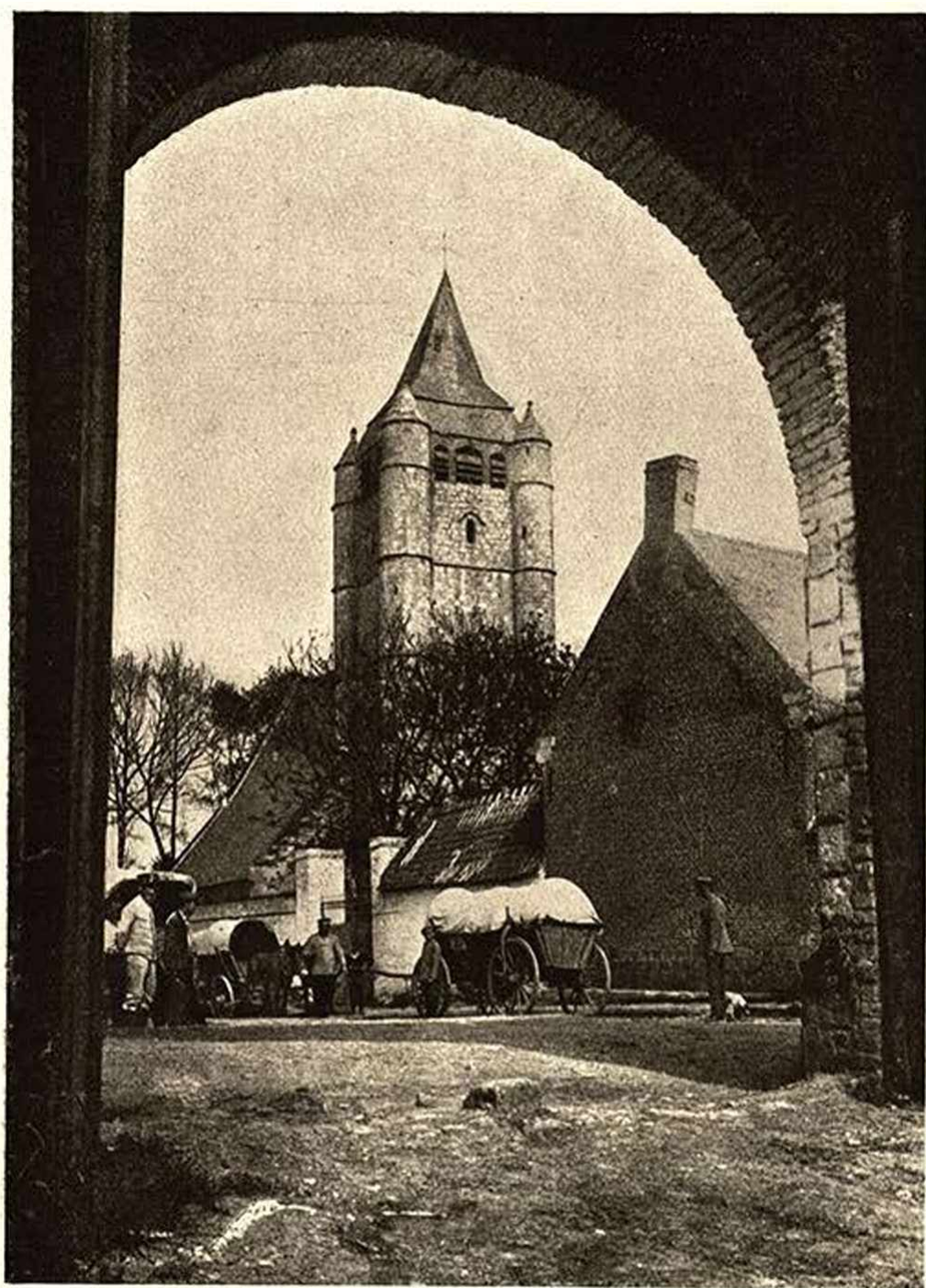
Kraftw. f. Pfitzer



Contalmaison. Innenansicht der Kirche

Telef. Mauthe





Doignies

feldfl. Abt.







Courcelles

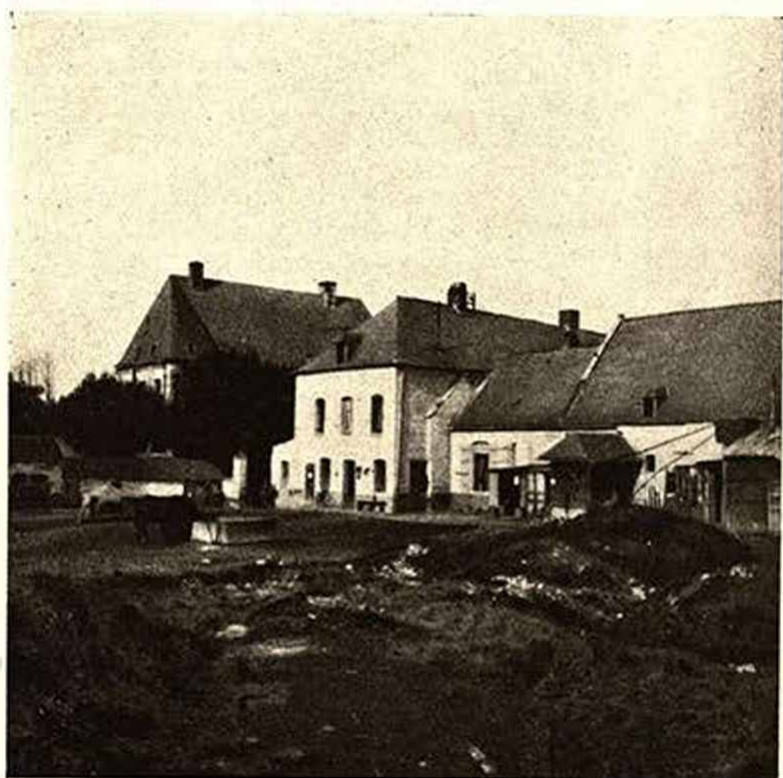
Maj. Hartenstein



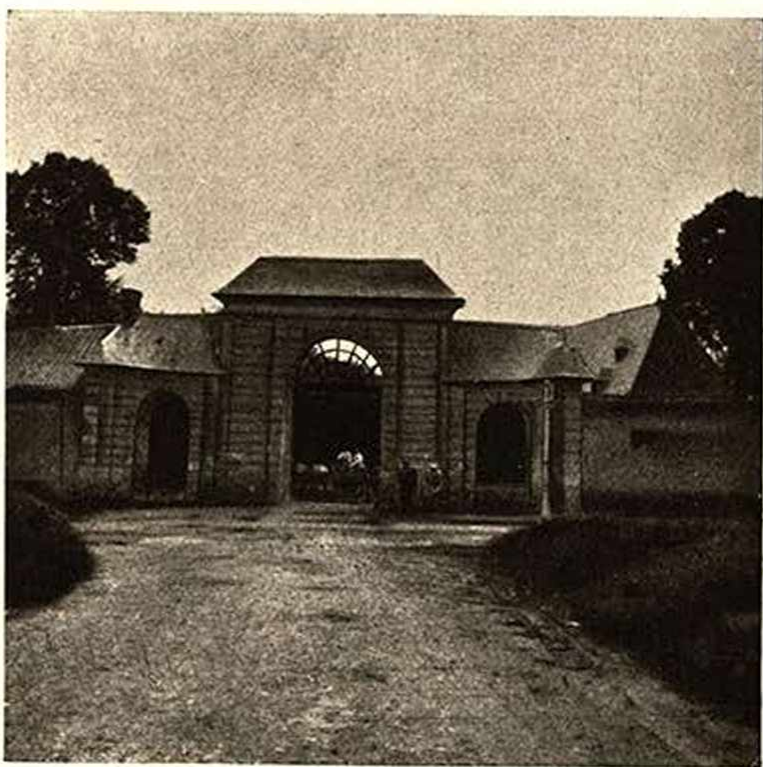
Eaucourt

Lt. d. E. Hartmann





Caucourt l'Abbaye. Innenhof. Im Hintergrunde das Refektorium (?)



Caucourt l'Abbaye. Haupttor

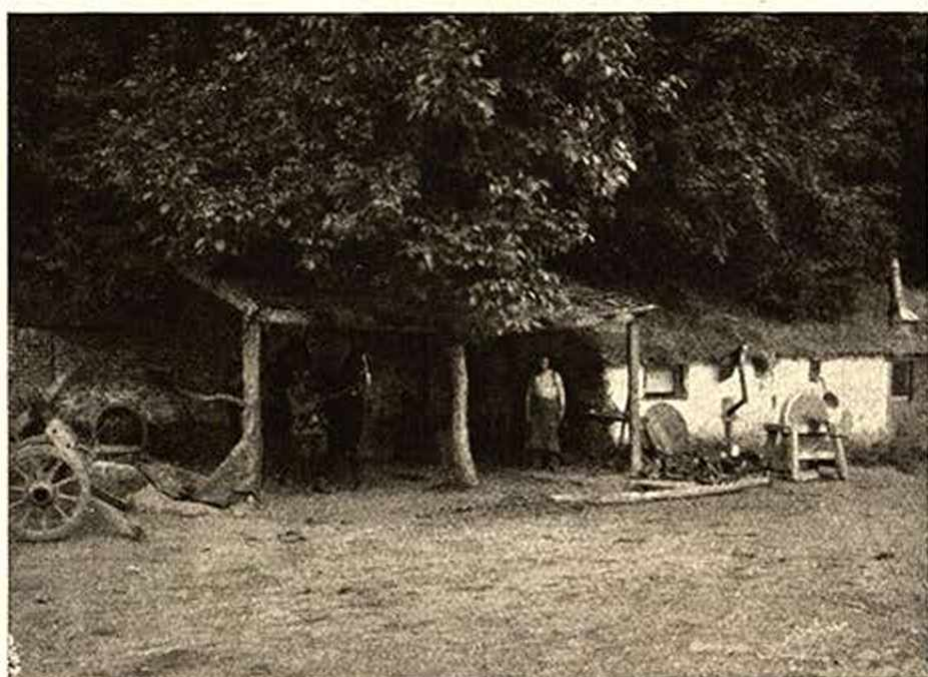






Equancourt

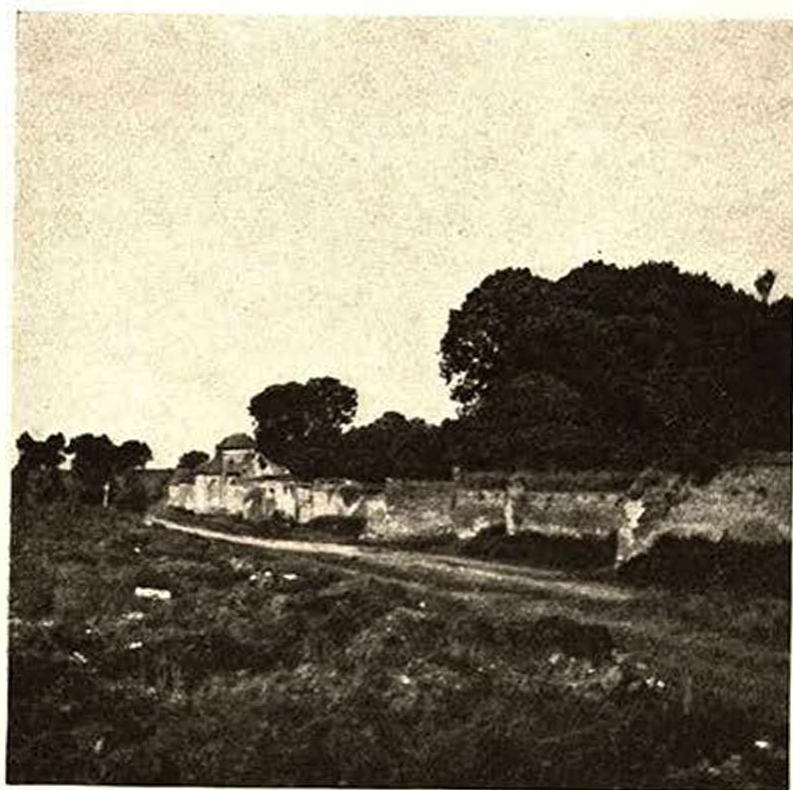
Lt. Platz



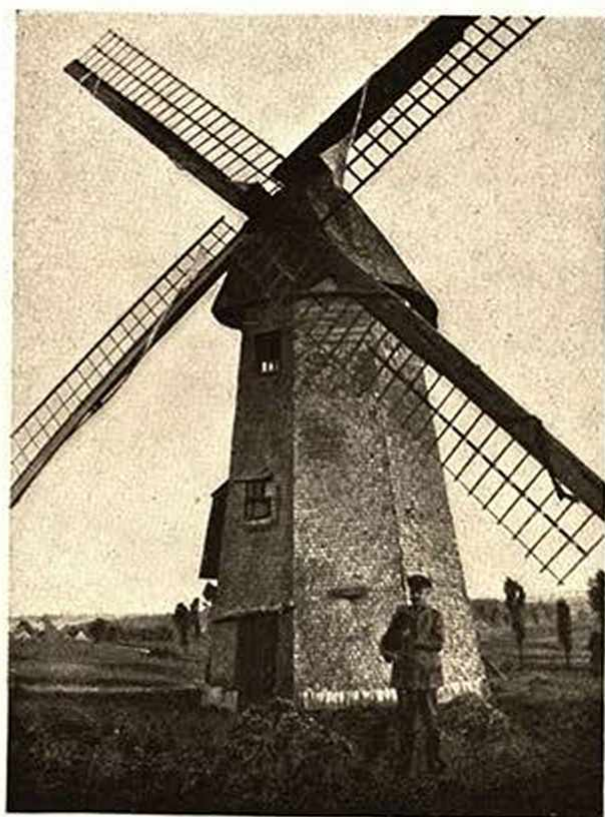
Caucourt l'Abbaye. Schmiede

Hptm. Frhr. v. Holtz





Eaucourt l'Abbaye. Umfassungsmauer



Equancourt

Unteroff. Berger







Equancourt. Musterung der „Zivilpferde“

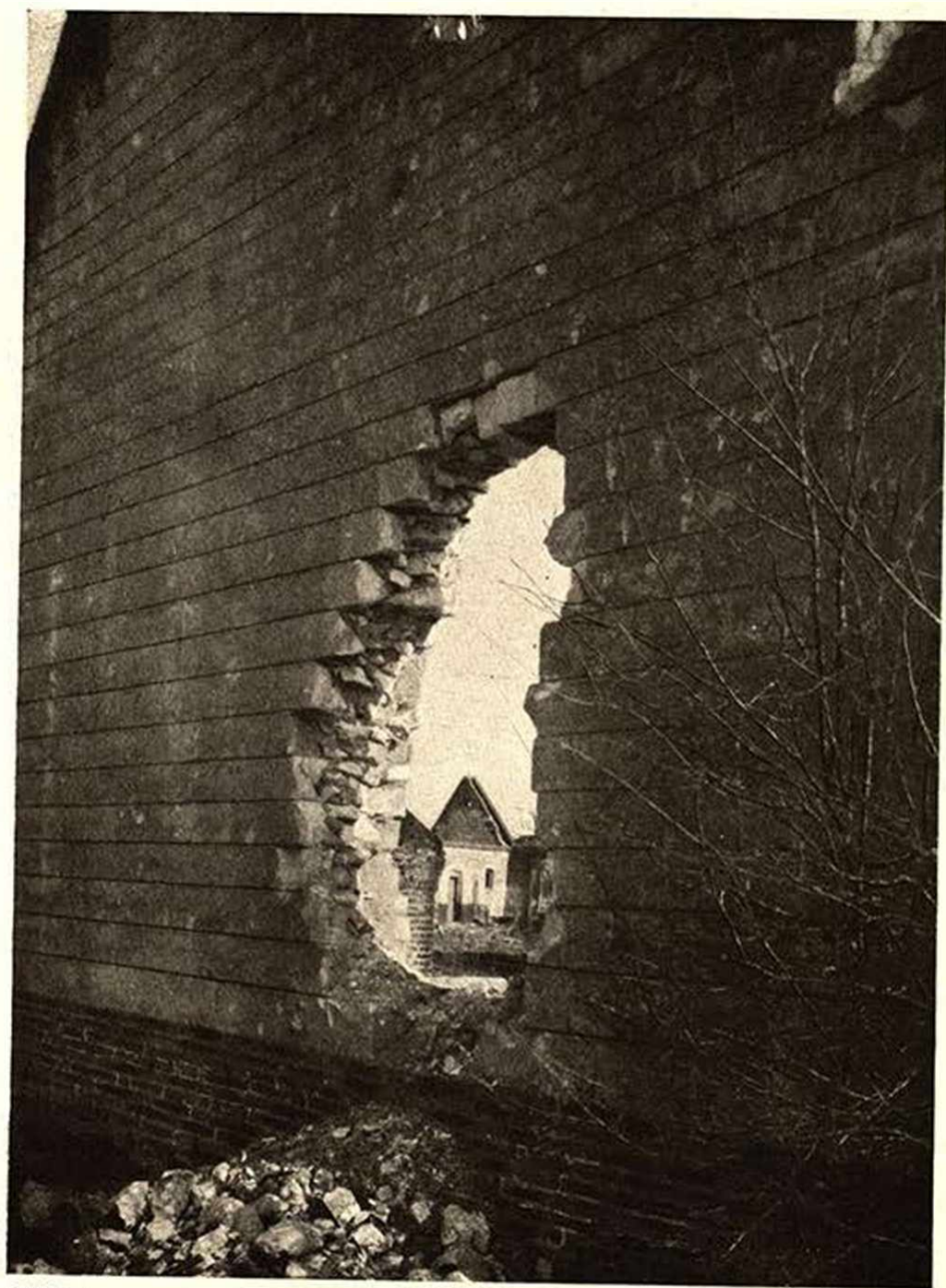
Unteroff. Berger



Effarts

feldw. Albrecht





Effarts

feldw. Albrecht

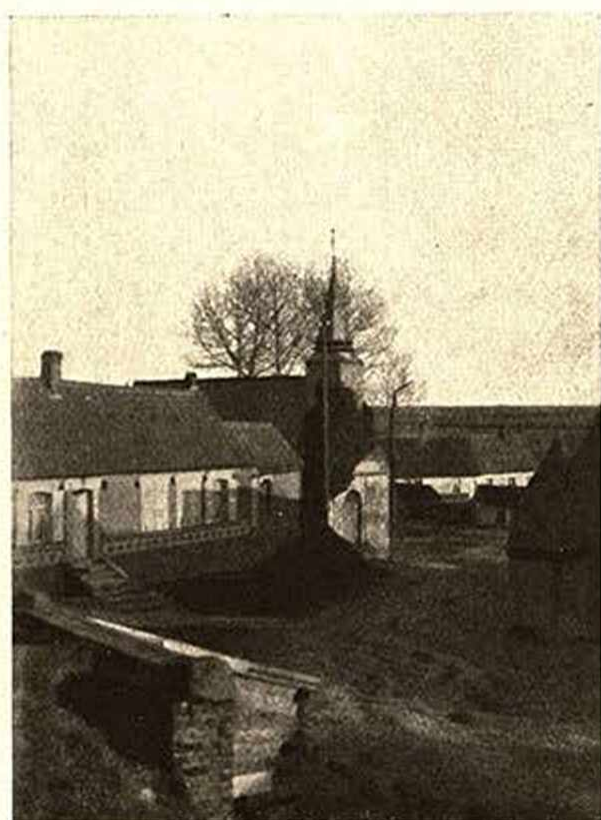






fayreuil. Landhaus

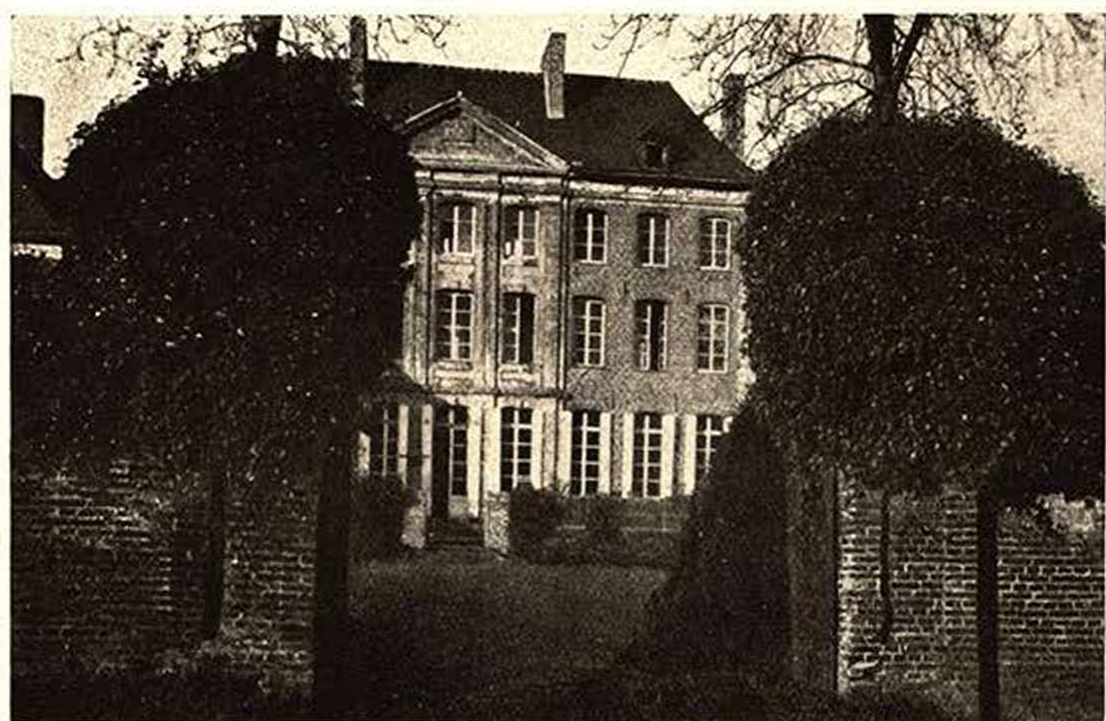
Wehrm. Behr



Etricourt

Ob. Apoth. fleig





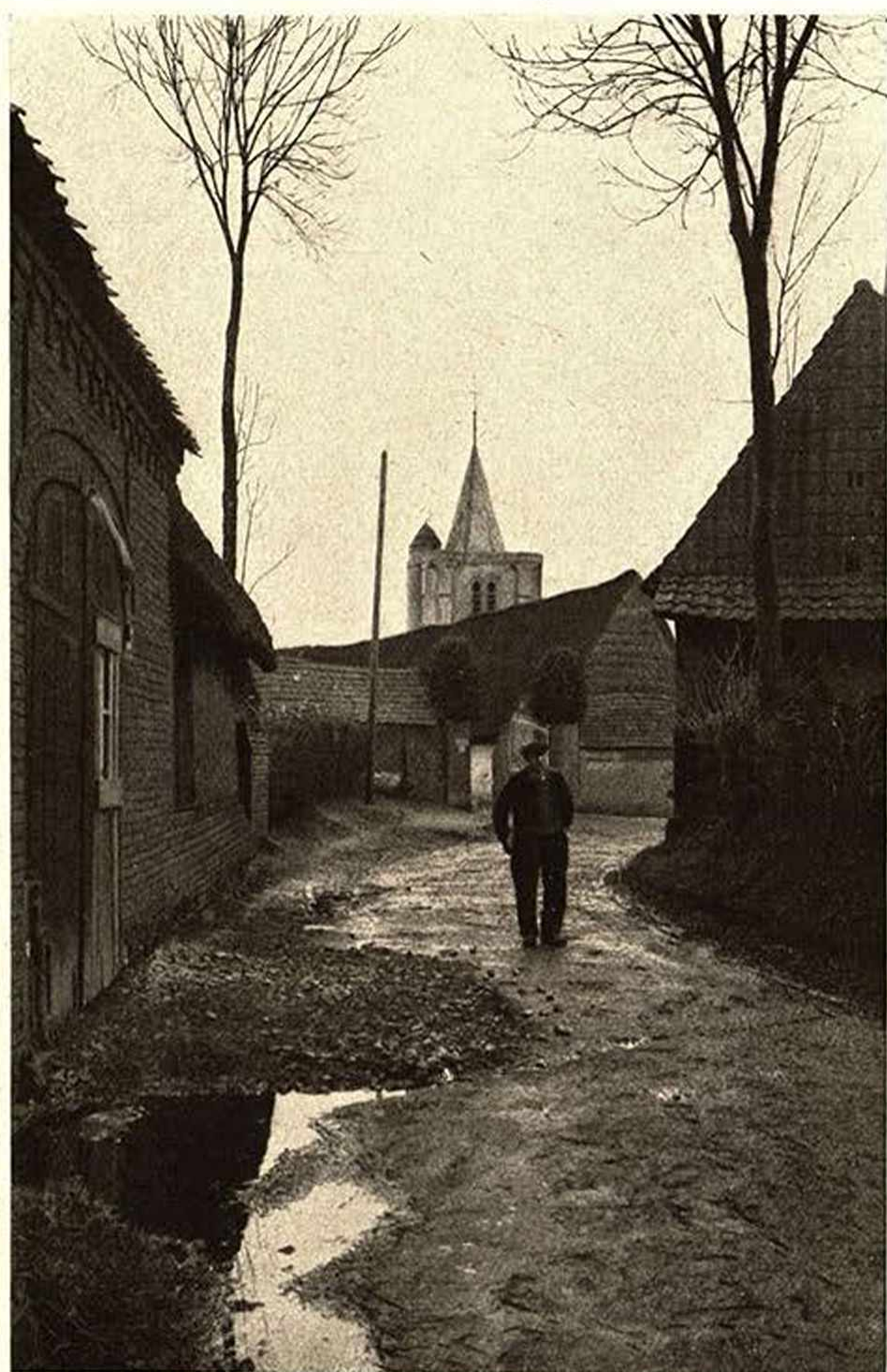
Favreuil. Altes Schloß, jetzt feldlazarett (Vorderansicht) Wehrm. Behr



Etricourt. Kirche mit Dorfweiher (abreuvoir) Ob. Apoth. fleig



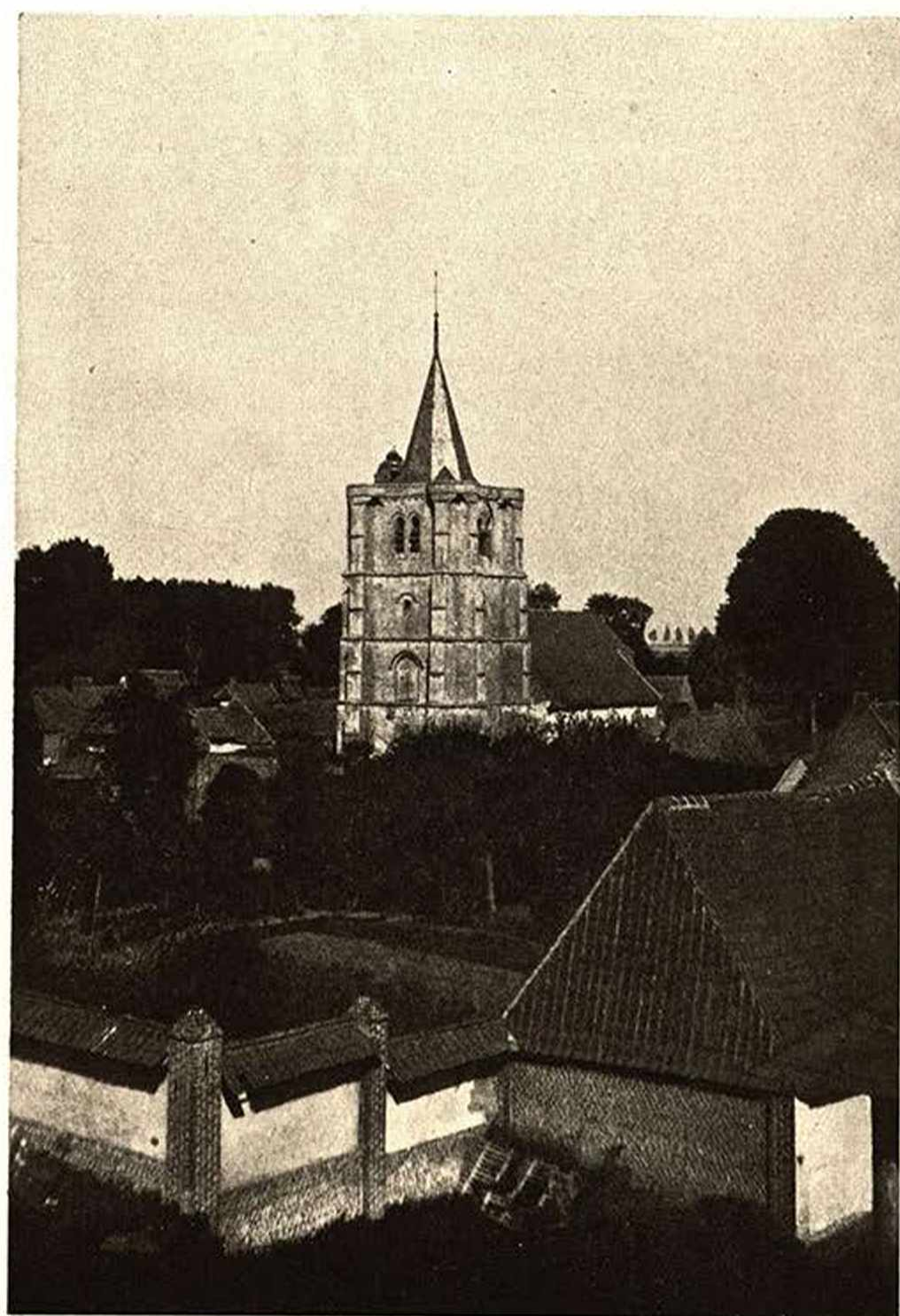




favreuil

Dion. Merkert

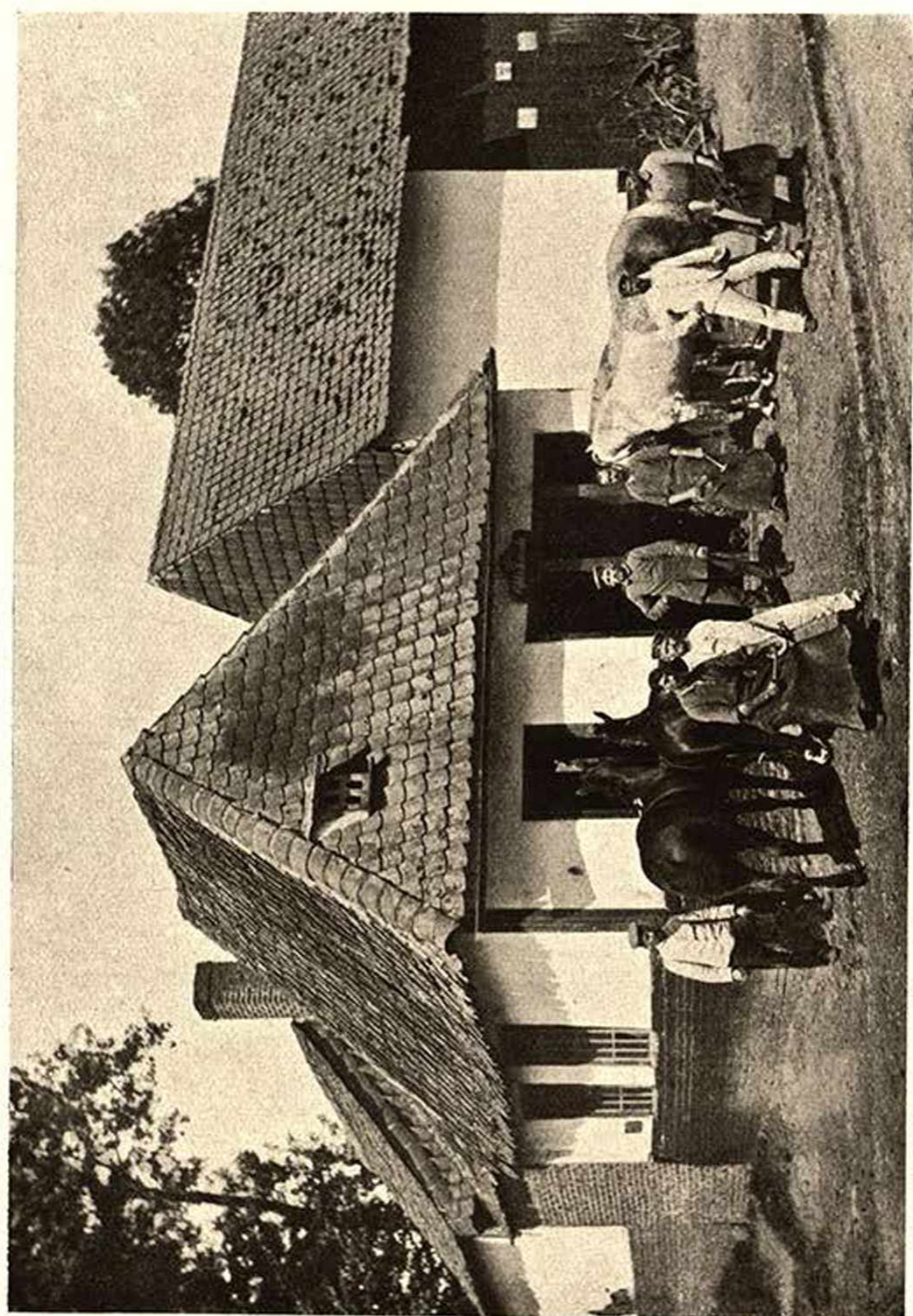




favreuil







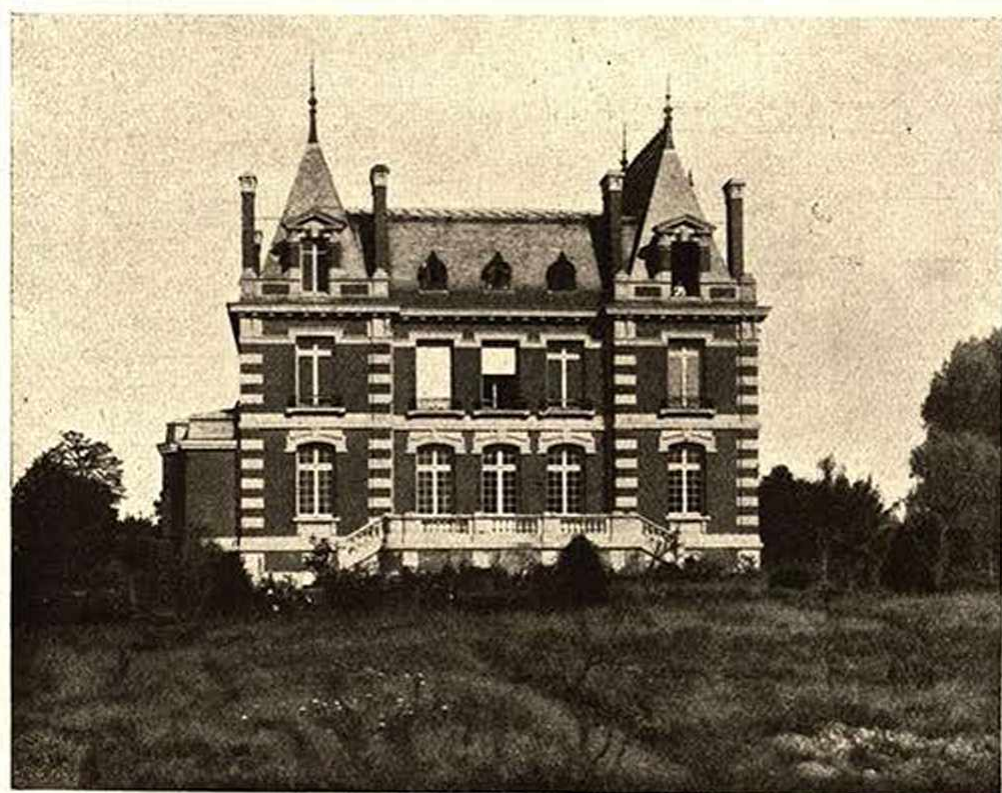
Favreuil. Die Kolonnen Schmiede





favreuil. Strasse nach Mory

Wehrm. Behr



favreuil. Villa Stenne, jetzt feldlazarett (Parkleite)

Kan. Hittler







fins

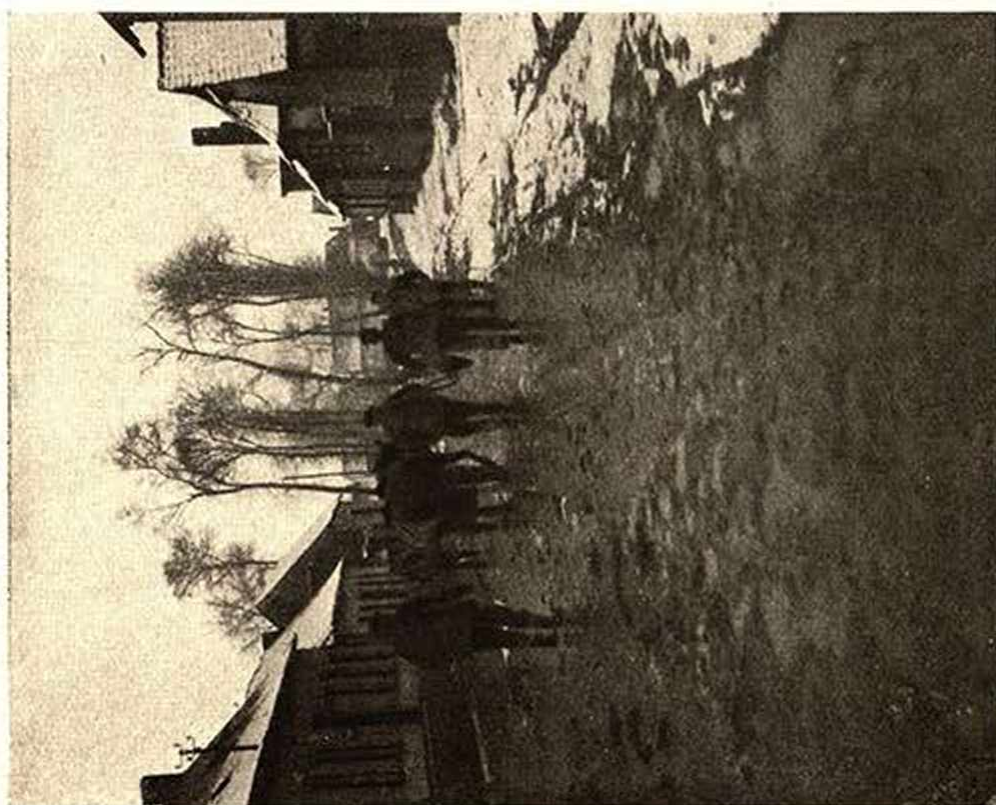
Ob. Hpoth. fleig



flers. Dorfausgang nach Longueval

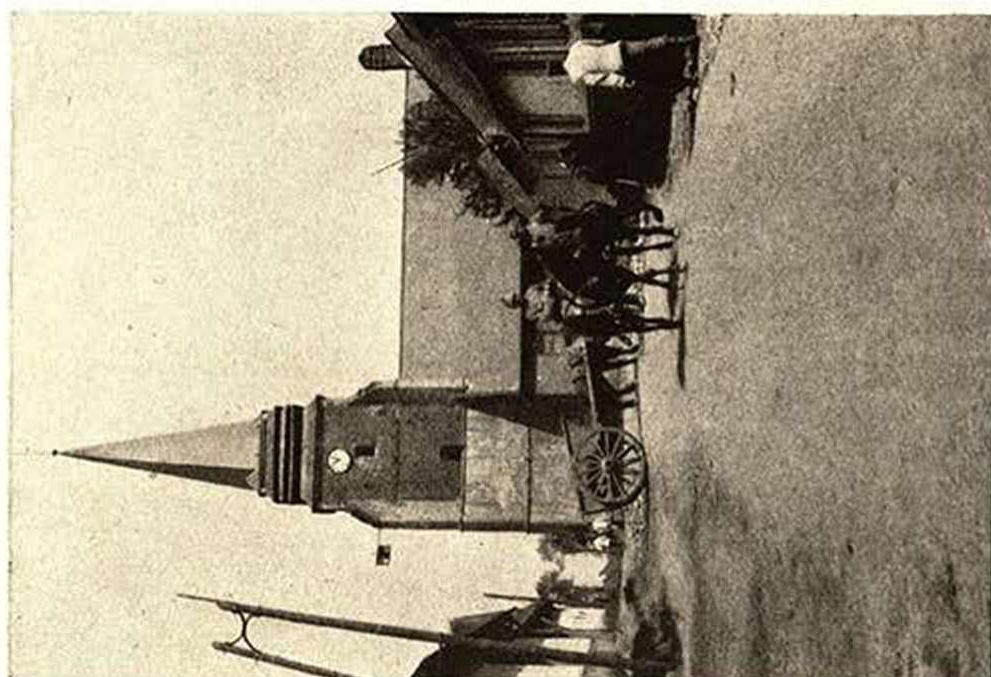
Oberarzt Harling





flers

Lt. Bücklers



flers

Maj. Gericke





flers. friedhof, im Hintergrunde Gueudecourt Kraftwagenf. Neuberger



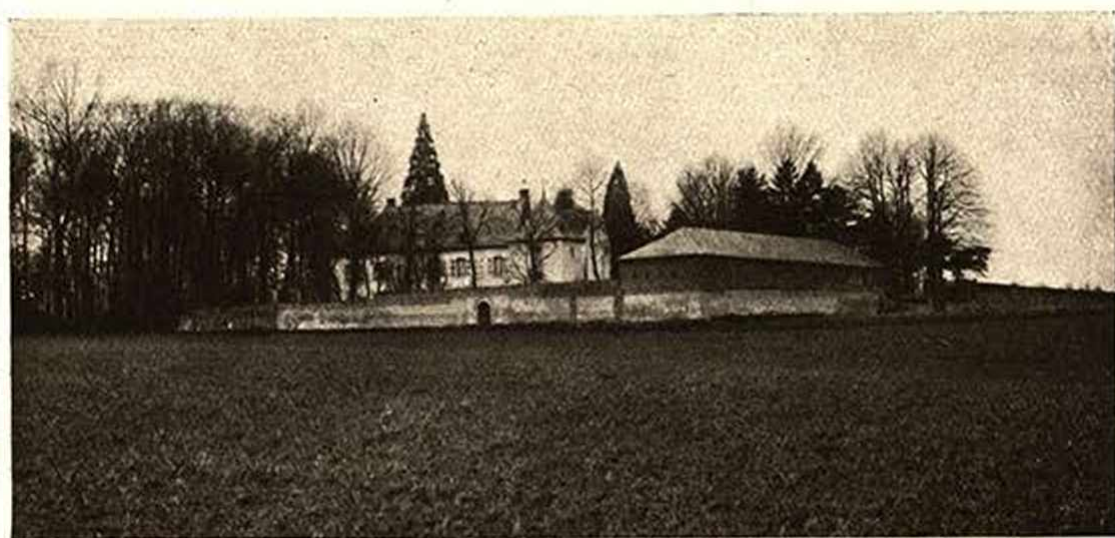
flers. Gehöft





flers. Bauernhaus

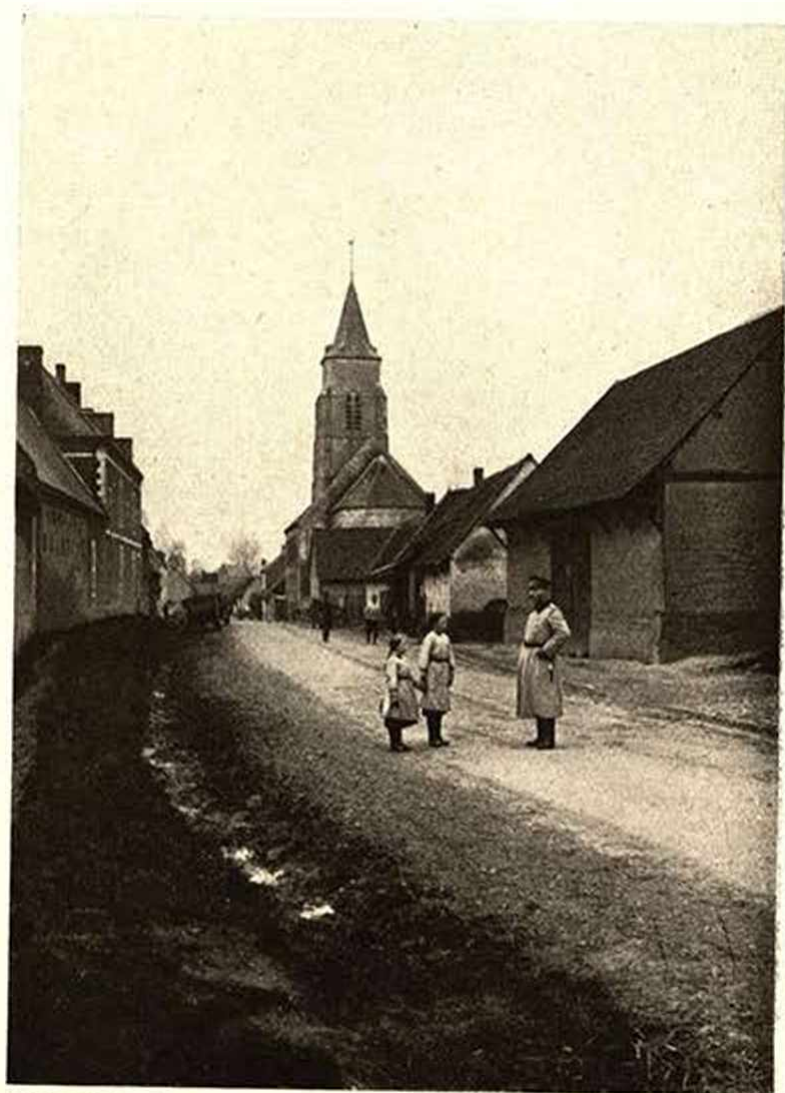
Kraftwagenf. Neuburger



flesquières. Vornehmes Landhaus

Ob. Lt. Printz

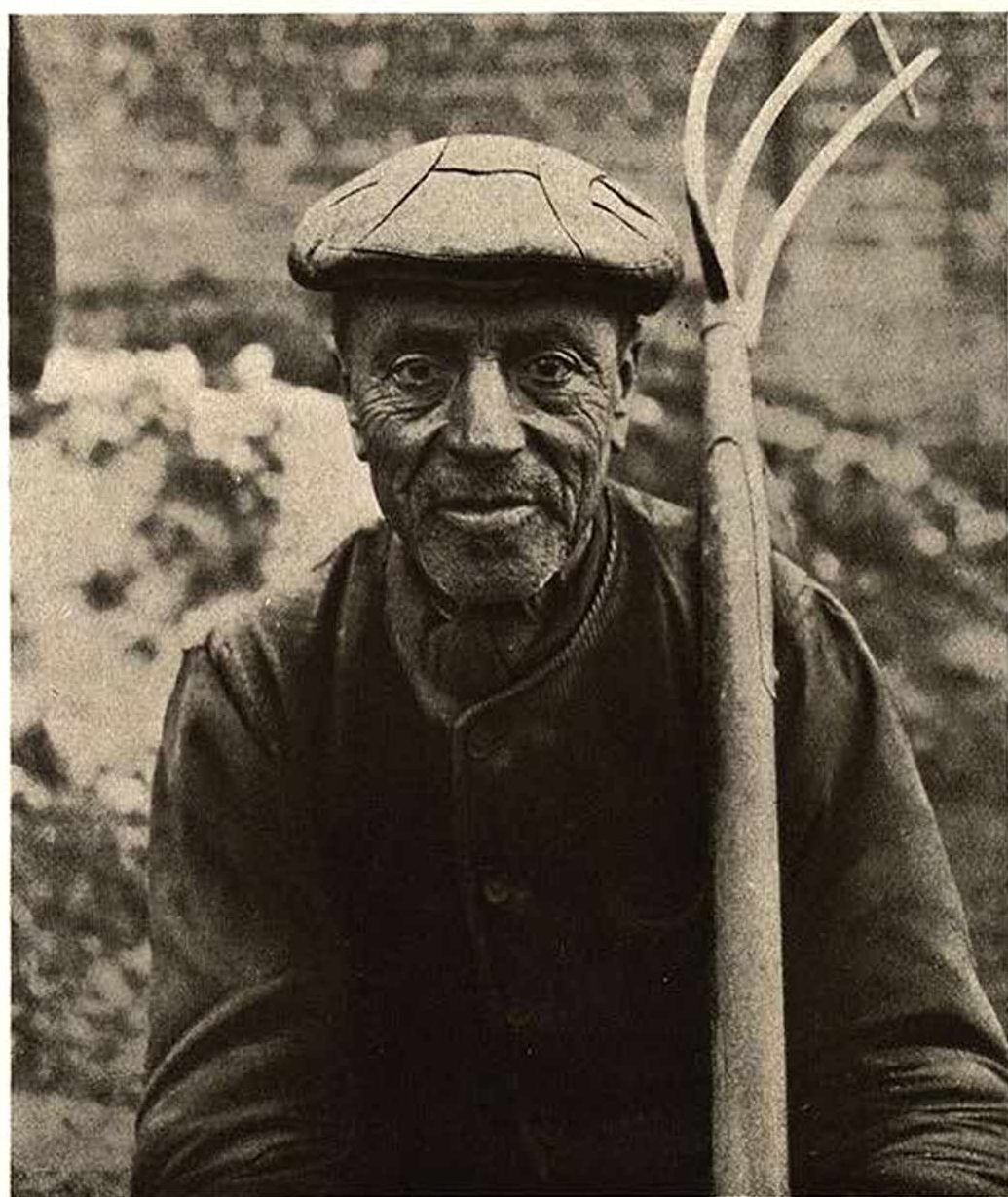




frémicourt

Hff. Arzt Dr. Dietzsch





Frémicourt. Alter Bauer

Hff. Arzt Dr. Dietsche







frémicourt

Hff. Arzt Dr. Dietlche

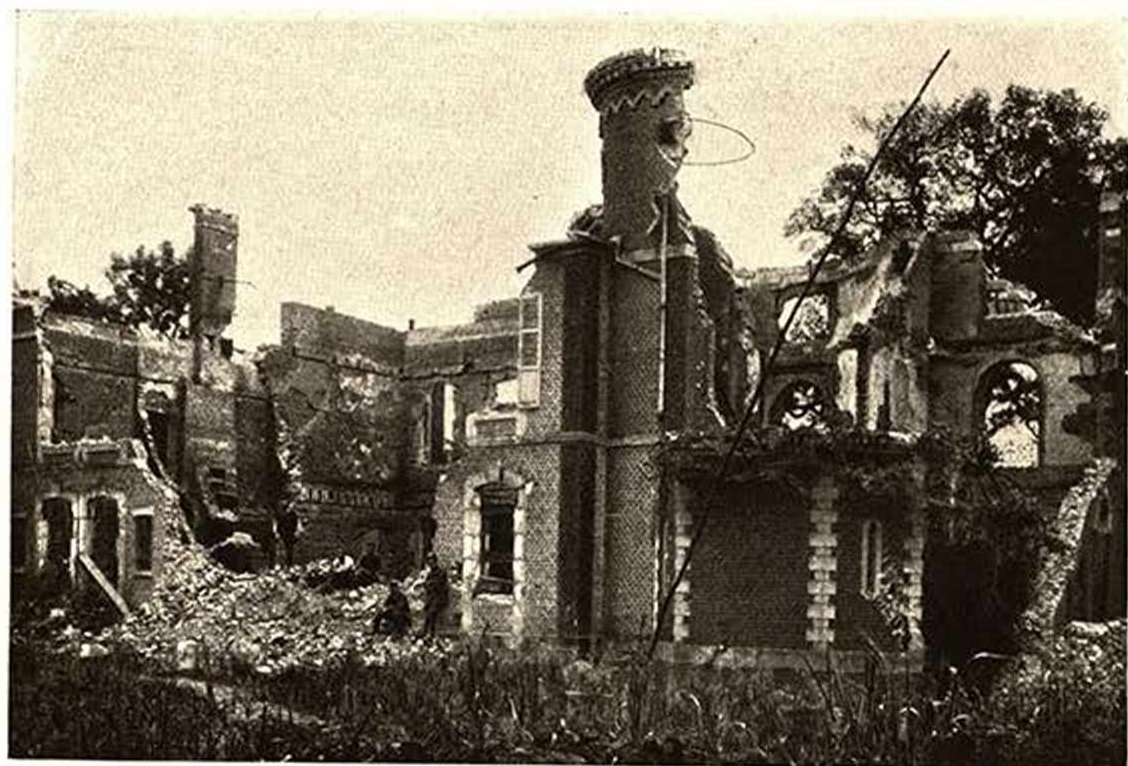


frémicourt. Dorfweiher (abreuvour).

Lt. d. L. Bihl

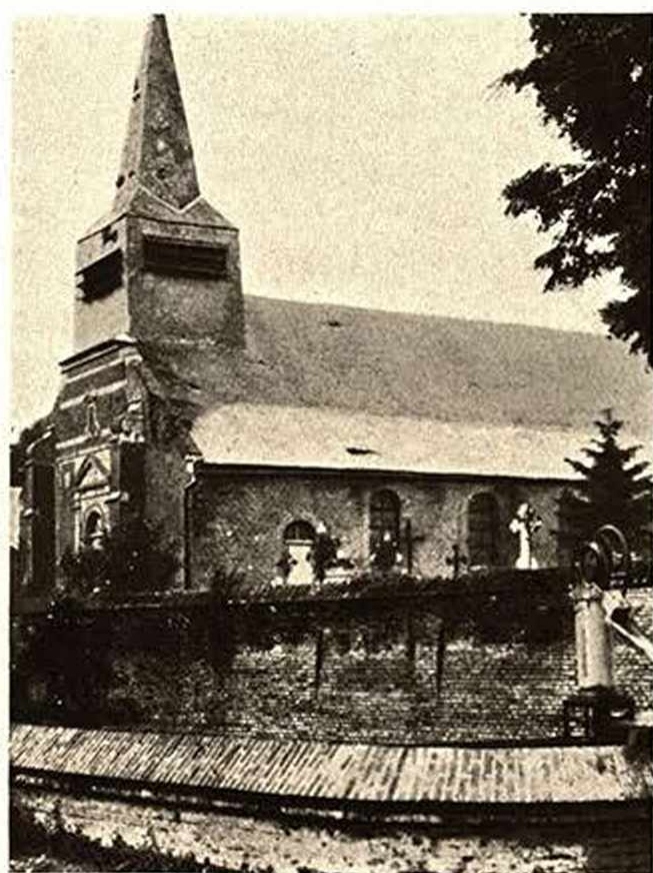
Das Straßensbild läßt den Einfluß der fenstersteuer erkennen





fricourt. Schloß

Telef. Mauthe



Ginchy

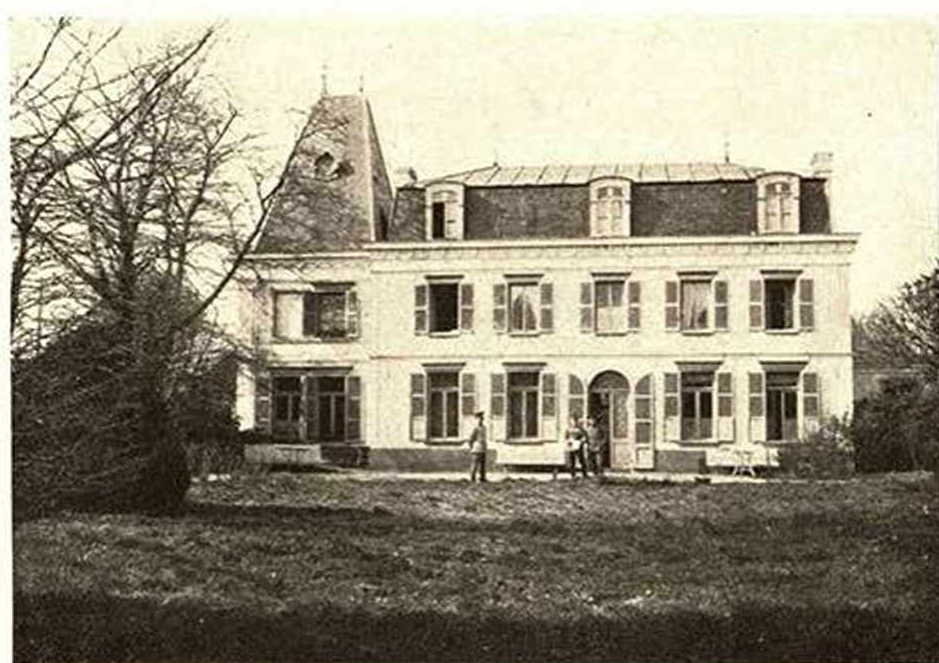
Maj. Gericke







Gomiecourt



Gomiecourt. Neues Schloß





Gommécourt

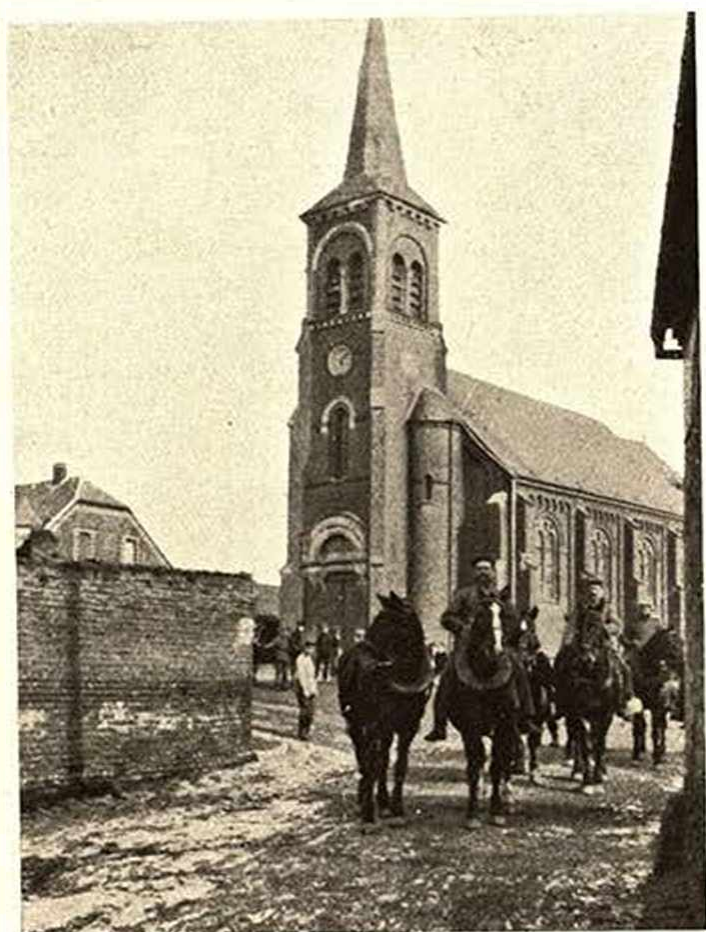
Pion. Merkert







Gonnelleu. Die Bürgermeisterei (mairie), Rittm. Weydekamp  
gleichzeitig Knabenschule



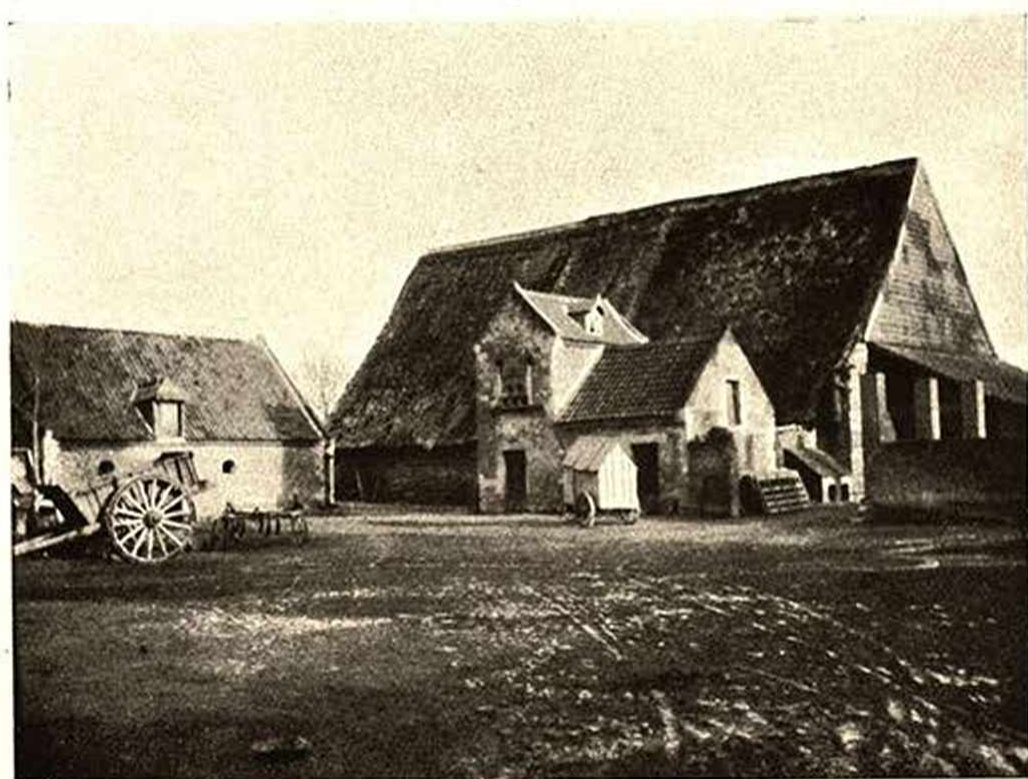
Gonnelleu

Rittm. Weydekamp





Gouzeaucourt. Friedhof und Weiher (abreuvoir)      Lt. d. L. Wilfer



Gouzeaucourt. Hof einer Bauernwirtschaft      Lt. d. L. Wilfer







Gouzeaucourt

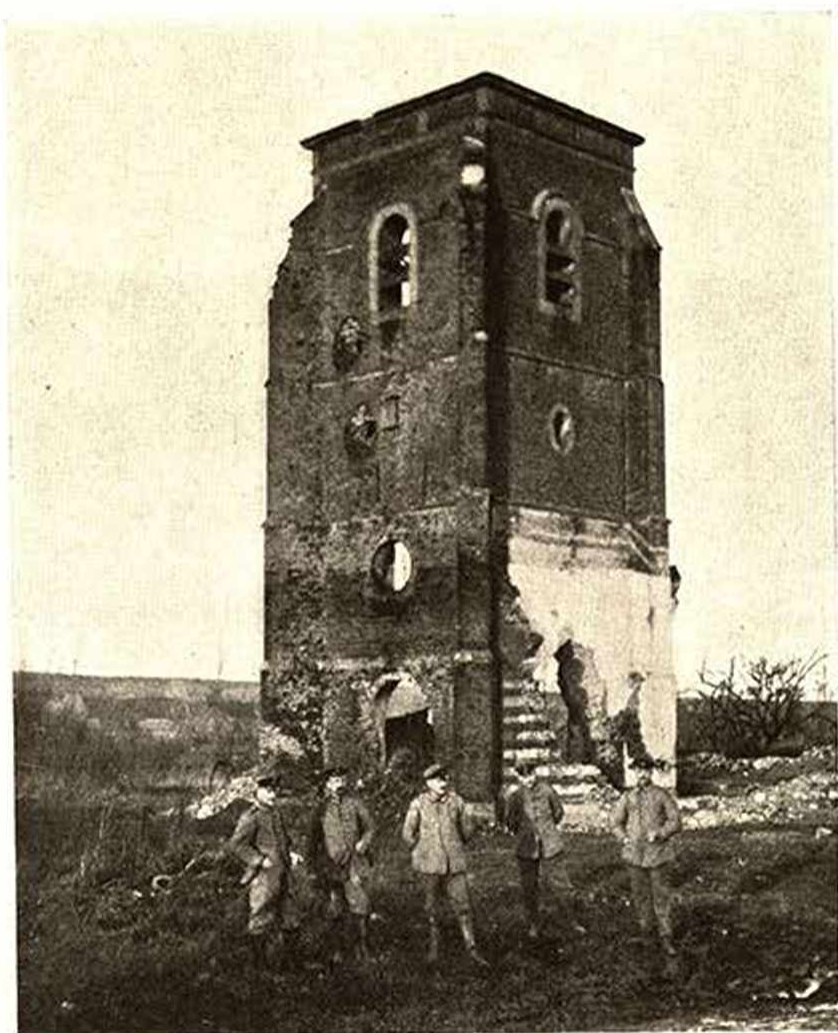
Lt. d. L. Wilfer



Gouzeaucourt. Kirchplatz

Ob. Apoth. fleißig





Grandcourt. Kirchturm

Anteroff. Treutlein







Grandcourt

Unteroff. Treutlein



Grandcourt. Durch franzöf. Artilleriefeuer  
zerstörtes Haus

Unteroff. Treutlein





Gréville. Dorfweiher

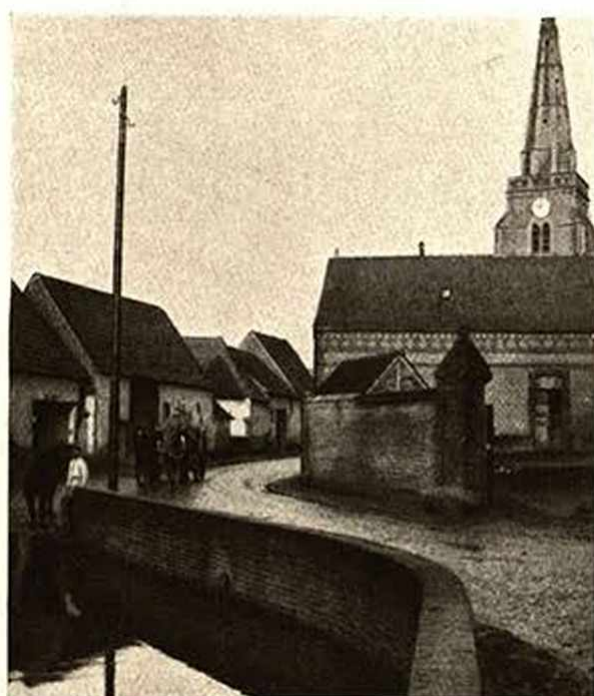
Lt. Brenner



Gréville. franz. Straßsenarbeiter

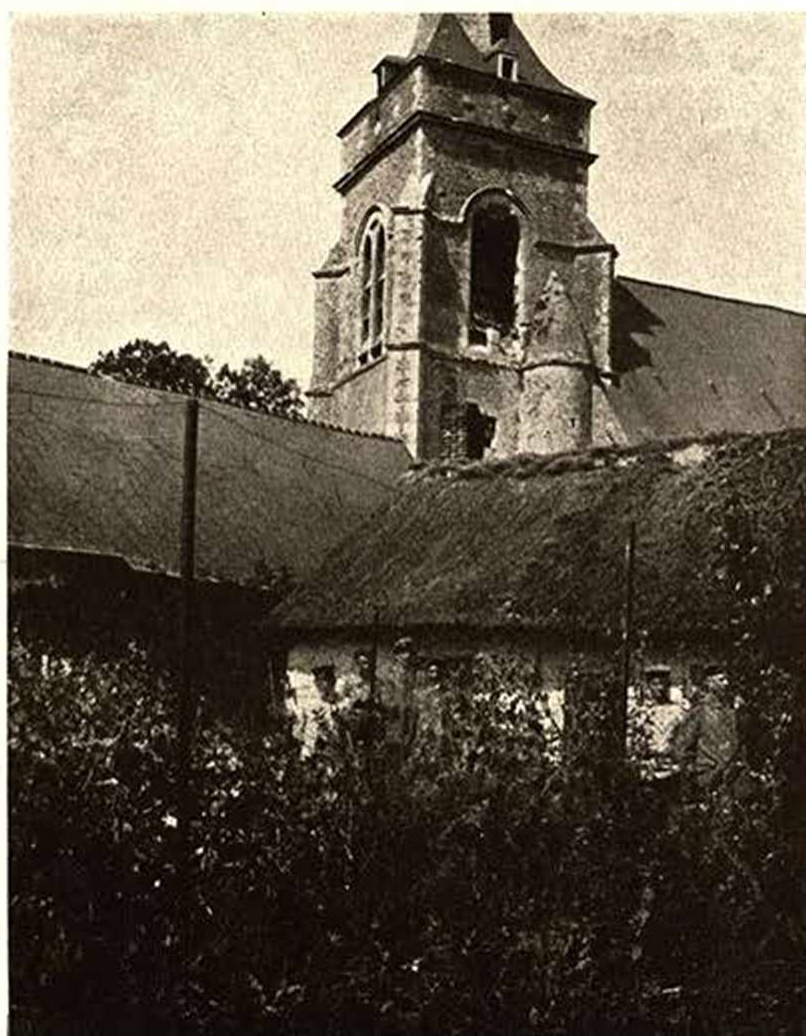
Lt. Brenner





Grévillers

Anteroff. Bindsell



Gueudecourt

Gefr. Brendeke





Gueudecourt. Dorfeingang mit Kippwagen als Schilderhaus Gefr. Brendeke

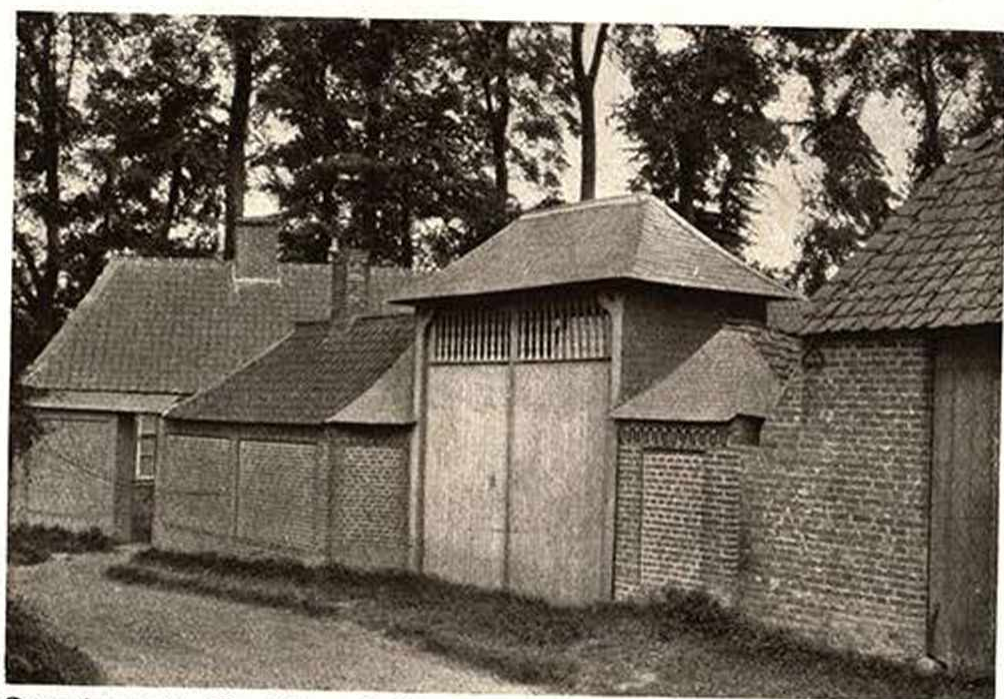






Gueudecourt

Hff. Arzt Dr. Dietzsch



Gueudecourt. Typisches Hoftor

Ob. Lt. Hannecke





Haplincourt. Schlofshof und alte Kirche

Et. d. E. Hartmann



Haplincourt

Pion. Merkert







Haplineourt. Windmühle am Wege nach Bertincourt Et. d. L. Hartmann



Haplineourt. Dorfausgang und Mühle

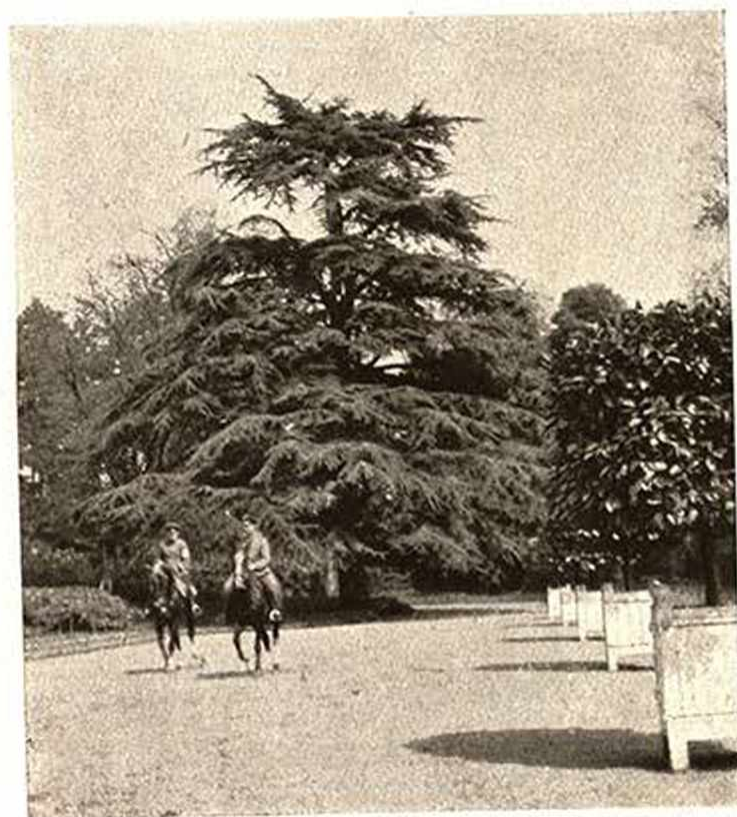
Et. d. L. Hartmann





Havrincourt. Schloßblick vom Einfahrtstore aus

Oberstlt. Ruprecht

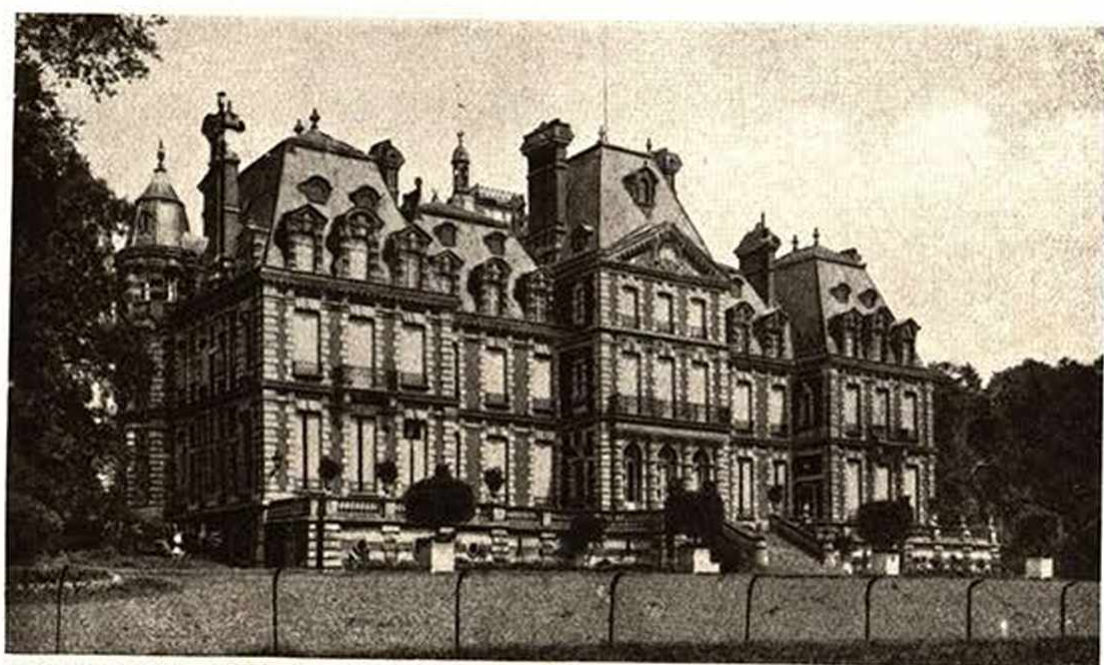


Havrincourt. Zeder im Park

f. L. Insp. Bauer







Havrincourt. Schloß, jetzt Off.-Genefungsheim (Südseite)



Havrincourt. Insel im Schloßspark

f. L. Insp. Bauer





Havrincourt. Haupteinfahrt zum Schloß

Kan. Hittler



Havrincourt. Eingangshalle (vestibule) des Schlosses







Havrincourt. Brücke über den Nordkanal

Et. d. E. Hartmann



Havrincourt. Inneres der Kirche





Hermies. Am Dorfplatz

St. Vet. Schenzle

Im Hintergrunde die Kirche, unter welcher die als fouterrains oder muches bezeichneten unterirdischen Gänge und Höhlen beginnen



Hermies.

Blitzlichtaufnahme von St. Vet. Schenzle

In den Kreidehöhlen (fouterrains oder muches)







Hermies

fahrer Braun



Hermies. Ein Seitengäßchen an der Rue d'Hvrincourt

St. Vet. Schenzle





Honnecourt von Osten

Lt. Hartmann



Honnecourt. Am Scheldekanal

Lt. Hartmann







Honnecourt. Kirchturm

Oberlt. Roesler





Honnecourt. Kirche (Weihnachten 1915)

Hptm. Schott

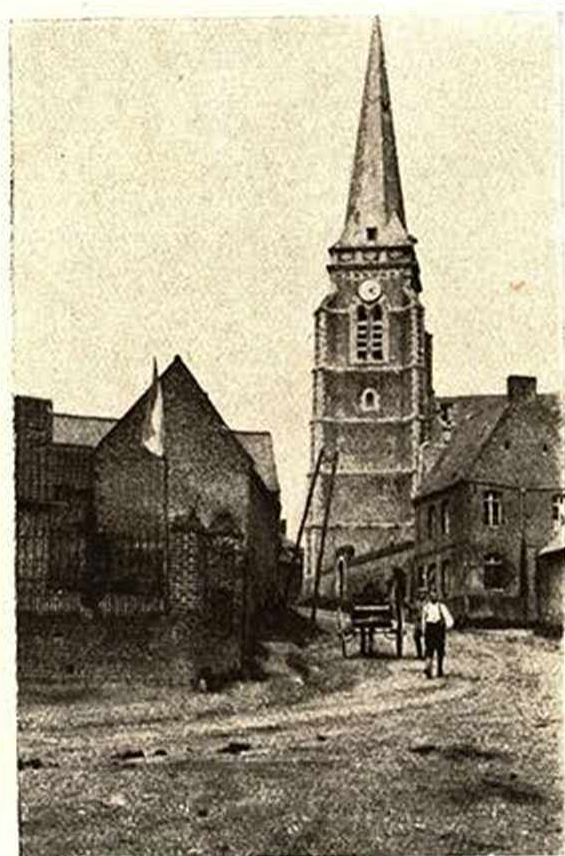






Irles

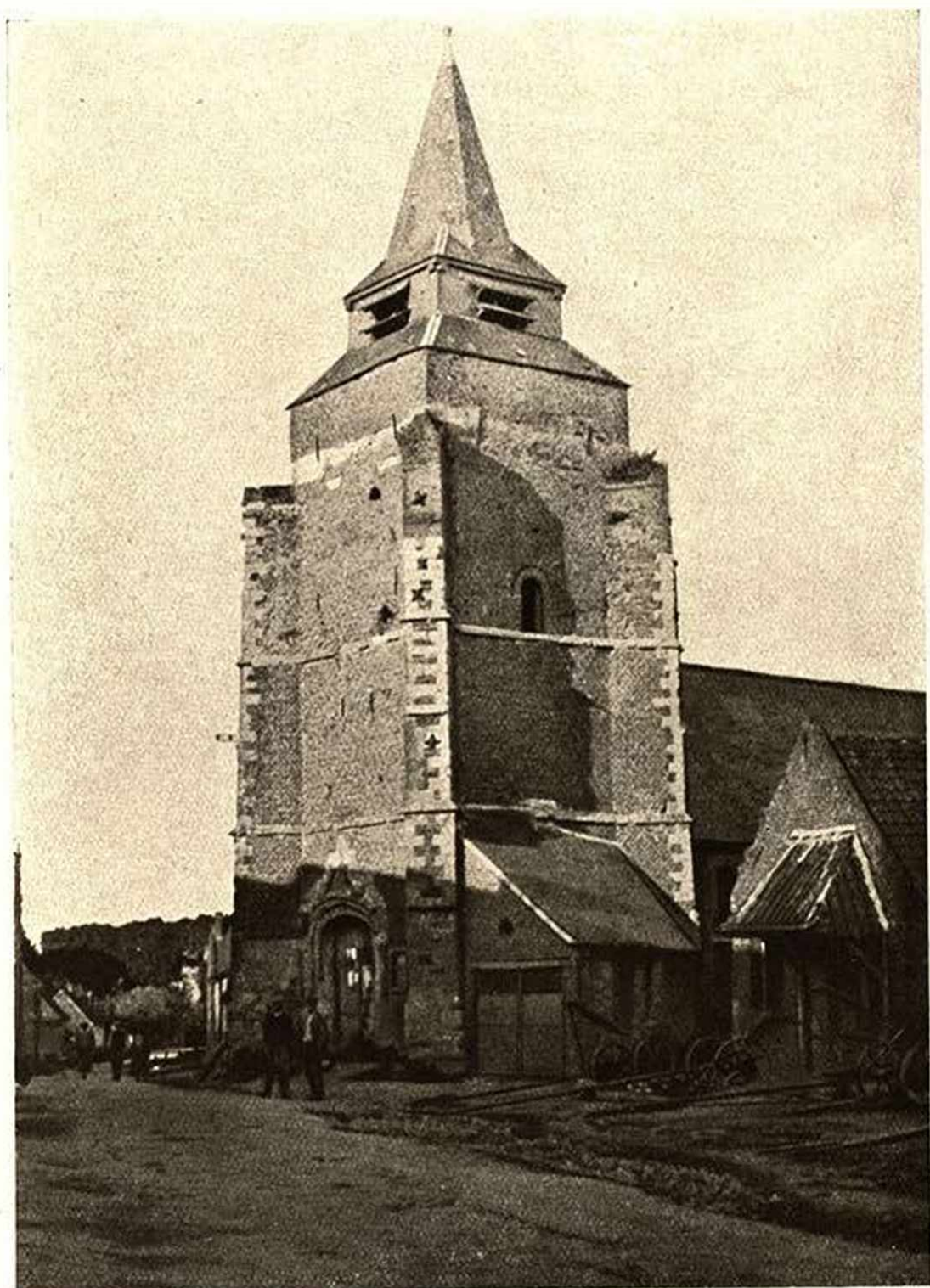
Anteroff. Treutlein



Irles

Maj. Gerick



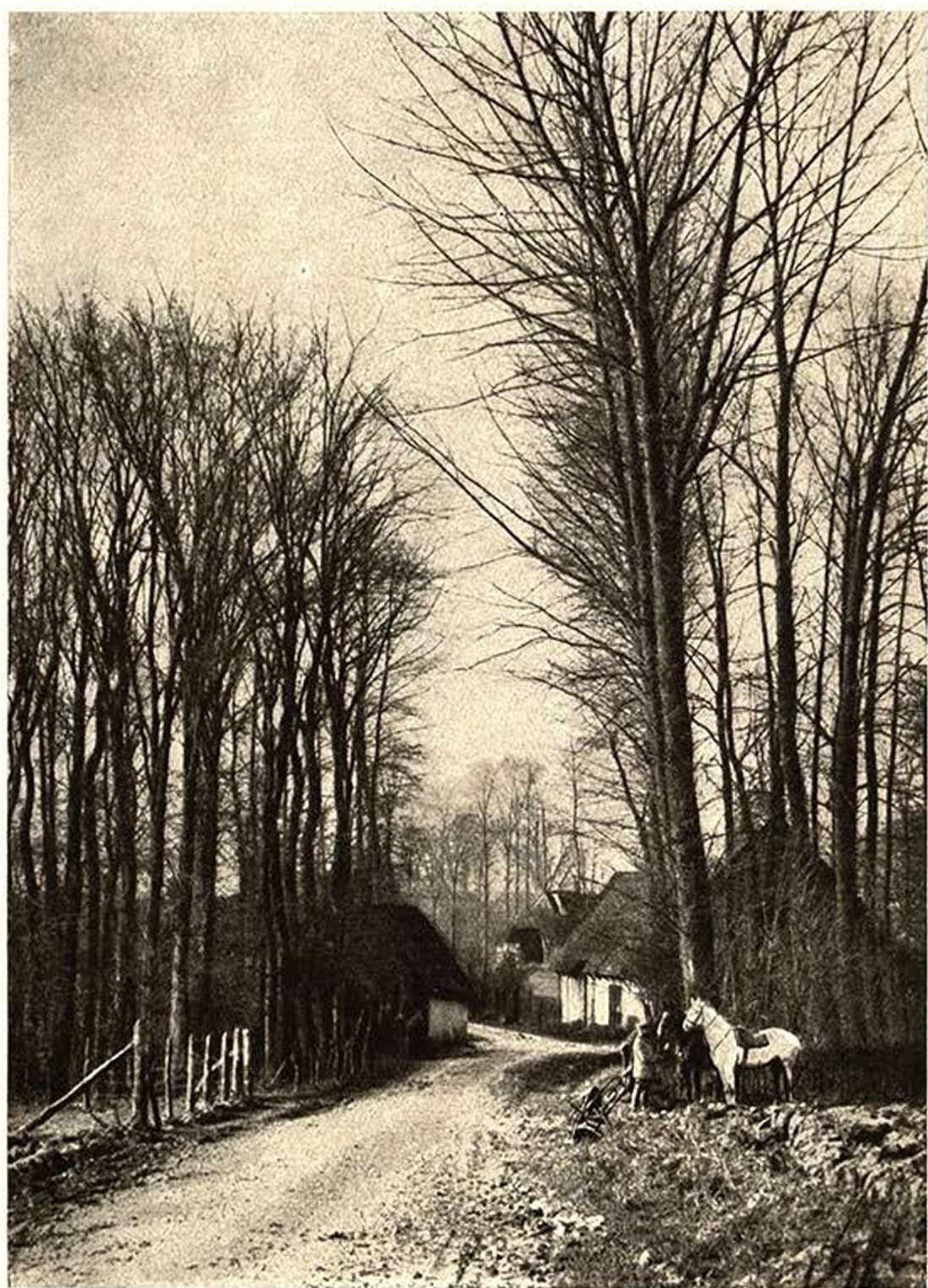


Lebucquière

Maj. Gerike







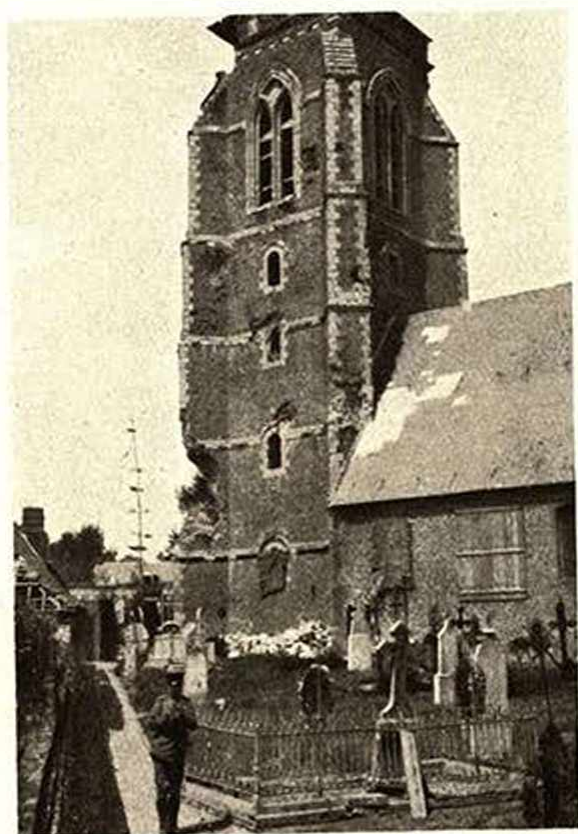
Ledelle. Ortseingang

Ob. Lt. Kleinschmidt





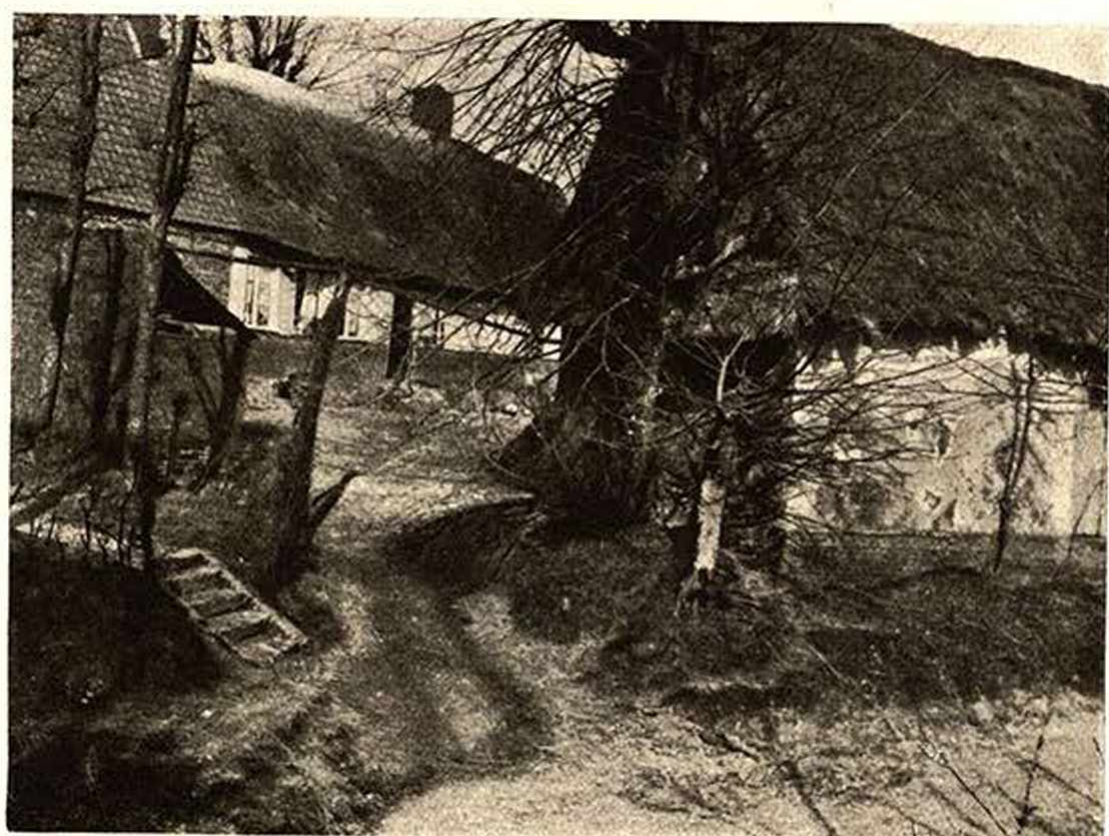
Lesboeufs. Kirche und Ortsweiher Hff. Hrzt Dr. Dietlche



Lesboeufs. Der von franzöf. Artillerie  
zerfchoffene Kirchturm Oberlt. Roesler







Lesboeufs. Gehöft

Oberarzt Dr. Herrmann



Ligny

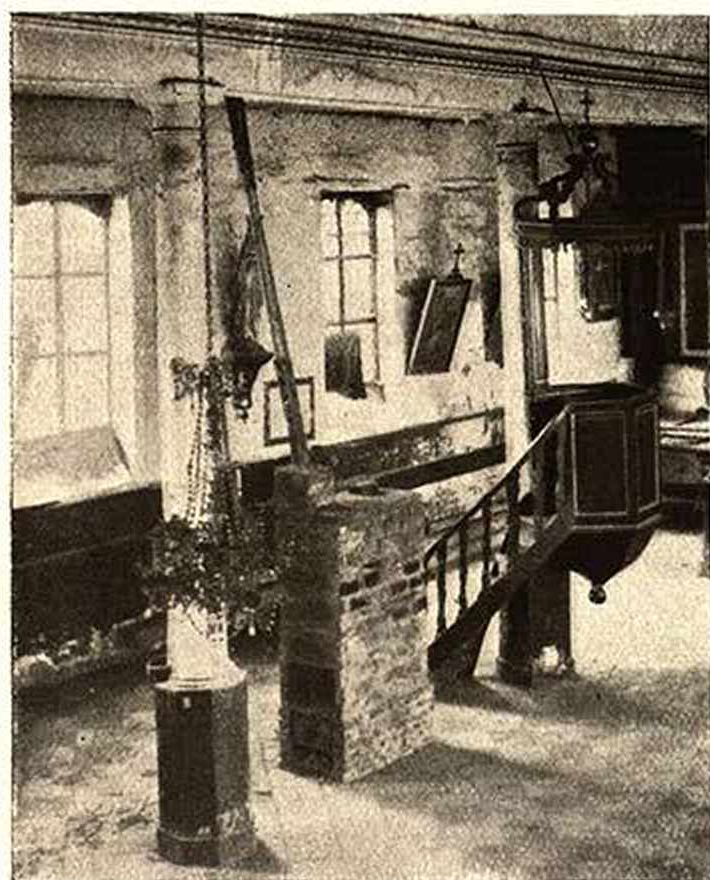
Gefr. Brendecke





Ligny

Lt. d. L. Hartmann



Ligny. Innenansicht der Kirche

Wehrm. Behr







Longueval

Lt. Bormet



Longueval. Kapelle vor dem Ort

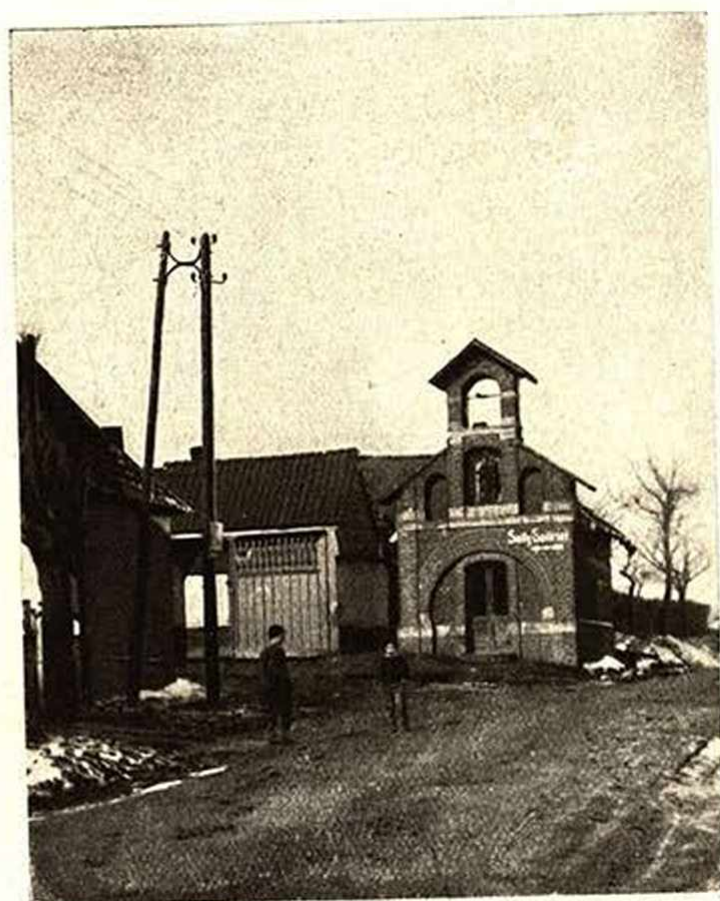
Oberarzt Dr. Herrmann





Mametz. Reste des Dorfes

Telef. Mauthe



Manancourt. Kapelle

Ob. Hpoth. fleig







Manancourt. Parkblick auf das Schloß (feldlazarett) Lt. d. L. Hartmann



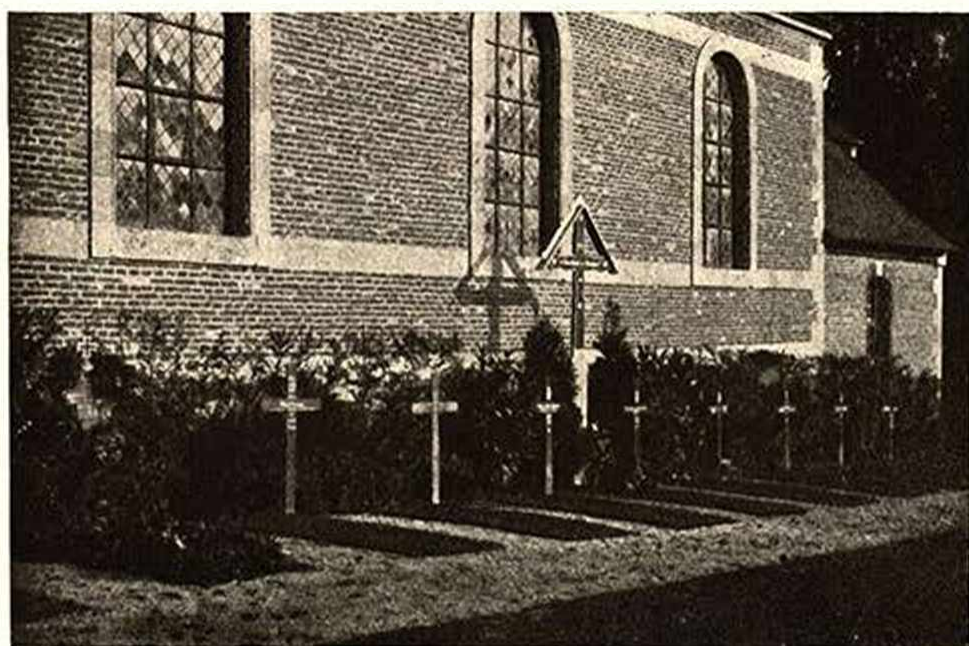
Manancourt. Schloß (jetzt feldlazarett), Parkseite feldunterarzt Zimmer





Manancourt. Parkallee mit Blick  
auf das Schloß

feldunterarzt Zimmer

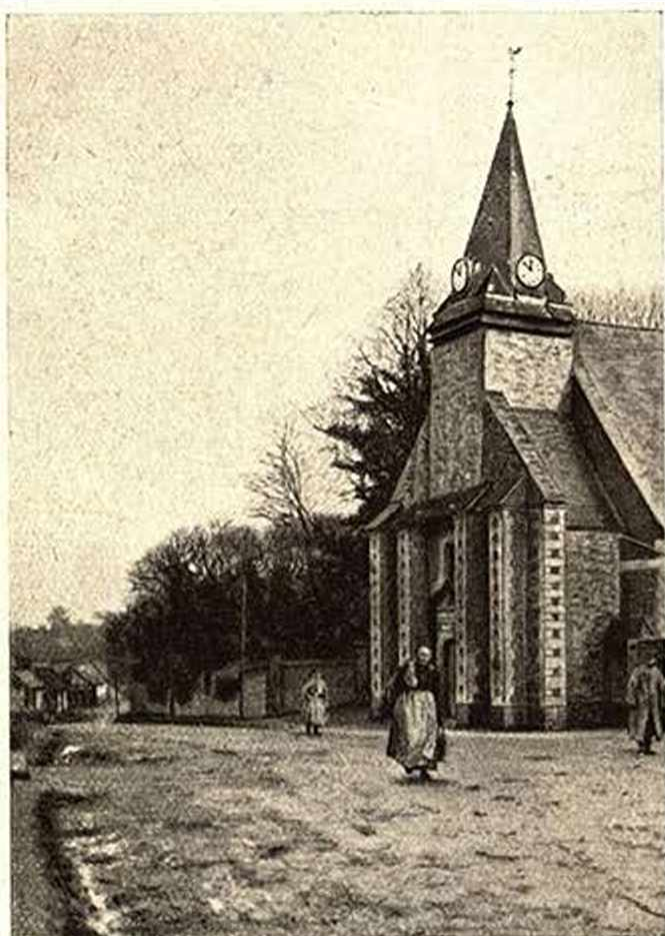


Manancourt. Soldatengräber an der Kirche

Ob.Hpoth. fleig







Manancourt. Kirche

Ob. Hpoth. fleig



Marcoing. Wehr des flüschens  
l'Eauette am Zusammenfluß mit der Schelde (bei der  
Stärkefabrik)

Oberlt. Bader





Marcoing. Am Kanal

Oberlt. Bader



Marcoing. Bauernhof

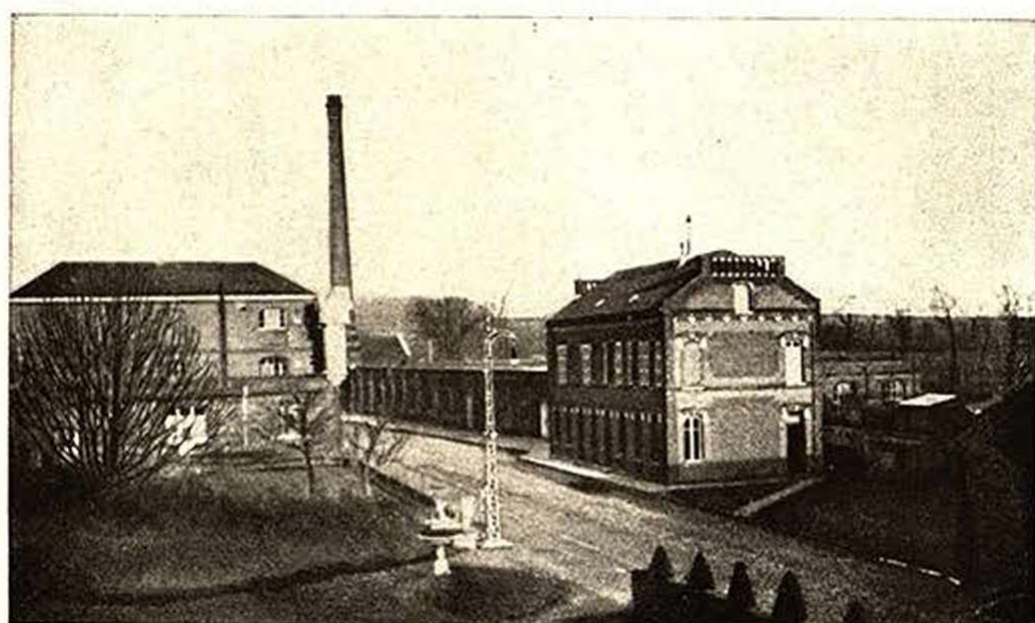
Oberlt. Bader







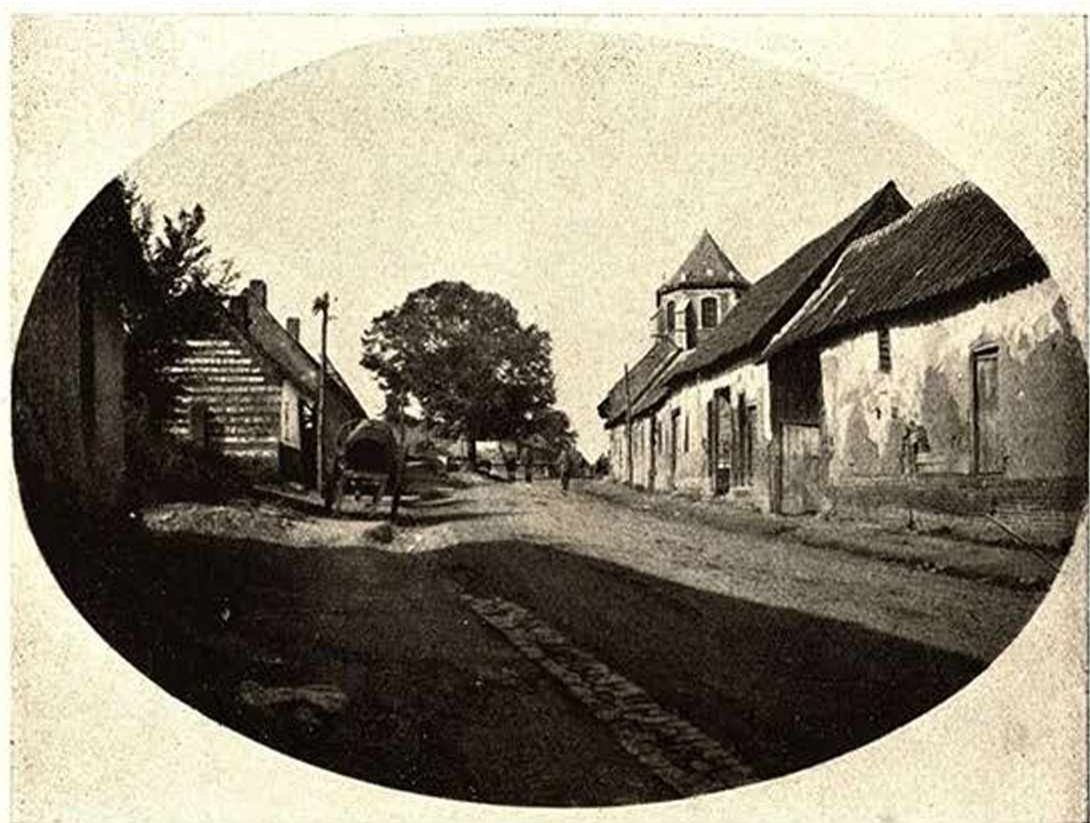
Marcoing. Schlösschen Talma, 1664 von den Spaniern erbaut      Oberlt. Bader



Marcoing. Hoffmann'sche Stärkefabrik

Oberlt. Bader





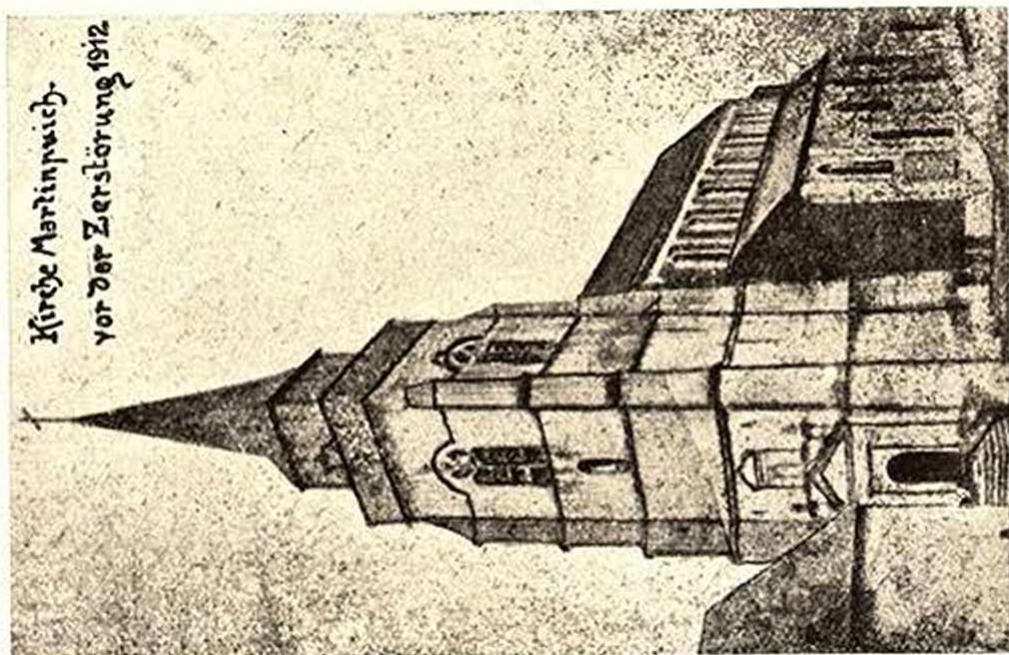
Martinpuich. Hauptstrafse mit Kirchenlinde. Der Einfluss der fenstersteuer  
auf das Strafsenbild



Martinpuich. Dorfstrafse mit Kirche und der grofsen Kirchenlinde

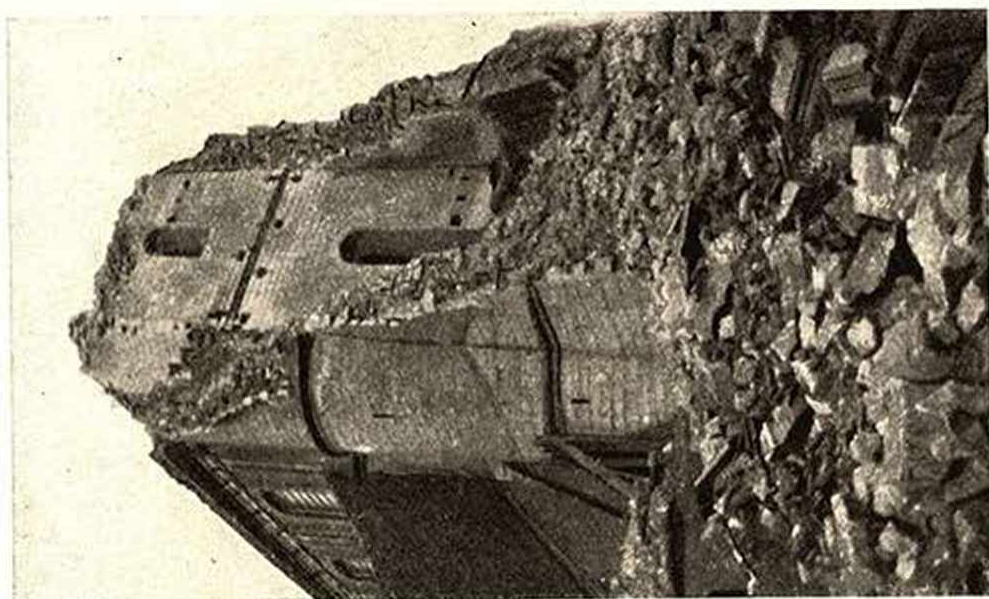






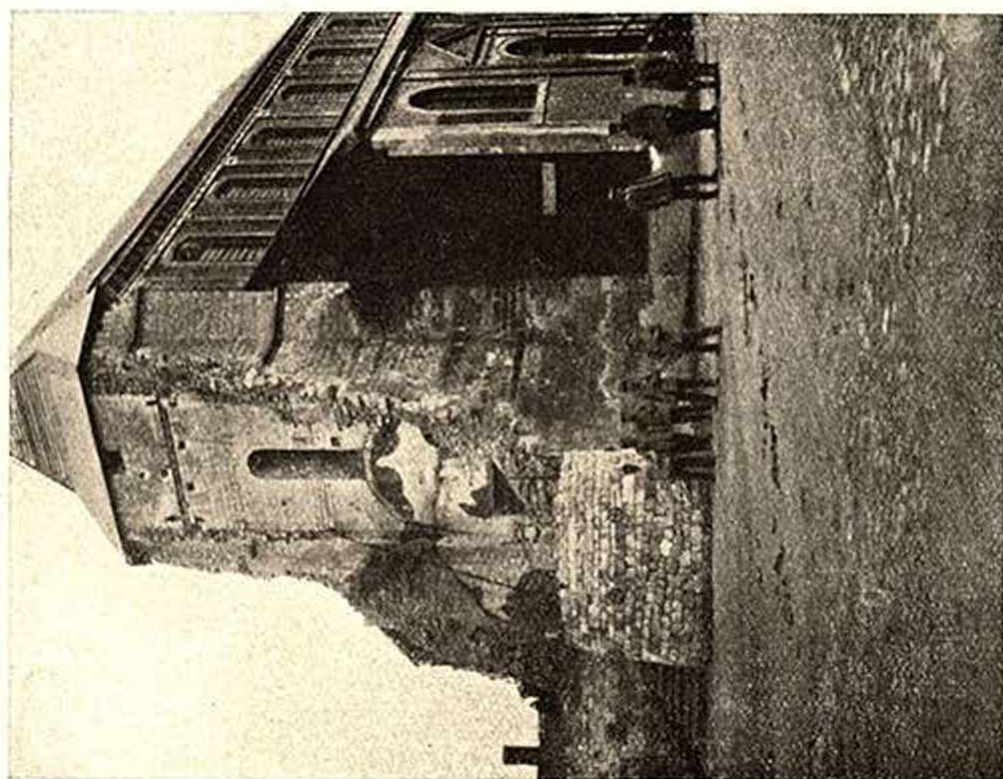
Kirche Martinpuich.  
vor der Zerstörung 1912

Martinpuich. Bild der Kirche vor Einsturz  
des Glockenturms (1912). Nach einem fran-  
zösischen Bilde

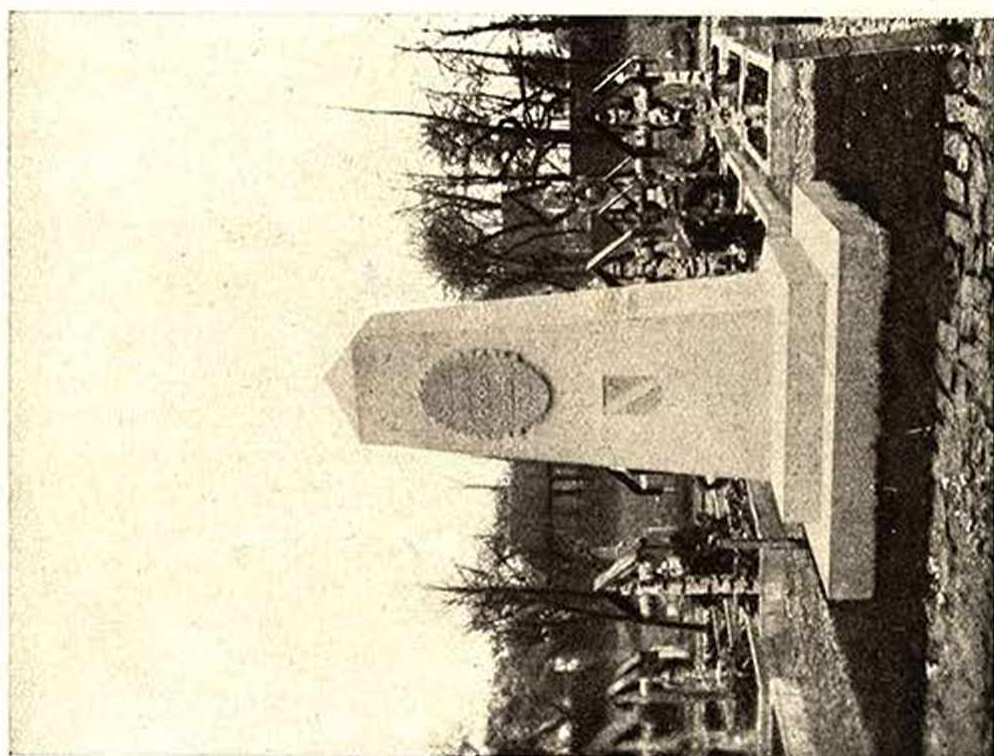


Martinpuich. Bild der Kirche nach dem  
Einsturz des Glockenturms (1912). Nach  
einer französischen Aufnahme



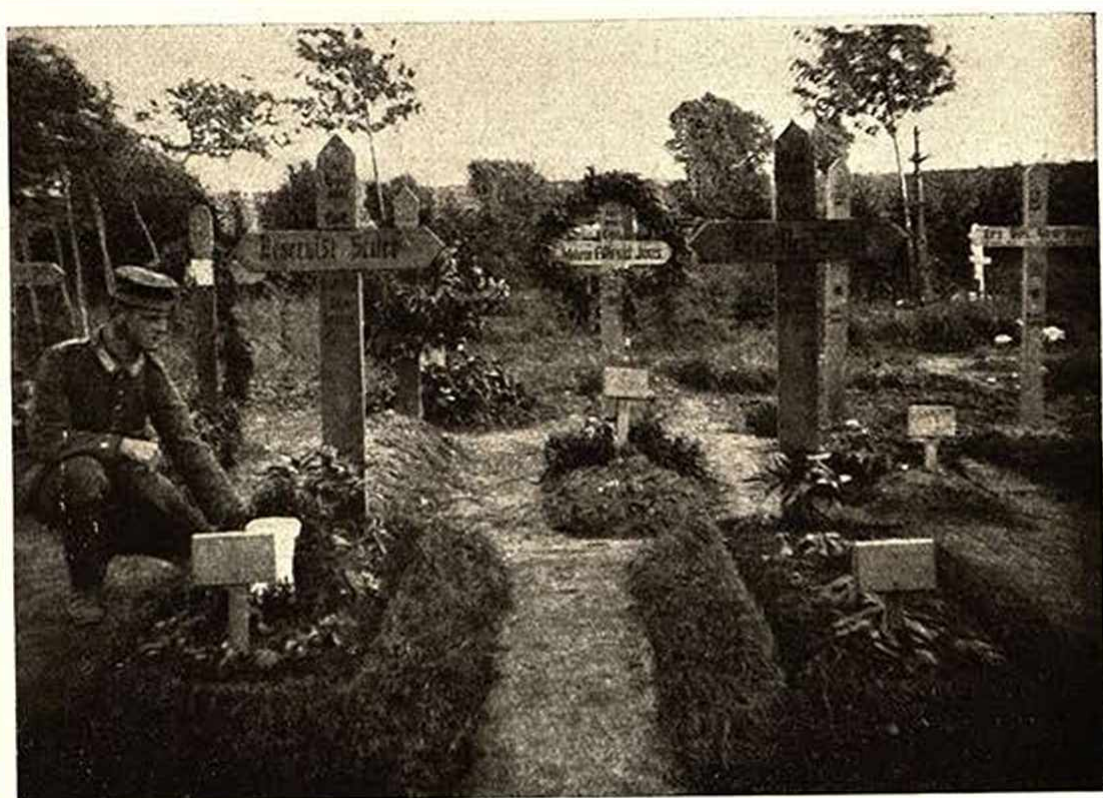


Martinpuich. Kirche mit den 1915 von deutschen Soldaten aufgebauten Brusttürmen



Martinpuich. Denkmal auf dem neuen Friedhof





Martinpuich. Alter Teil des Friedhofs



Martinpuich. Friedhof (Neuanlage)





Martinpuich. Baracken



Martinpuich. Teilansicht der Hauptstrasse

Lt. Bormet







Le Mesnil. Dorfteich (l'abreuvoir)

Hff. Arzt Dr. Dietsche



Le Mesnil. Eingang zum Friedhof

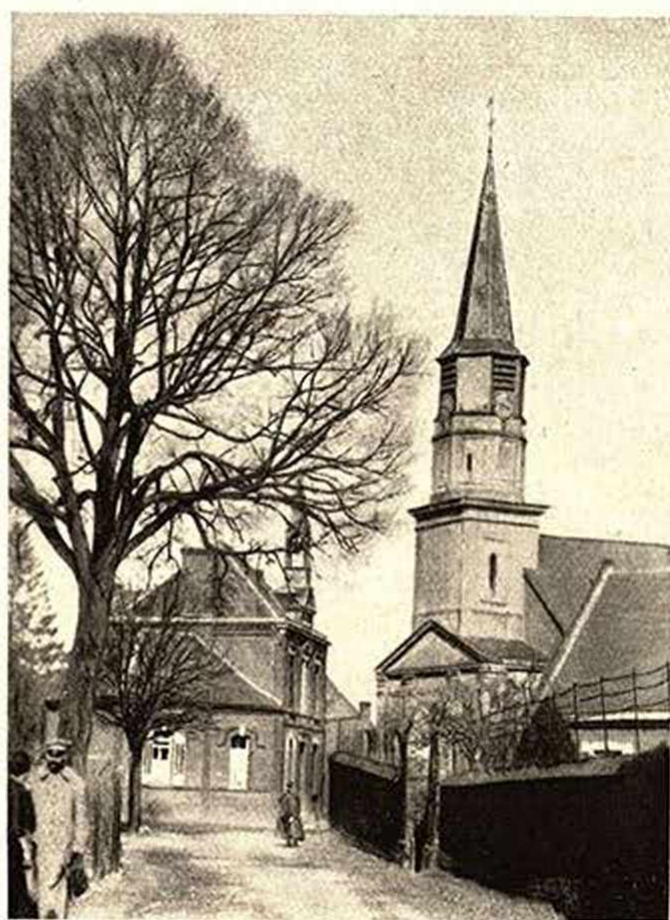
Hff. Arzt Dr. Dietsche





Le Mesnil. Garde-Alanen-Grab

Kraftw. f. Pfitzer



Metz-en-Couture





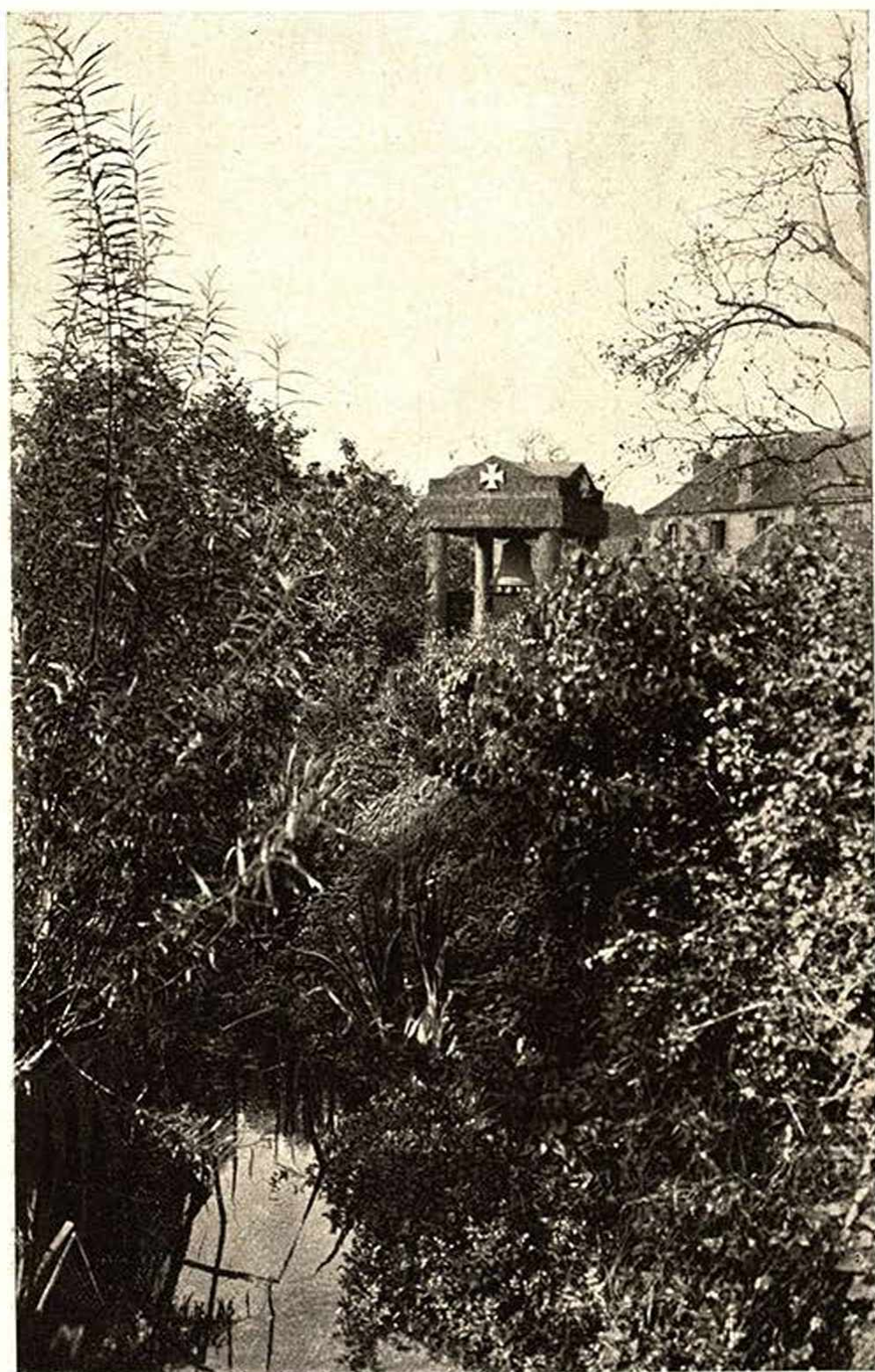


Metz-en-Couture



Metz-en-Couture



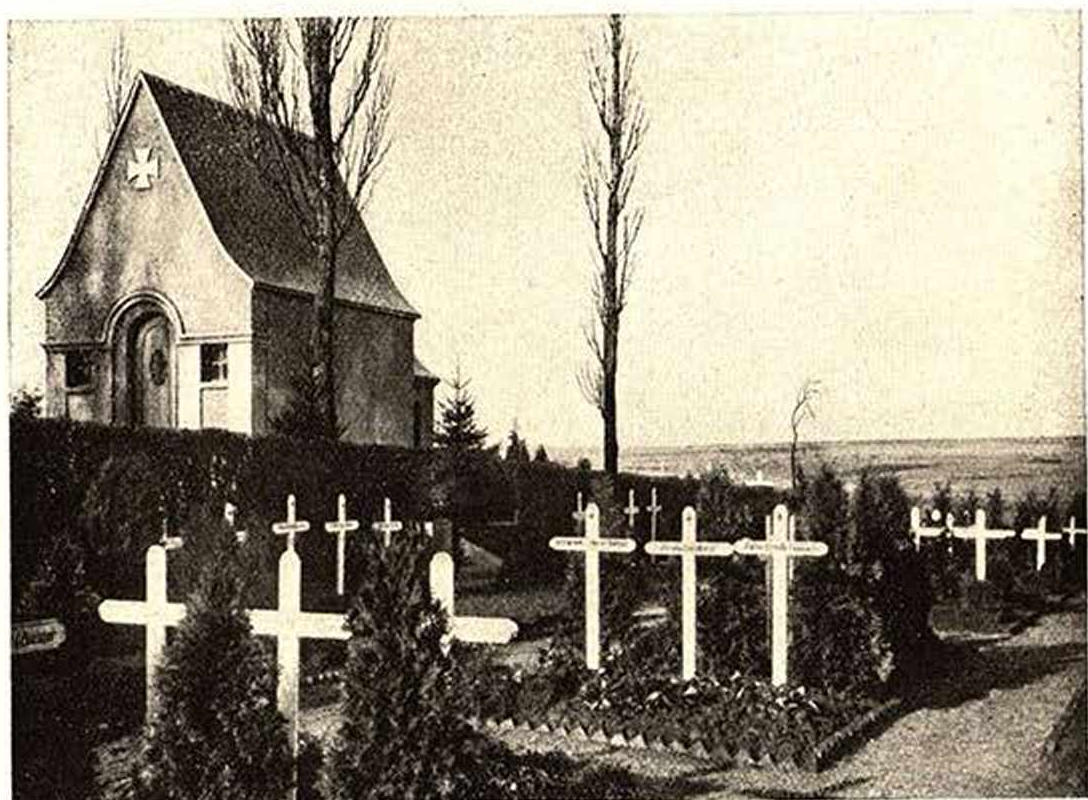


Miraumont. Die Glocke von Ovillers

Pion. Merkert

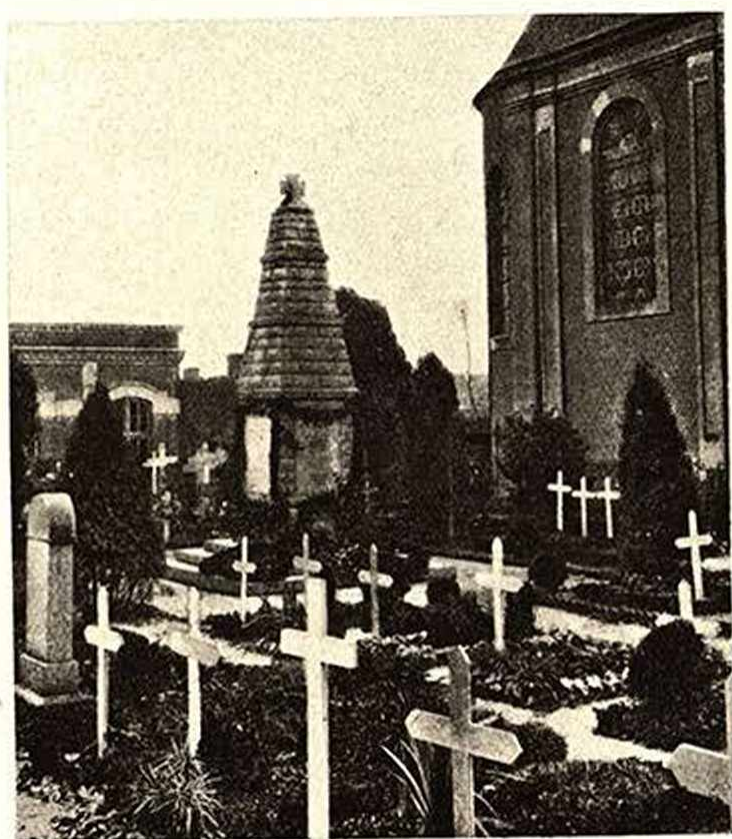






Miraumont. Neuer Soldatenfriedhof

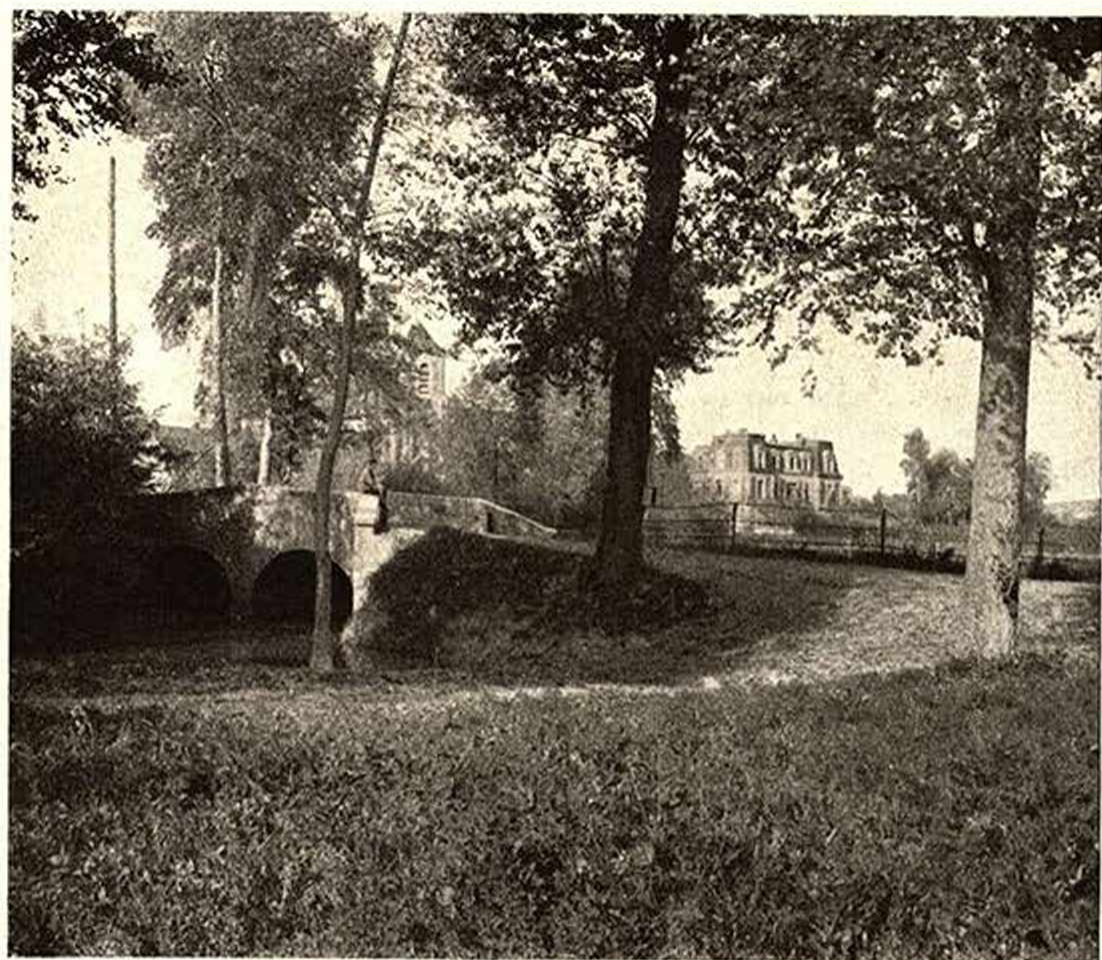
Lt. Brenner



Miraumont. Kirchhof mit Denkmal  
für die deutschen Gefallenen

Lt. Brenner





Miraumont. Beim südlichen Bahndurchblafs

Lt. Egerhaaf







Miraumont

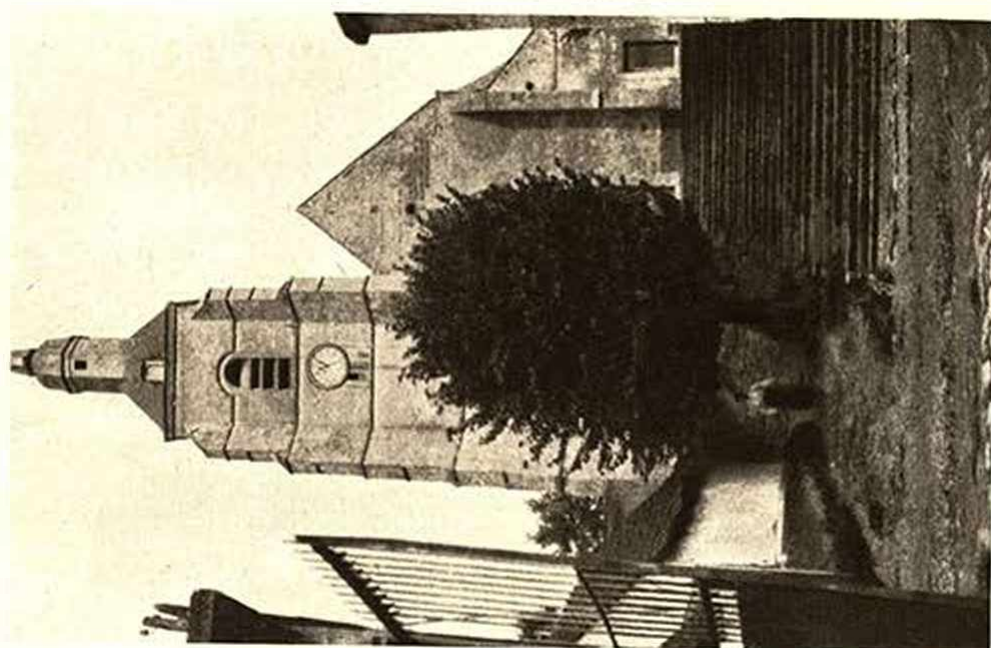
Anteroff. Treutlein



Miraumont. Die Mairie

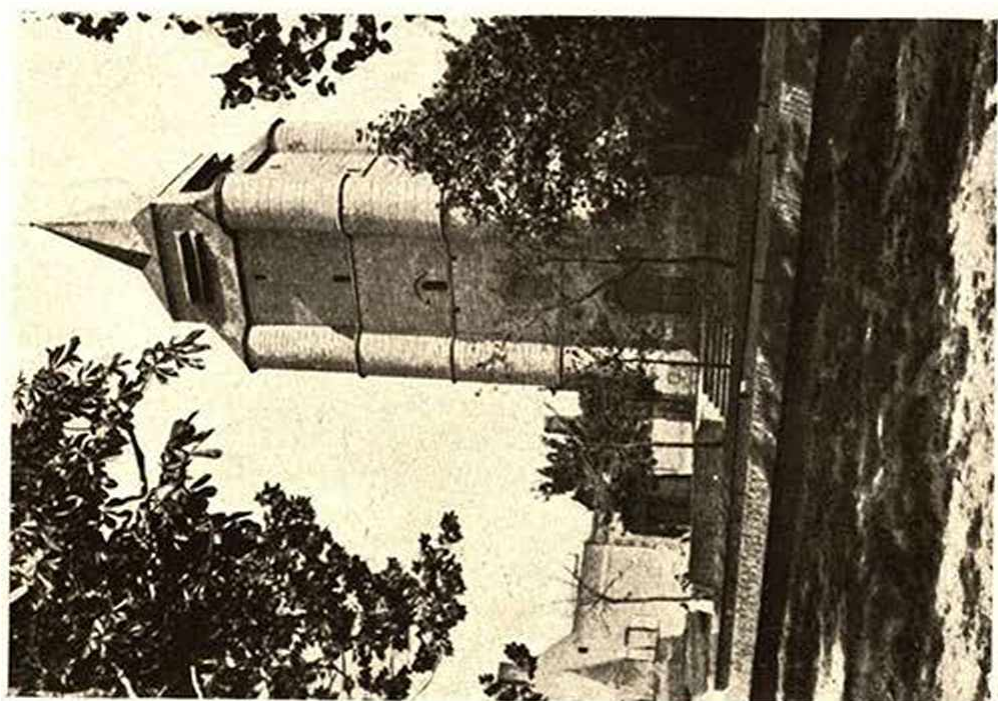
Lt. Brenner





Maj. Gerőke

Moislains

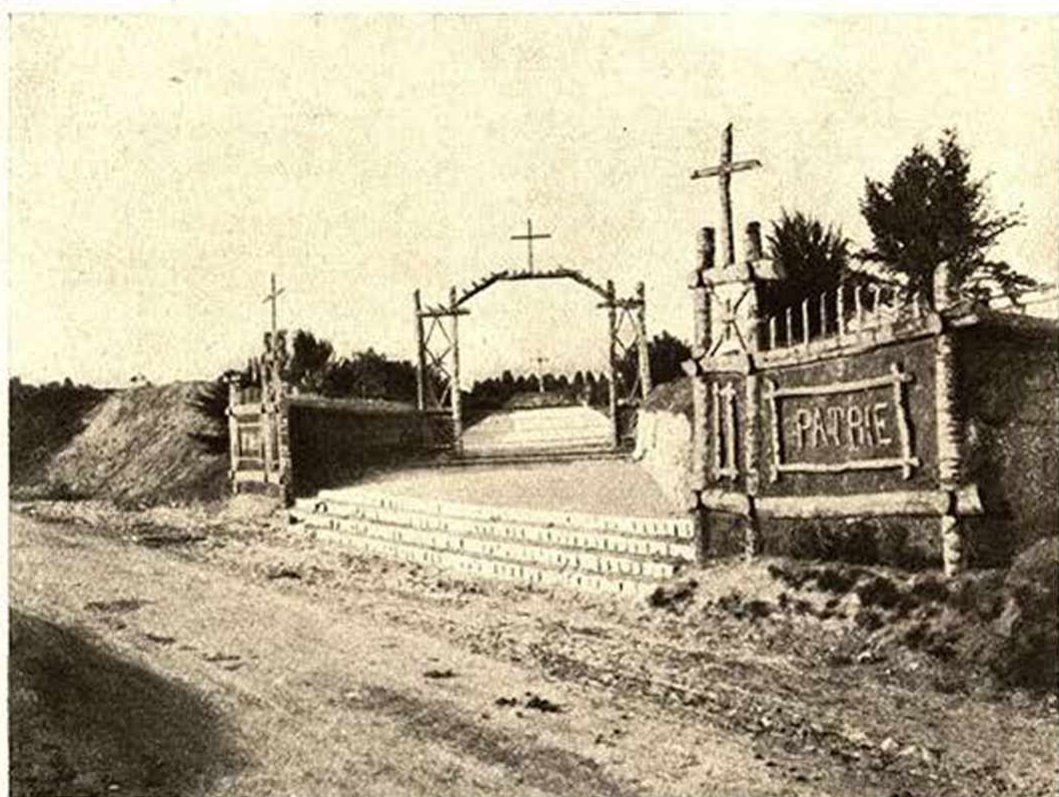


Lt. Hofmeister

Moeuvres







Moislains. Zugang zum Massengrab aus den Kämpfen  
vom 28. 8. 1914

Lt. Bücklers



Moislains. Massengrab

Lt. Bücklers





Monchy-au Bois. Winter 1915/16

Musk. Brombach

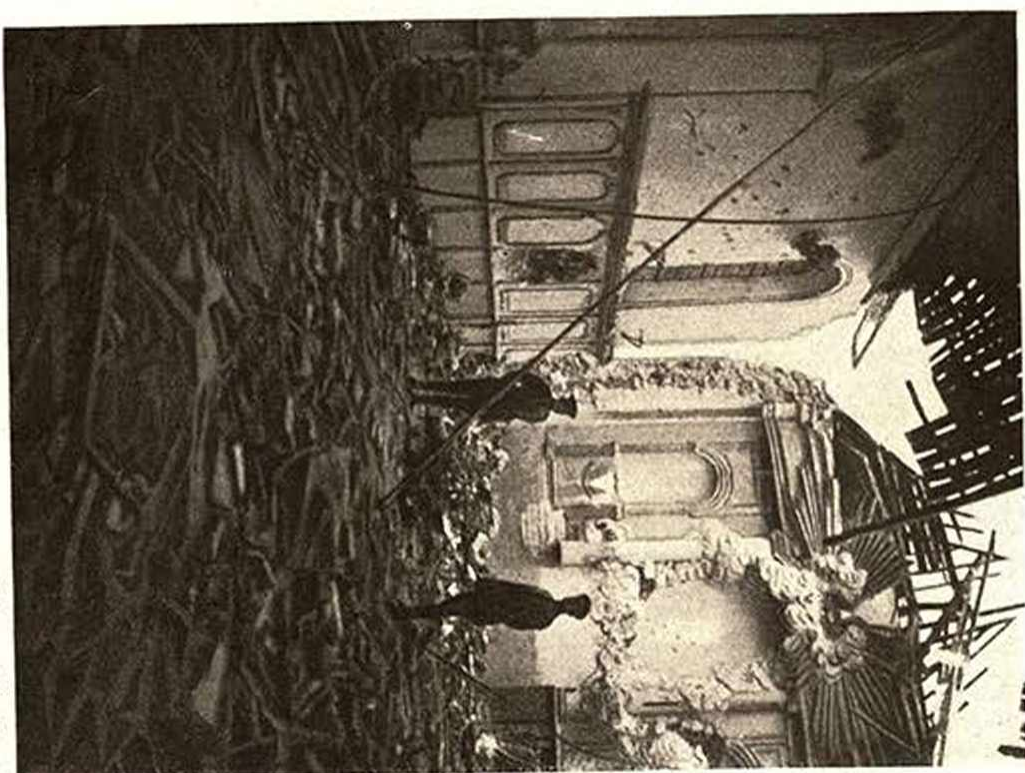


Monchy-au Bois. Winter 1915/16

Musk. Brombach

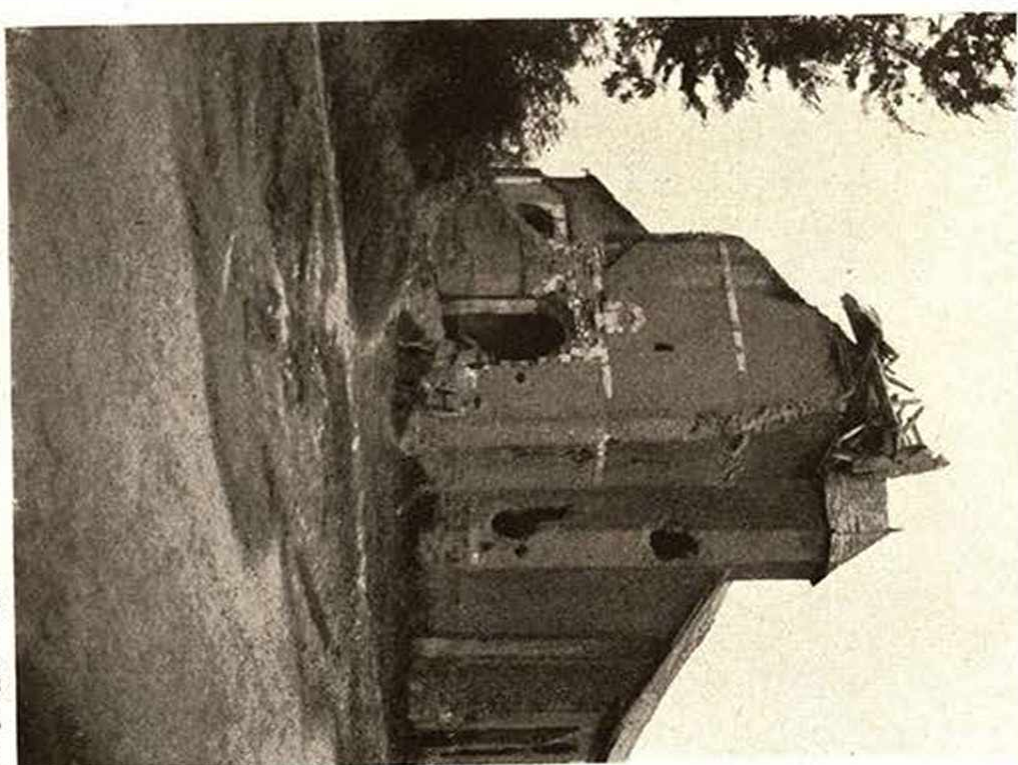






Montauban. Innenansicht der  
Kirche im Oktober 1915

Pion. Merkert



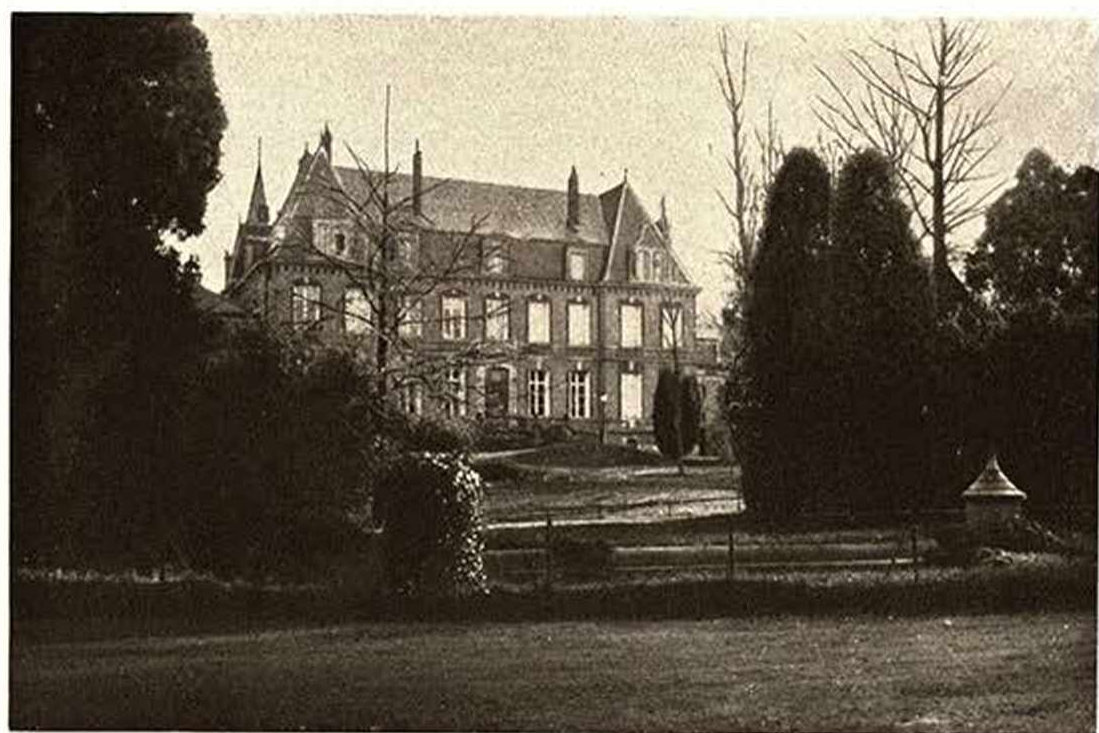
Montauban. Kirche im Oktober 1915

Pion. Merkert





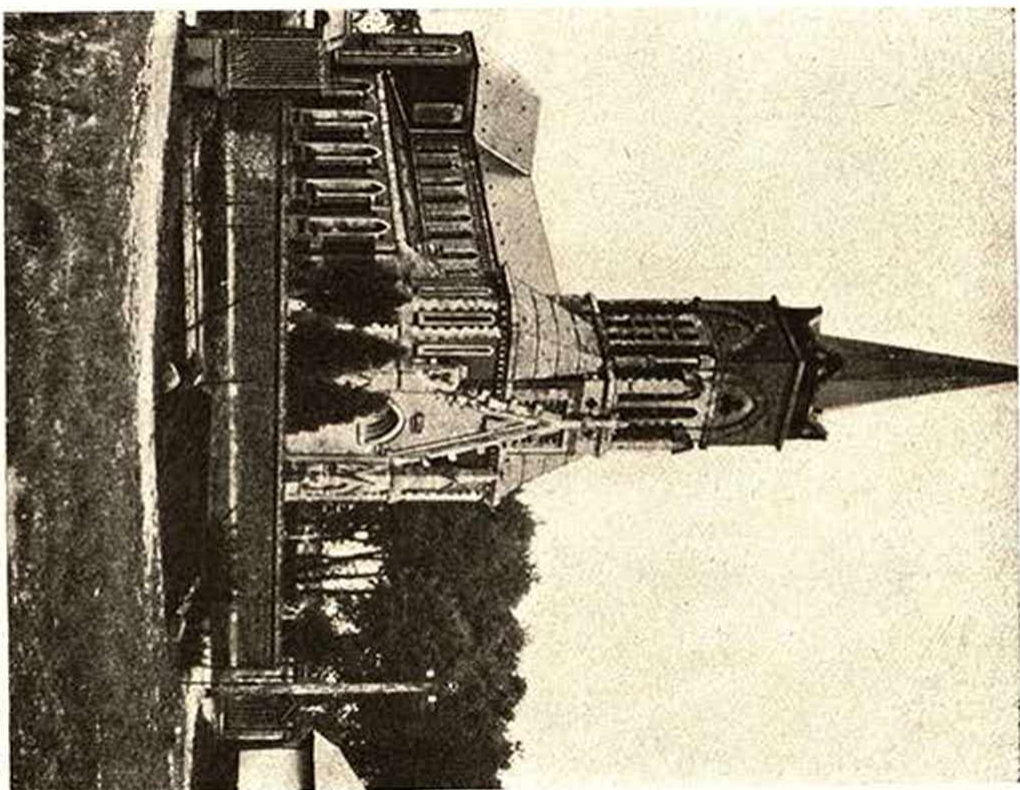
Mordhies



Mordhies. Schloß

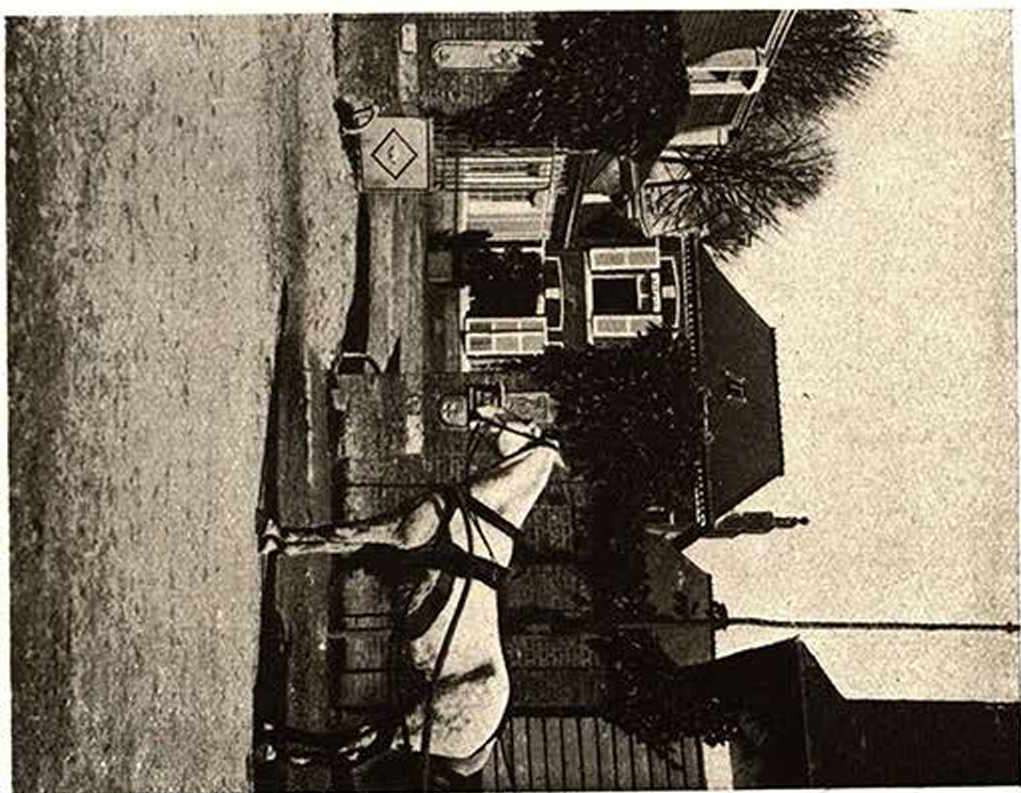






Morval

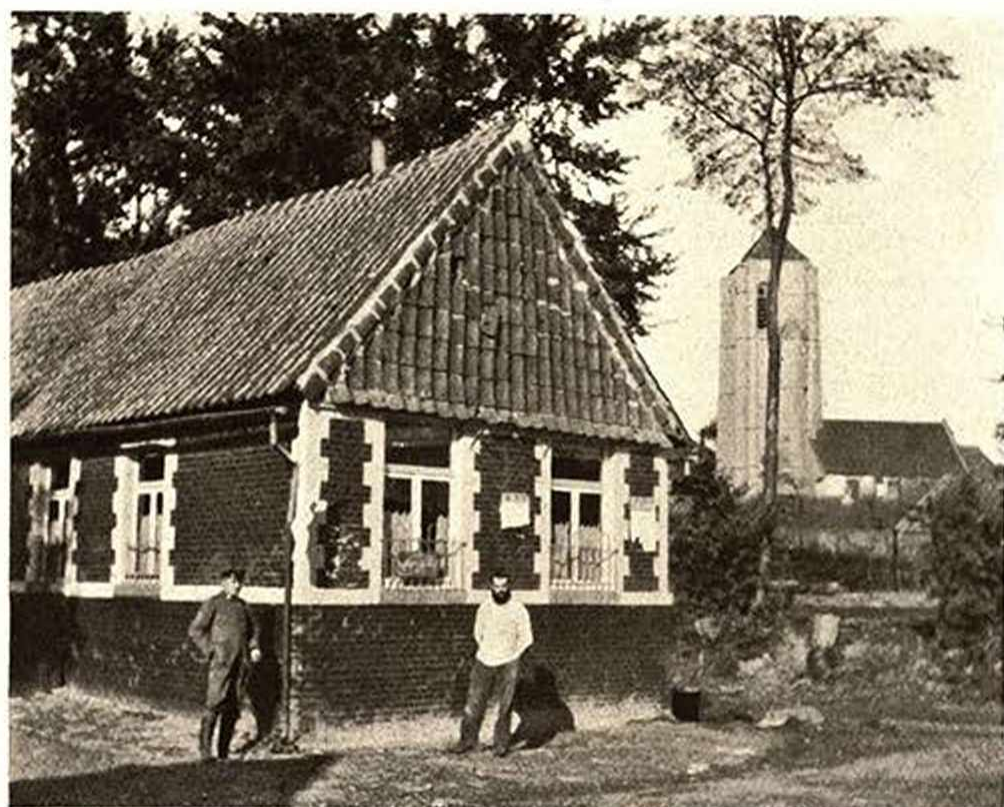
Maj. Gericke



Morval

Hlt. Arzt Dr. Dietlche





Mory. Revierstube

Hff. Arzt Dr. Dietsche

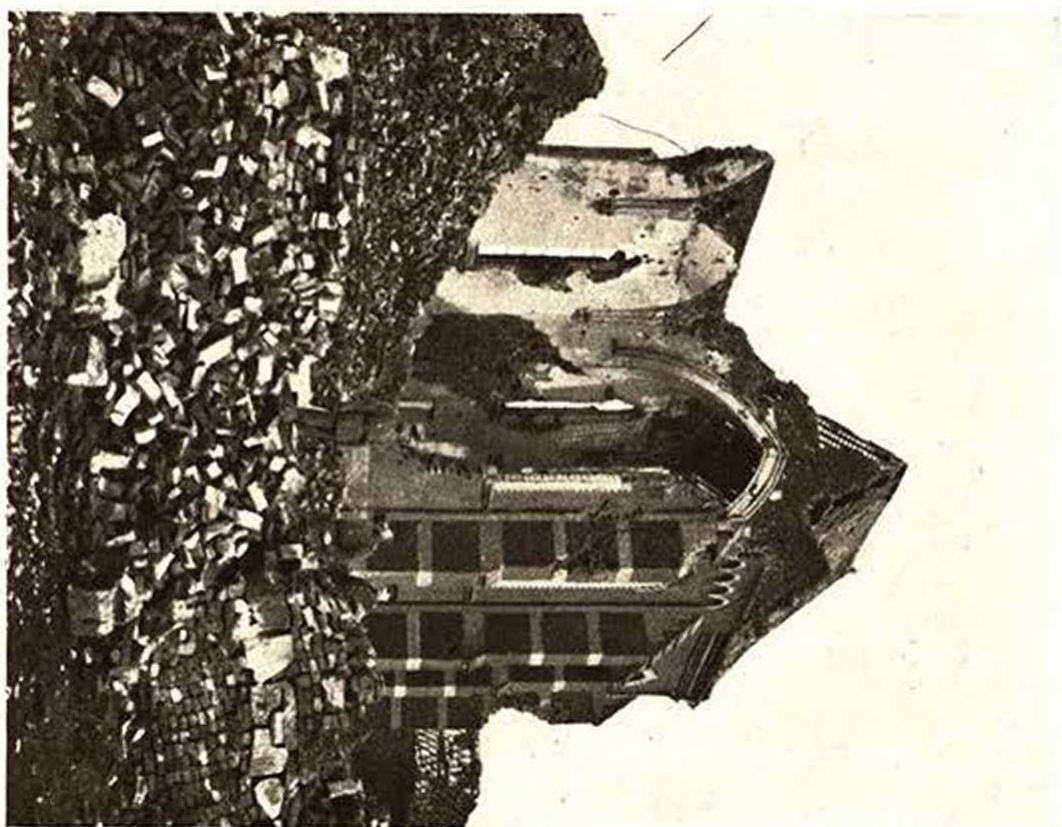


Neuville

Hff. Arzt Dr. Dietsche

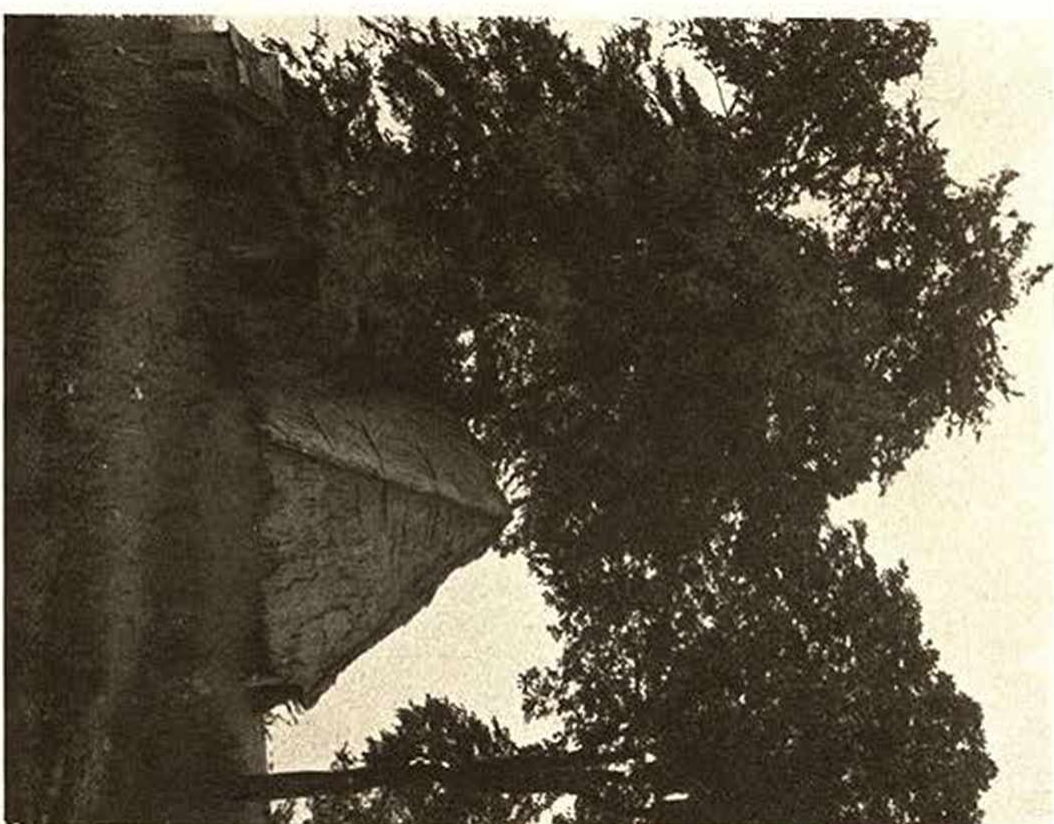






Oyllers. Relte der Kirche

Pion. Merkert



Oyllers. Der „Meyerhof“,  
650 m hinter dem vordersten Graben (Sommer 1915)

Lt. Potten





Le Pavé. Erste Herrichtung des Grabes der deutschen Kraftwagenführer

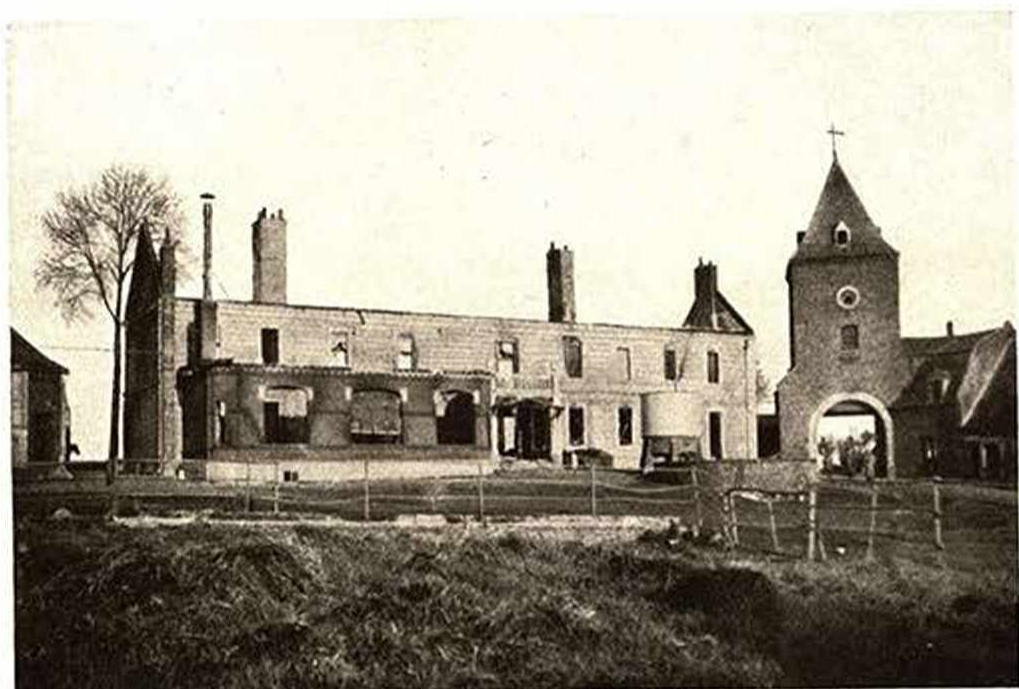


Le Pavé. Grab der deutschen Kraftwagenführer  
an der Strasse nach Cambrai

Lt. d. L. Hartmann







Le Pavé. fabriktrümmer



Péronne

feldunterarzt Zimmer



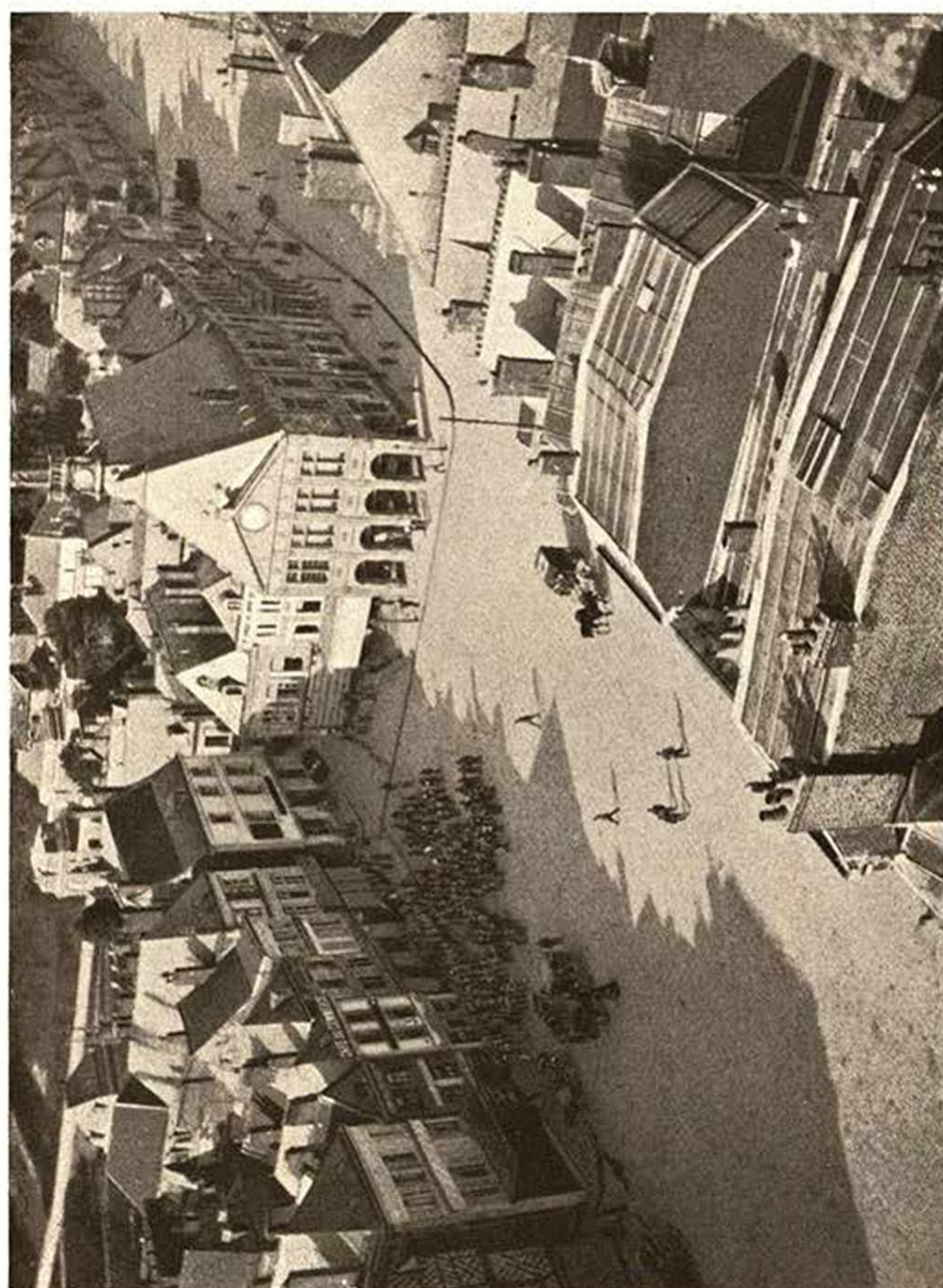


Péronne. Marktplatz mit Rathaus

Maj. Gericke







Péronne. Blick von der Kathedrale auf den Marktplatz

Lt. Bücklers





Péronne. Blick von der Kathedrale ins Sommetal

Lt. Bücklers





Pozières

Anteroff. Treutlein



Pozières. Das Innere der Kirche

Lt. Bücklers

am 1. September 1915





Quisieux. Schloß

Wehrm. Blaubach-Naumburg a. S.



Quisieux. Kirche

feldfl. Abt.

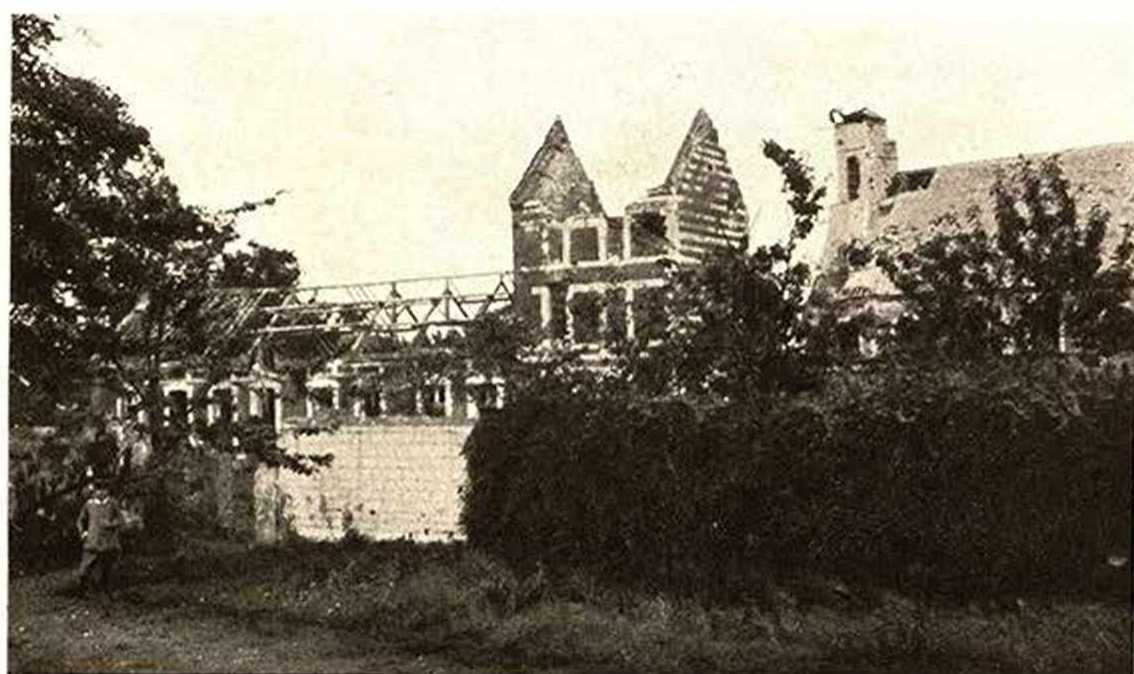






Quisieux. Von franz. Artillerie zerstörte Häuser

Wehrm. Blaubach



Quisieux

Pion. Merkert





Puissieux. Ausgang Louvière-ferme

Ölon. Merkert



Puissieux. Louvière-ferme

Kraftw.f. Pfitzer







Quisieux-au-Mont

feldfl. Abt.



Quisieux. Brauerei

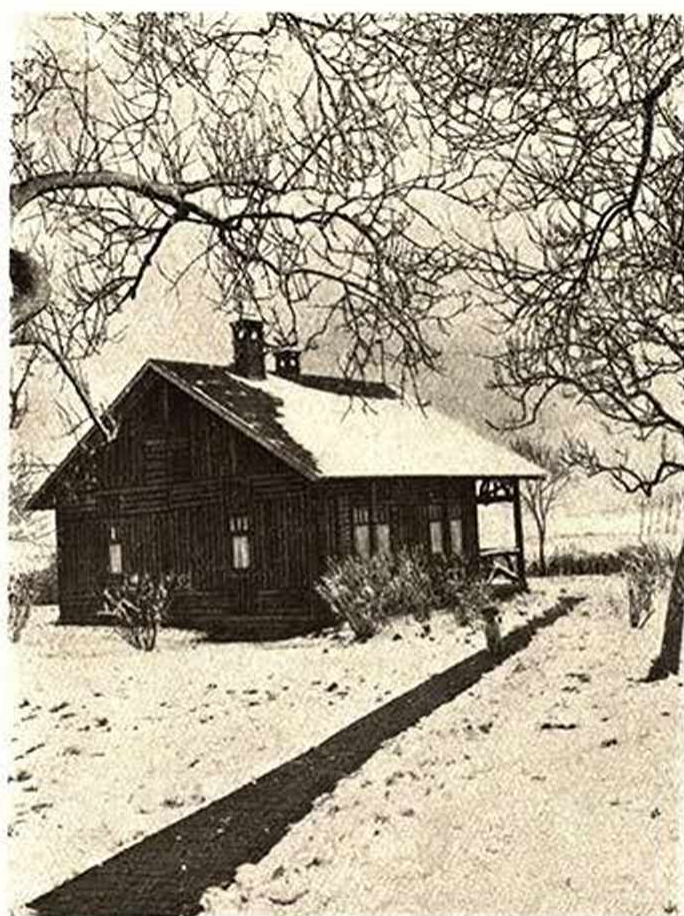
Stabsarzt Dr. Burger





Øys. Dorfteich

Hptm. Hardt



Øys. Offizierswohnhaus

Hptm. Hardt







Ribécourt. Kirche

Lt. d. L. Wilfer





Riencourt. Kolonnen-feldküche

Lt. d. L. Hartmann

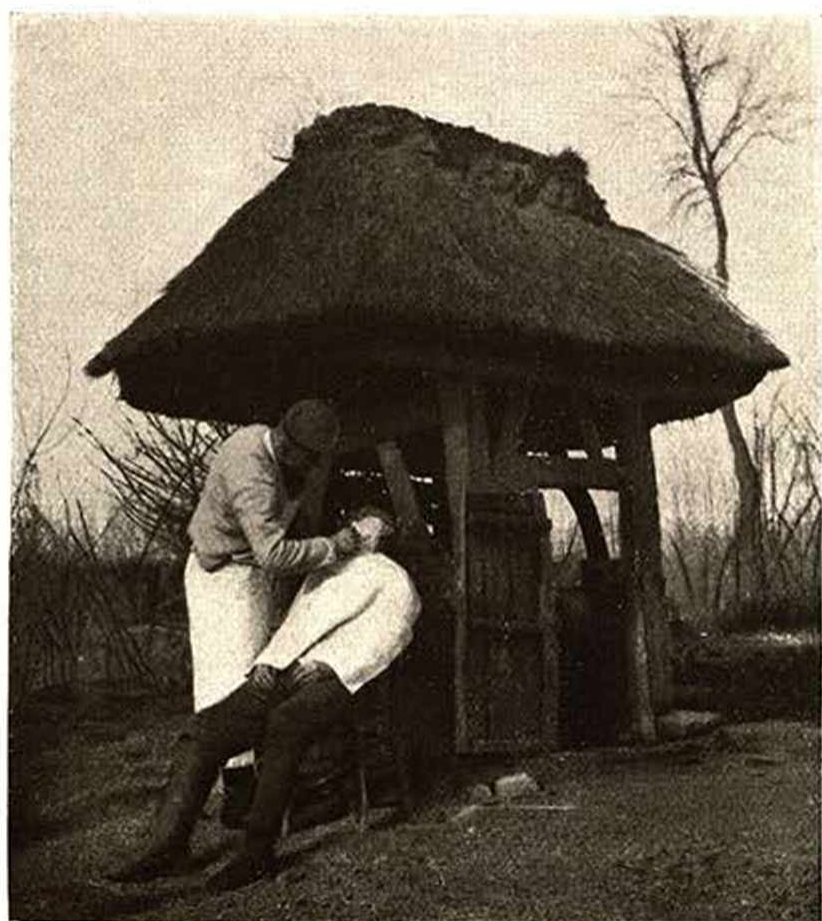


Riencourt. Handwerker der Kolonne

Lt. d. L. Hartmann







Kolonnenbarbier an einem Lt. d. L. Hartmann  
typischen franzöf. Ziehbrunnen (Riencourt)



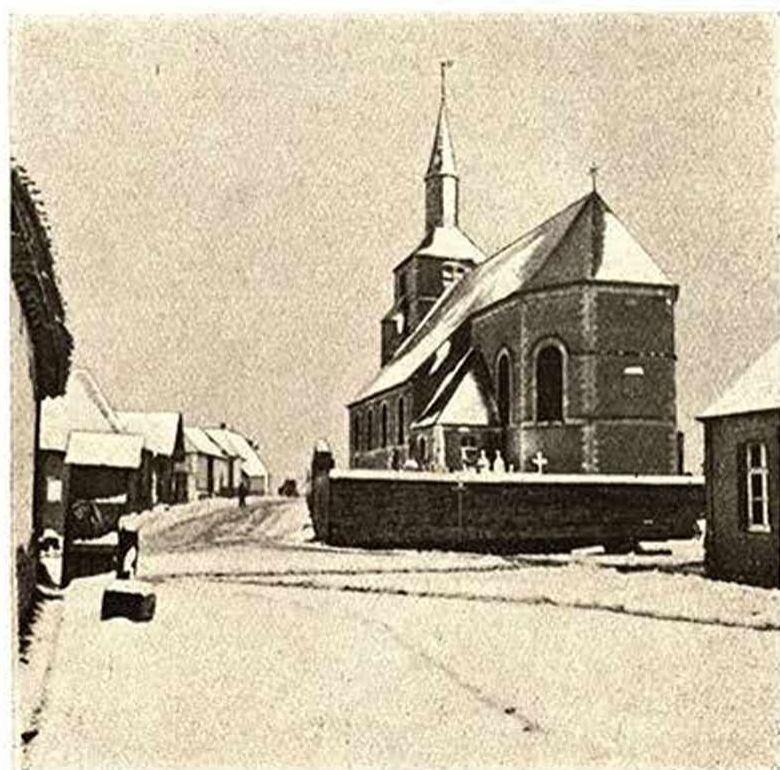
Rocquigny. ferme





Ryaulecourt. Der „Löwenhof“

Oberlt. Kleinschmidt



Rocquigny











Sapignies

Ob. H. Gilbert







Serre

Kraftw. f. Pfitzer

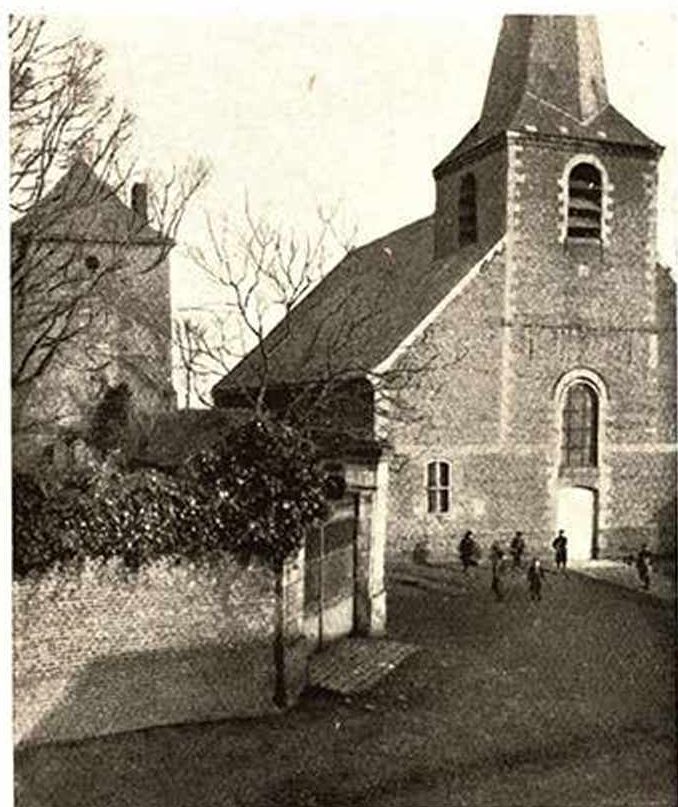


Le Sars. Einfahrt zum Schlöfchen

Pion. Merkert

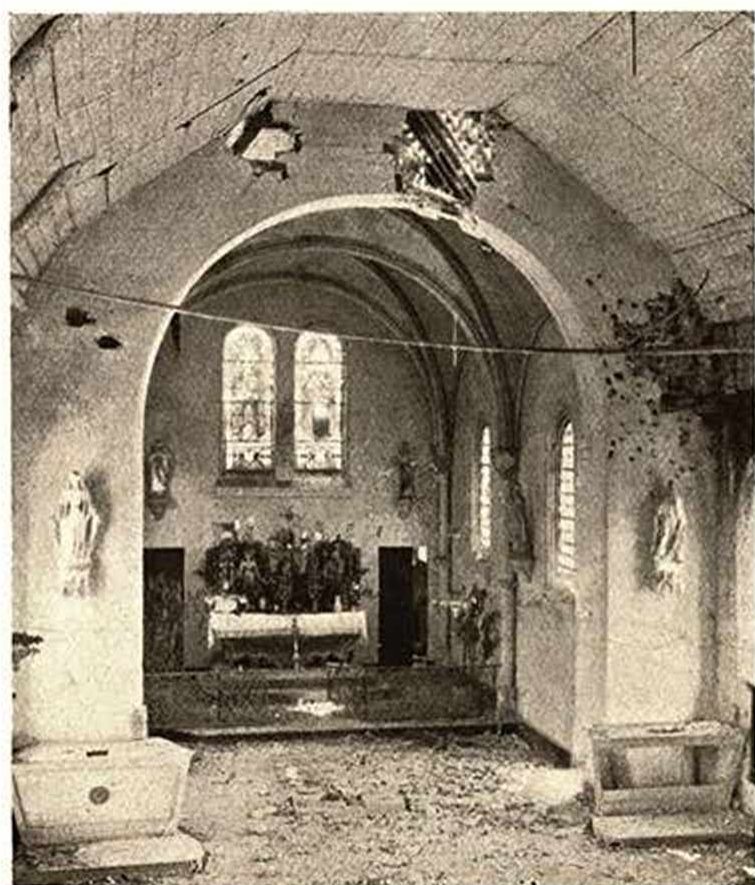






Sorel-le Grand

Lt. d. R. Kornbeck



Thiepval. Kirche (Juli 1915)

Hptm. Frhr. v. Holtz





Chiepval. Schloßruine

6. Komp. Pí - - -



Le Transloy. Windmühle    Oberarzt Dr. Herrmann  
an der Straße nach Bapaume





Le Transloy. Kirchturm mit drei Volltreffern

Lt. d. L. Hartmann

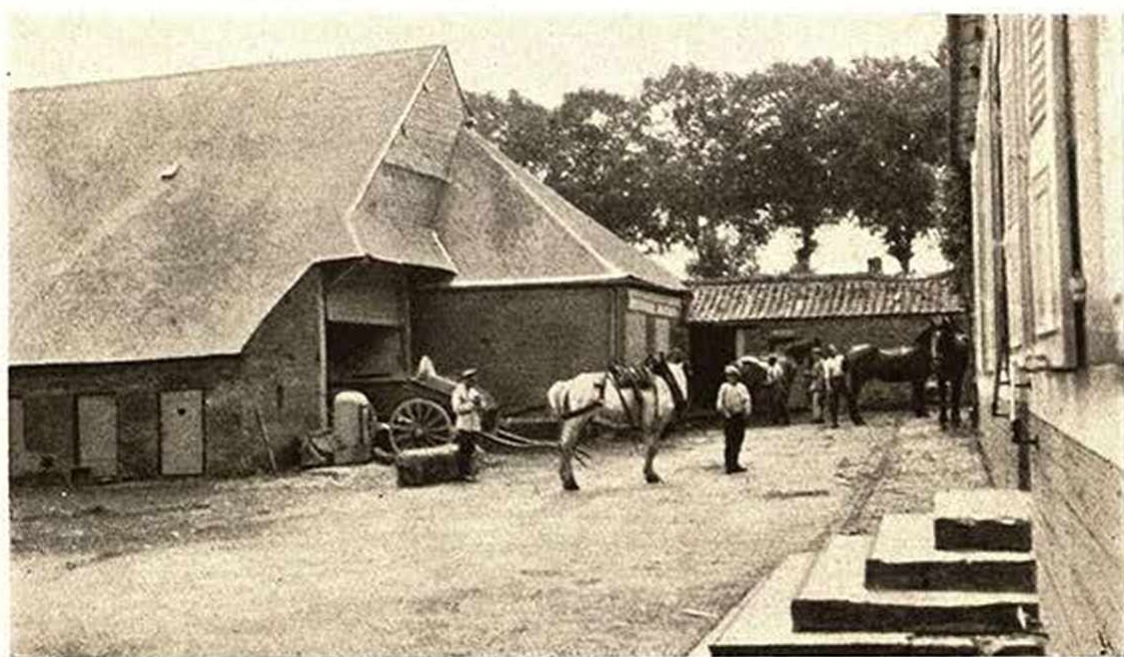


Le Transloy. Artilleriestraße

Oberlt. Hanneck

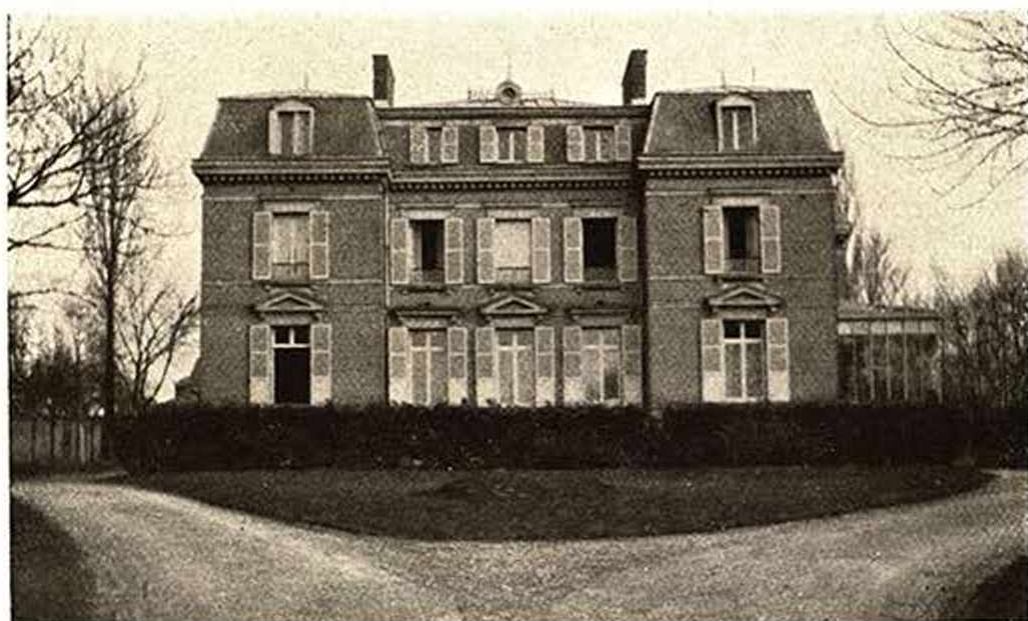






Le Transloy. Bauernhof

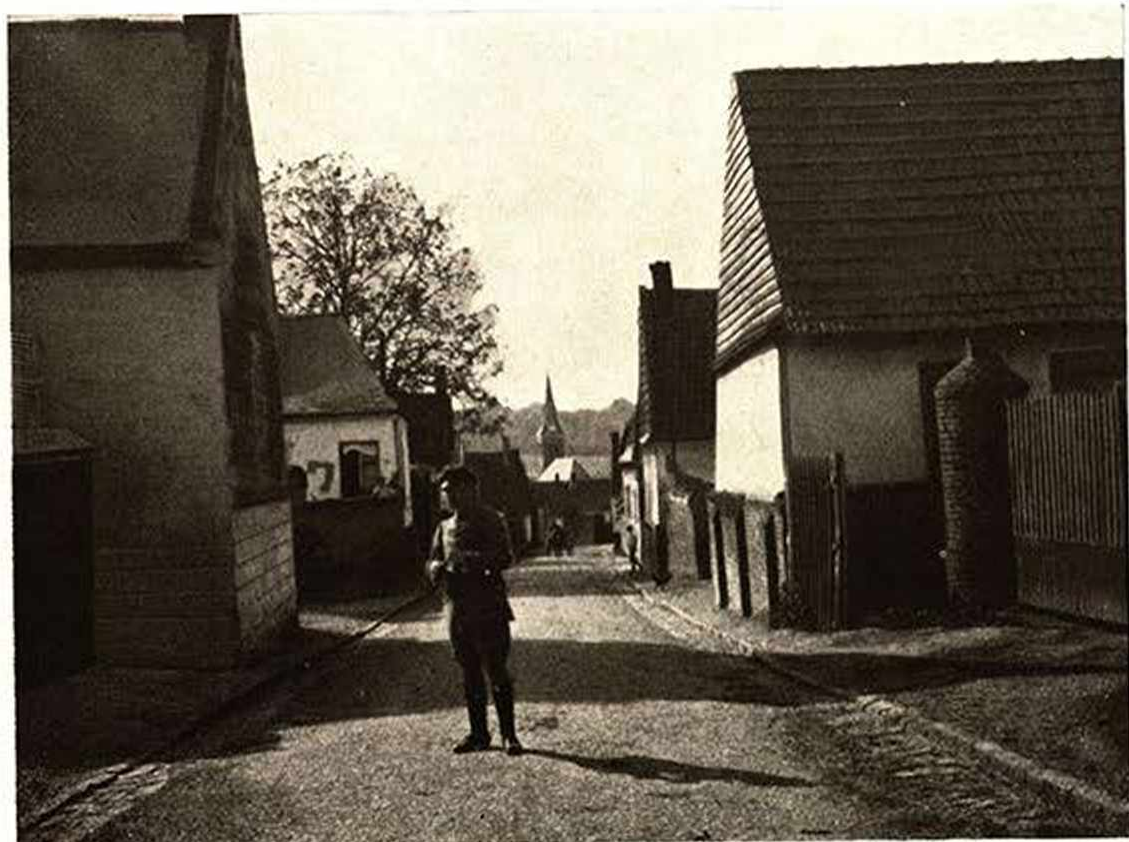
Oberlt. Hanneck



Trescault. Schlöfchen

Lt. d. L. Wilfer





Crescault

Lt. d. L. Hartmann

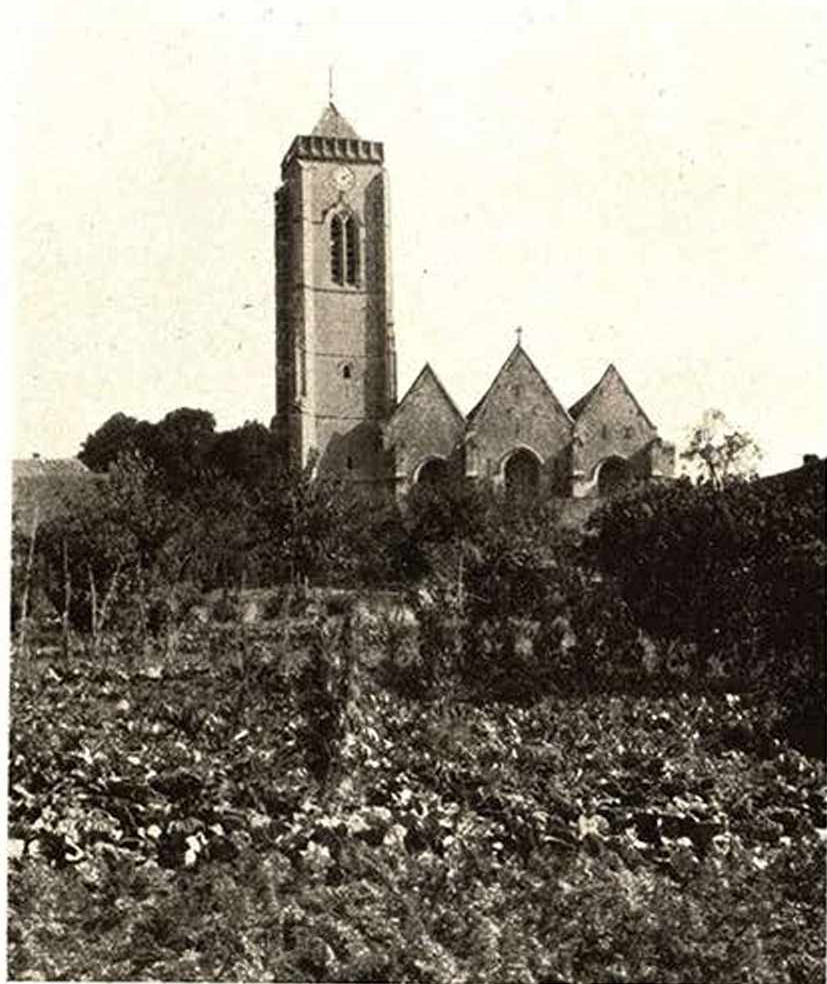


Vaulx-Vrancourt. Schmiede

Oberarzt Dr. Herrmann







Vaulx-Vrancourt  
Kirche von 1564

Oberarzt Dr. Herrmann





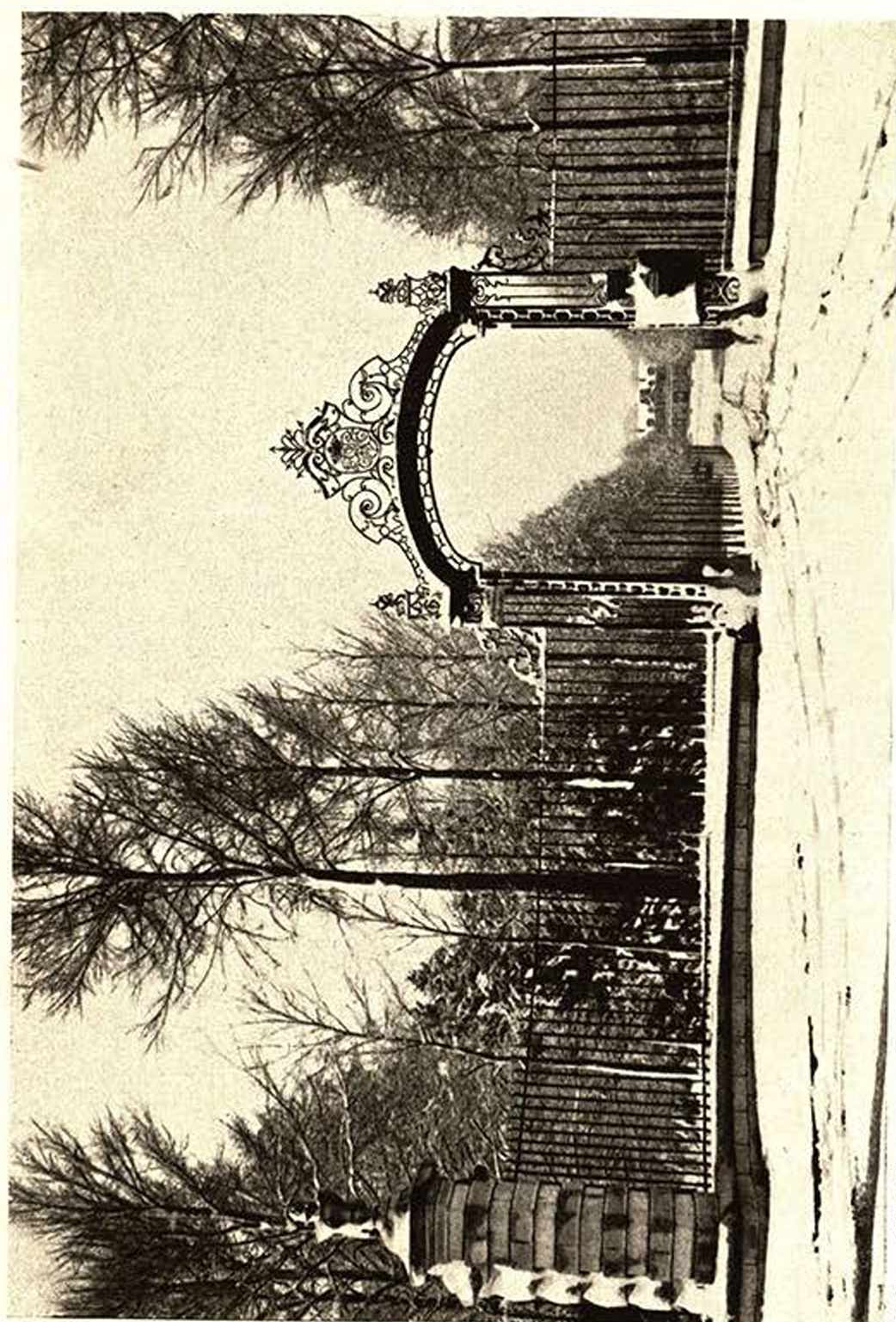
Vaulx-Vrancourt

Oberarzt Dr. Herrmann

Innenansicht der Kirche



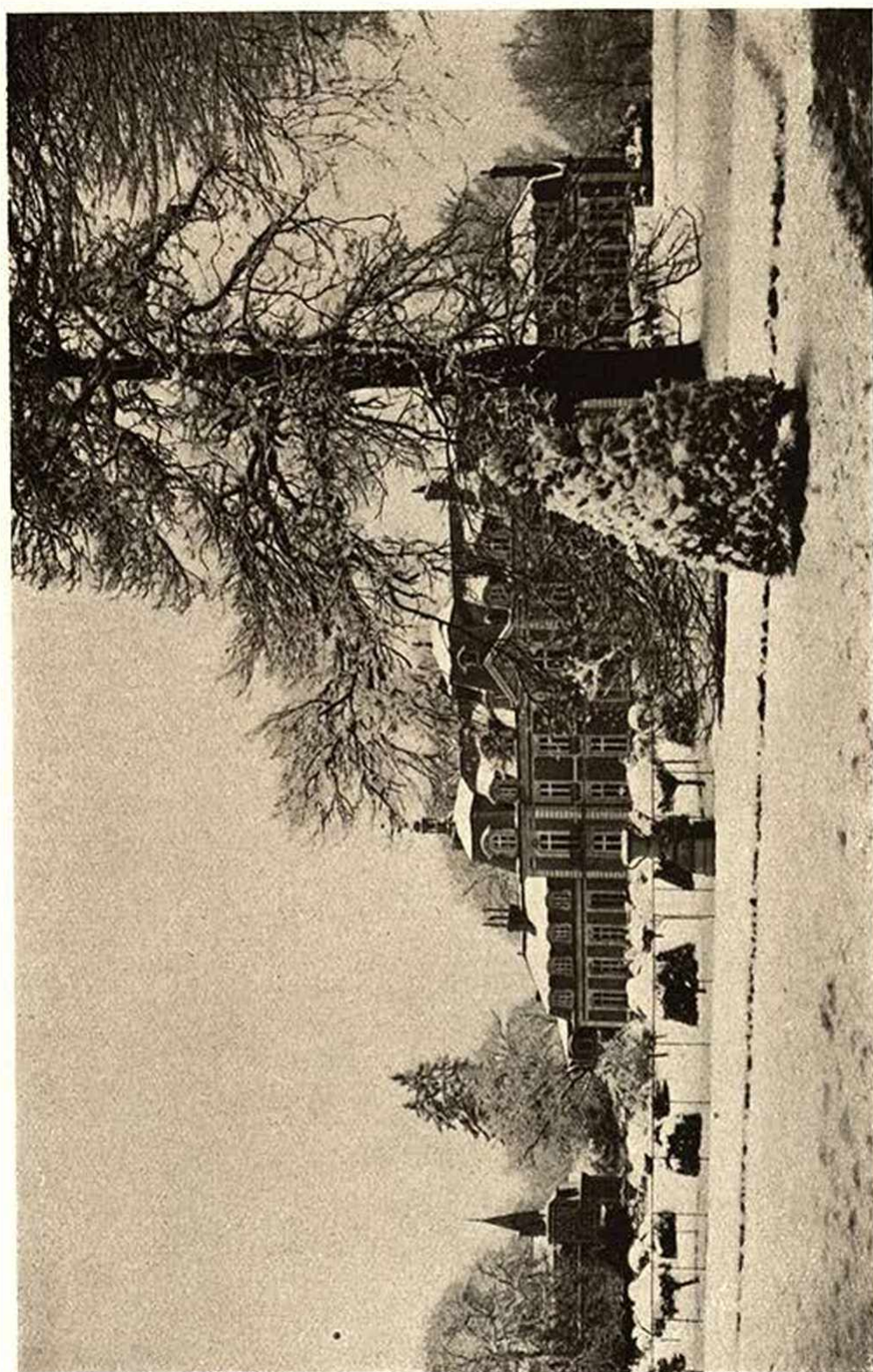




Vélú. Einfahrt zum Schloß (feldlazarett)

feldfl. Hbt.





Vélus Schloß (Feldlazarett)

feldfl. Hbt.





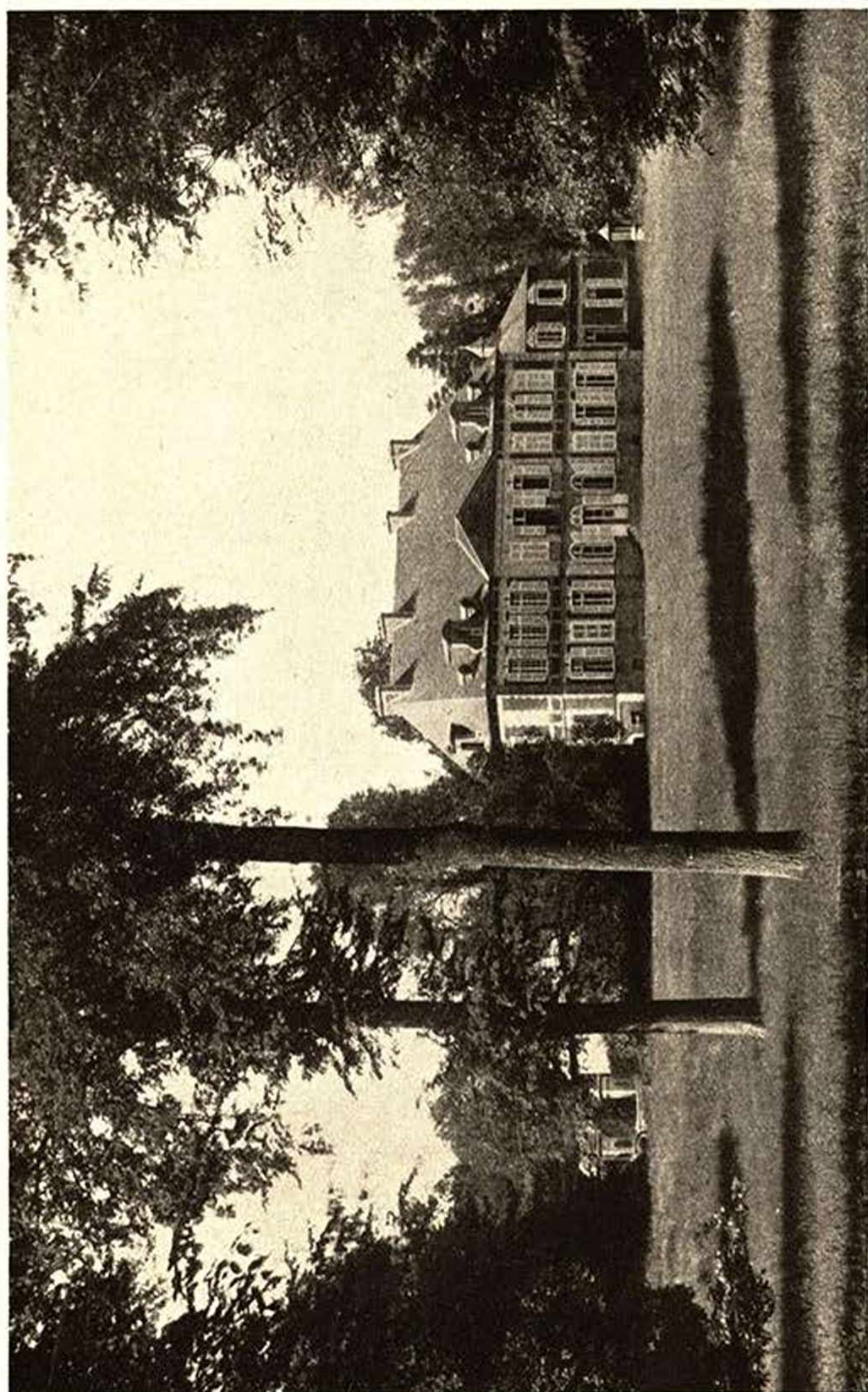
Villers-au-flos. Schloß, jetzt feldlazarett (Hoffeite) O. St. H. Dr. Blaschy



Vaulx-Vrancourt  
Kleine Gasse

Oberarzt Dr. Herrmann

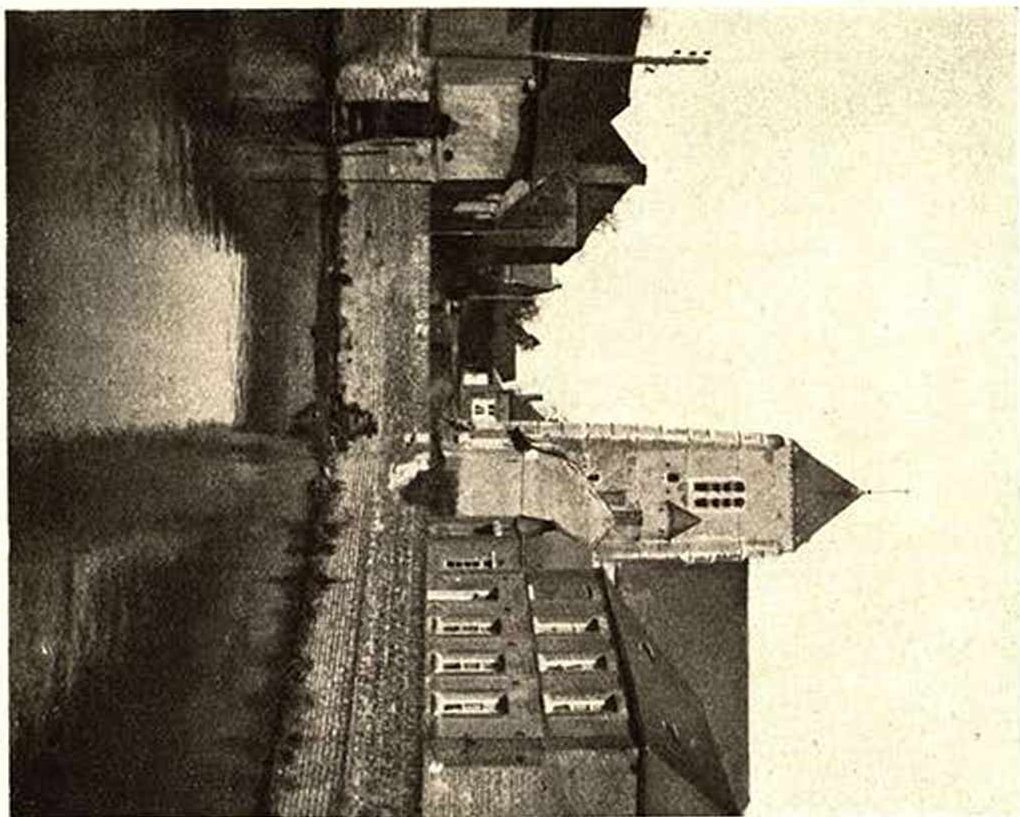




Villers-au-flos. Schloß, jetzt Feldlazarett (Parkseite)

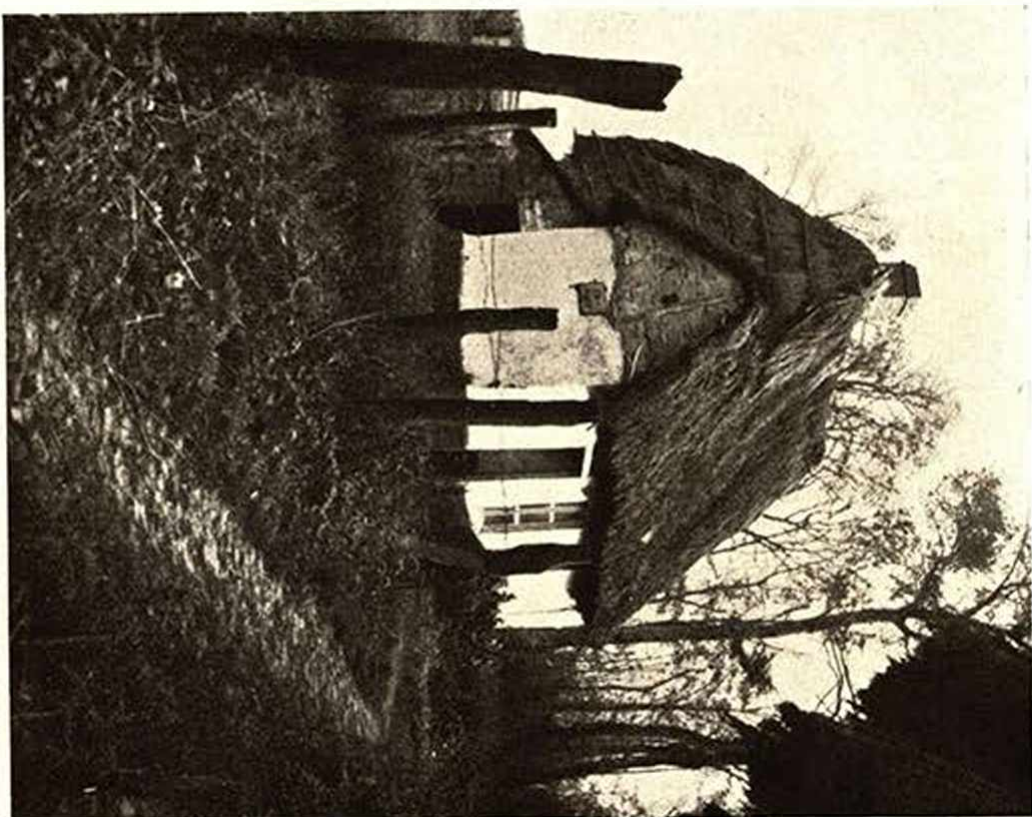
O. St. H. Dr. Blafdy





Villers-au-flos  
Dorfeich und Kirche

O. St. H. Dr. Blafdy



Villers-au-flos. Bauernhaus

Hlf. Arzt Dr. Diefde





Villers-au-flos. Die Kirche als Krankenstation

Hilf.Arzt Dr. Dietzsche

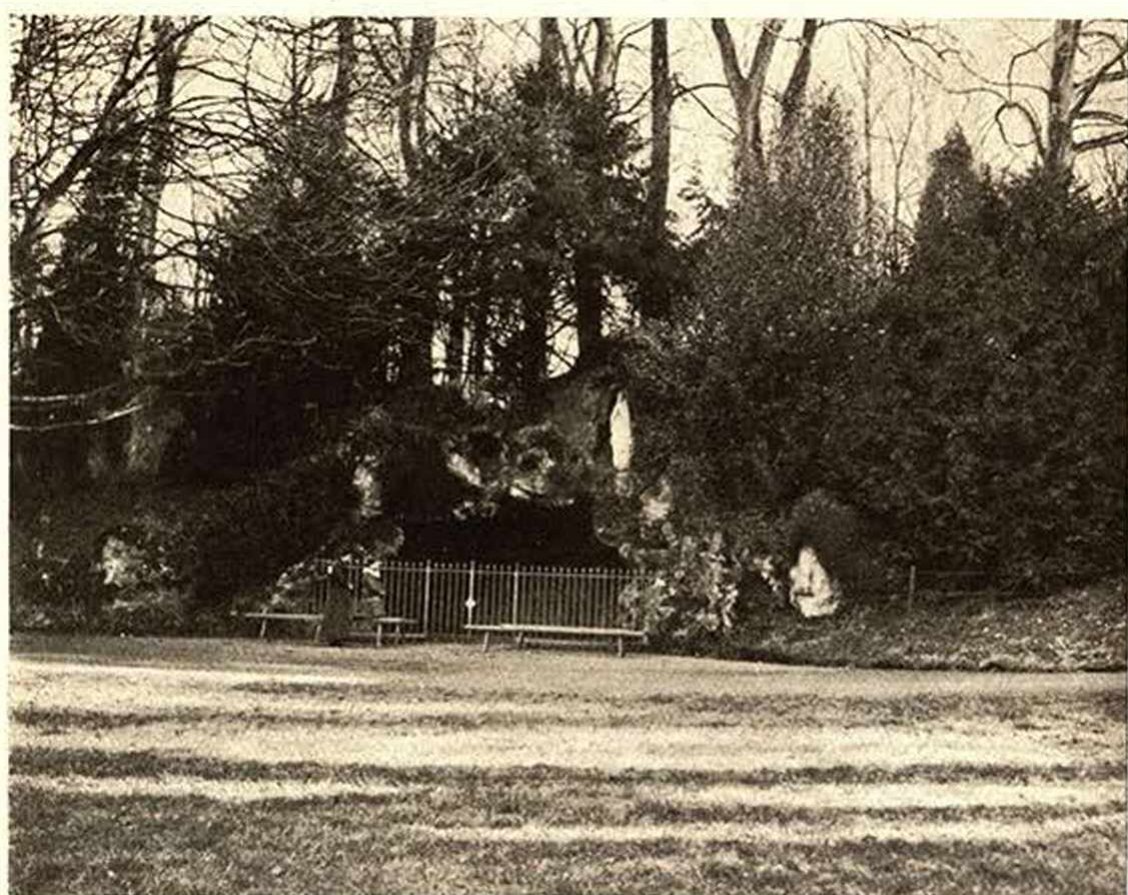


Villers-au-flos. Lese-stube

Gefr. Brendecke







Villers-au-flos. Lourdesgrotte im Schlosspark

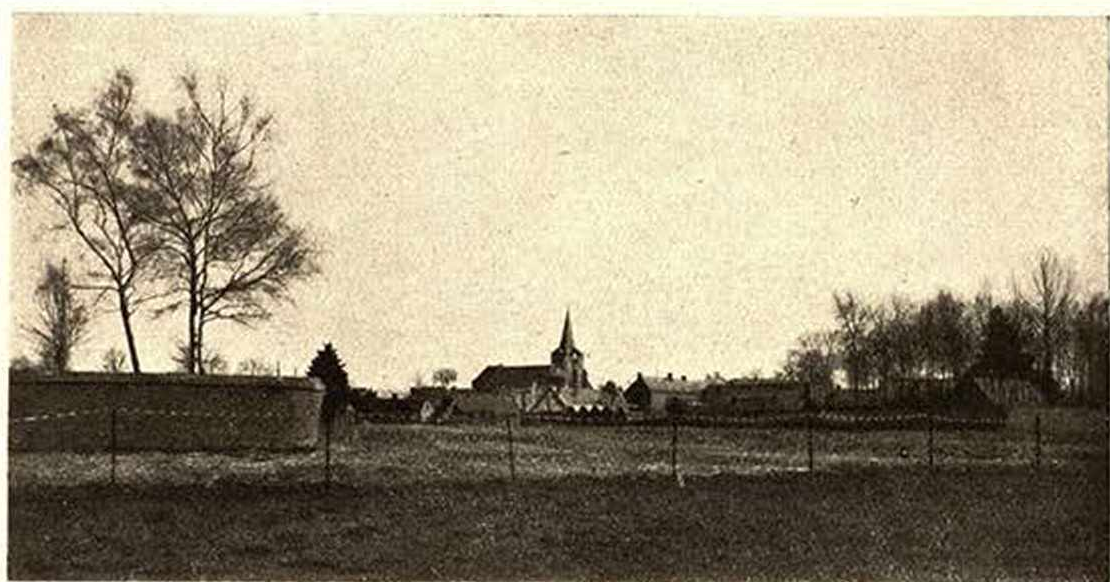
Hff. Arzt Dr. Dietfche



Villers-au-flos. Eingang zu einem Bauernhof

Hff. Arzt Dr. Dietfche





Ob. Apoth. fleißig



**feldunterarzt Clefs**

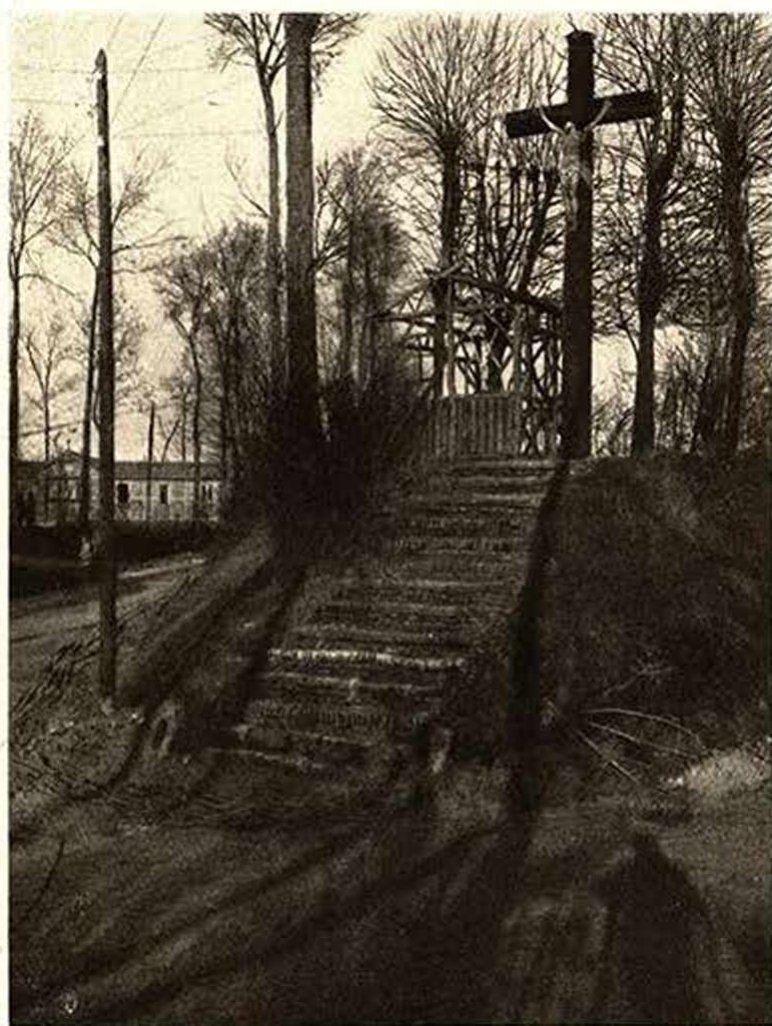






Villers-Plonich. Eingang  
zum alten Friedhof

Feldunterarzt Clefs



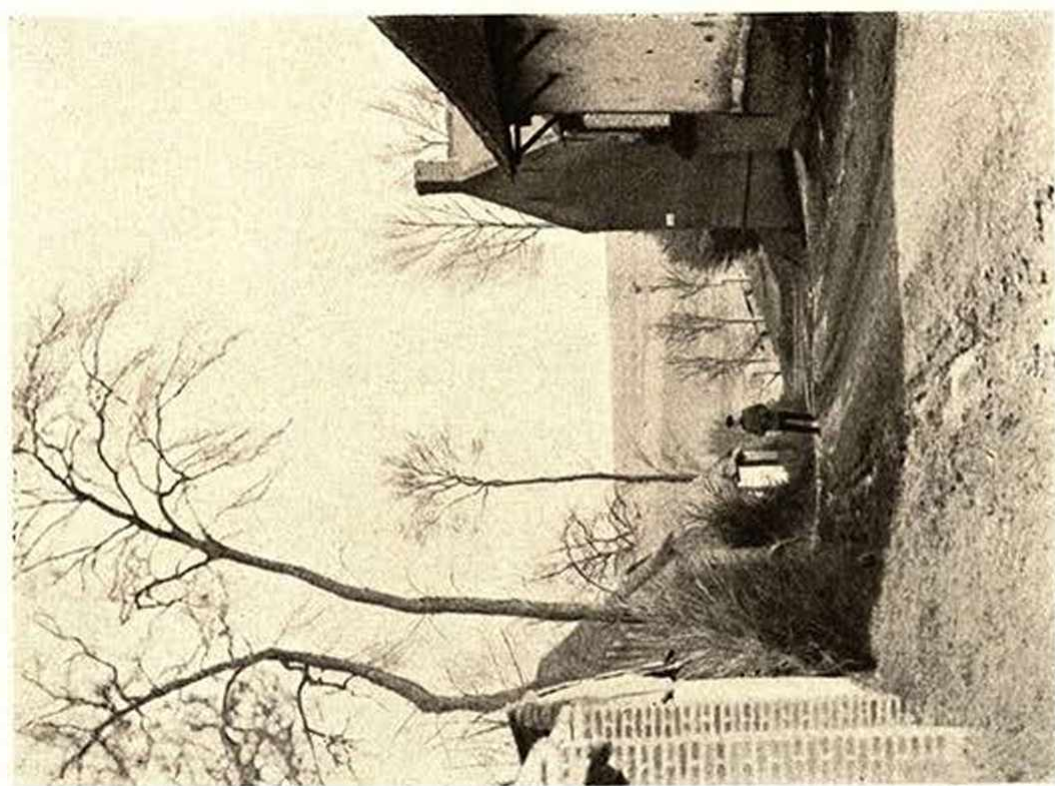
Marlencourt

Pion. Merkert





Warlencourt. Schmiede Hptm. Stubenrauch



Ytres. Dorfausgang

Oberlt. Kleinfeldmüdt





Ytres. Ausgang nach Bertincourt

Oberlt. Kleinschmidt



Ytres. Proviantempfang am Bahnhof

Ob. Apoth. fleig



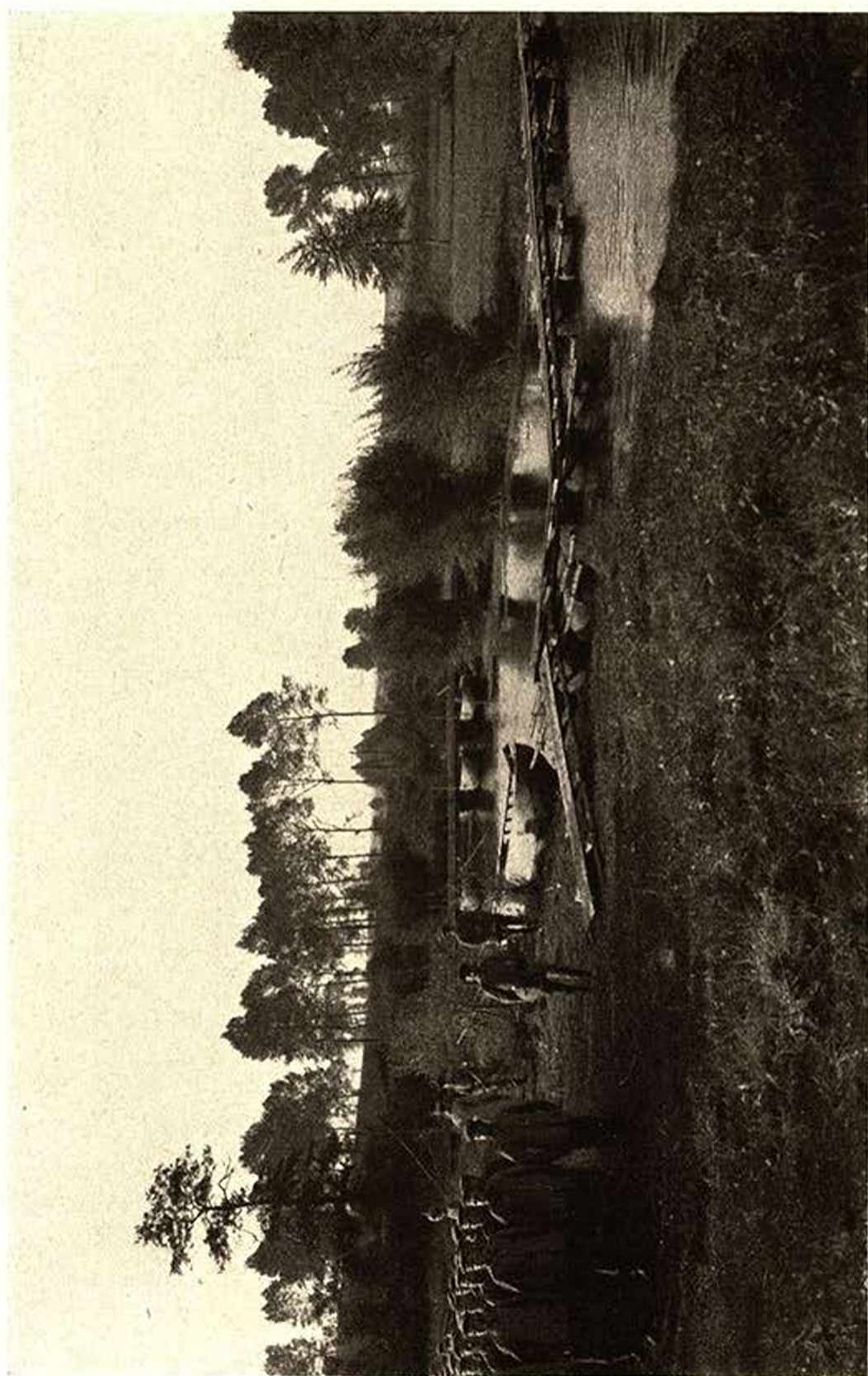


Westlichster Punkt der deutschen Stellung  
in Frankreich im März 1915

Pion. Merkert



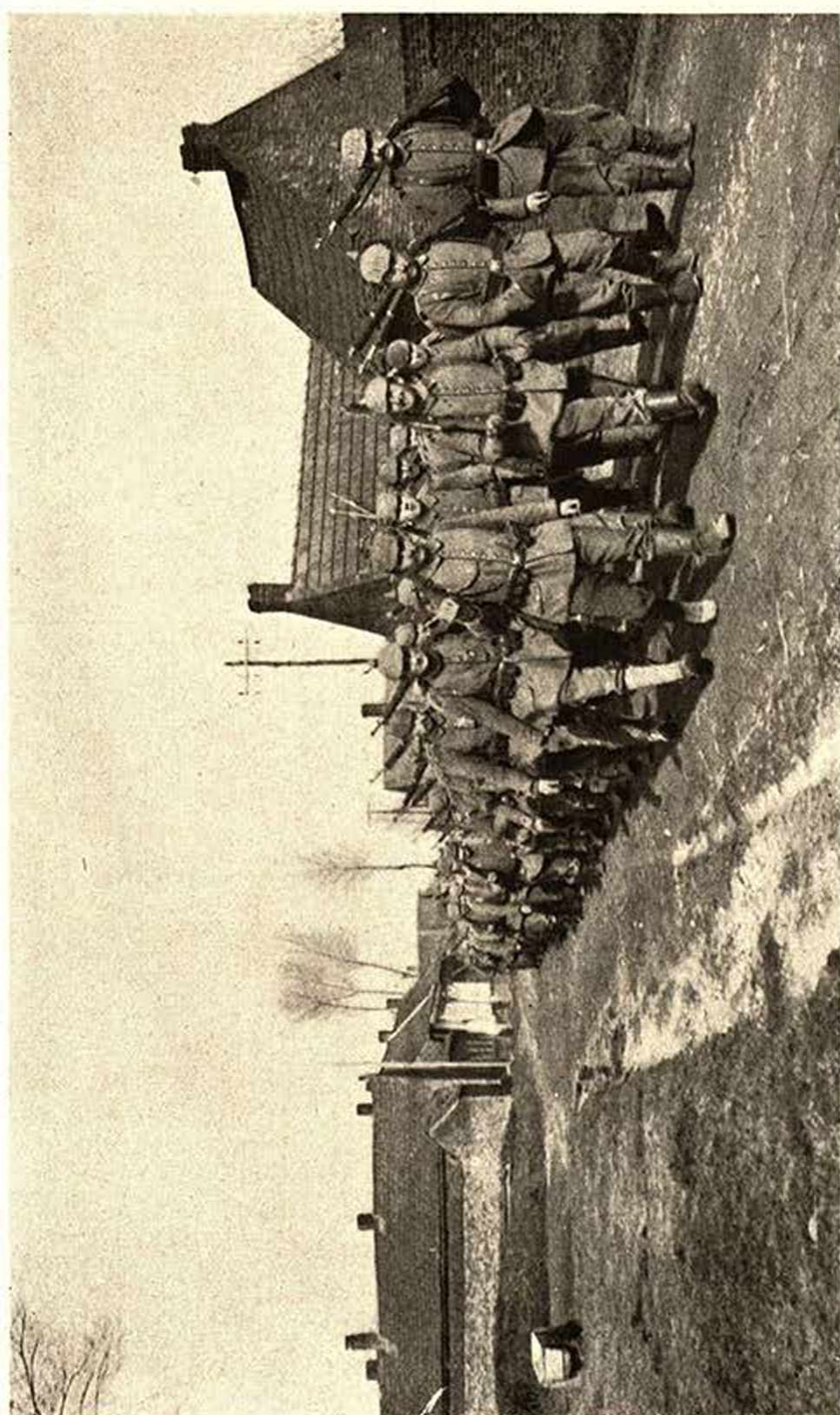




Am Ancre-Bach

Pion. Merkert





Übungsmarſch

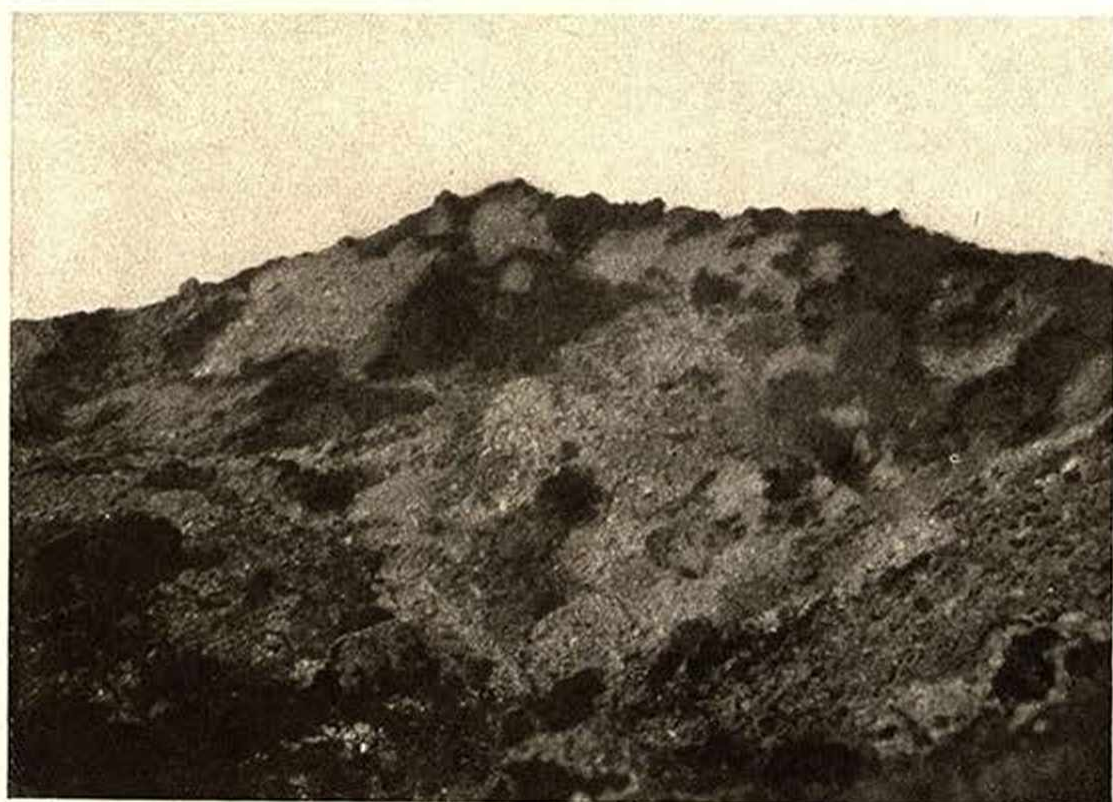
flieger C. Oertel





Am Ancre-Bach

Lt. Glatz



Minentrichter

Pion. Merkert







Route Nationale No. 44 de Cambrai (zwischen le Pavé und St. Quentin) O. Et. Roesler





Eine Bahnüberführung

Pion. Merkert





Mühle und Getreideshober  
(An der Strasse Gouzeaucourt—fins)

Lt. d. L. Wüller



Erntearbeit

Maj. Quaffowski

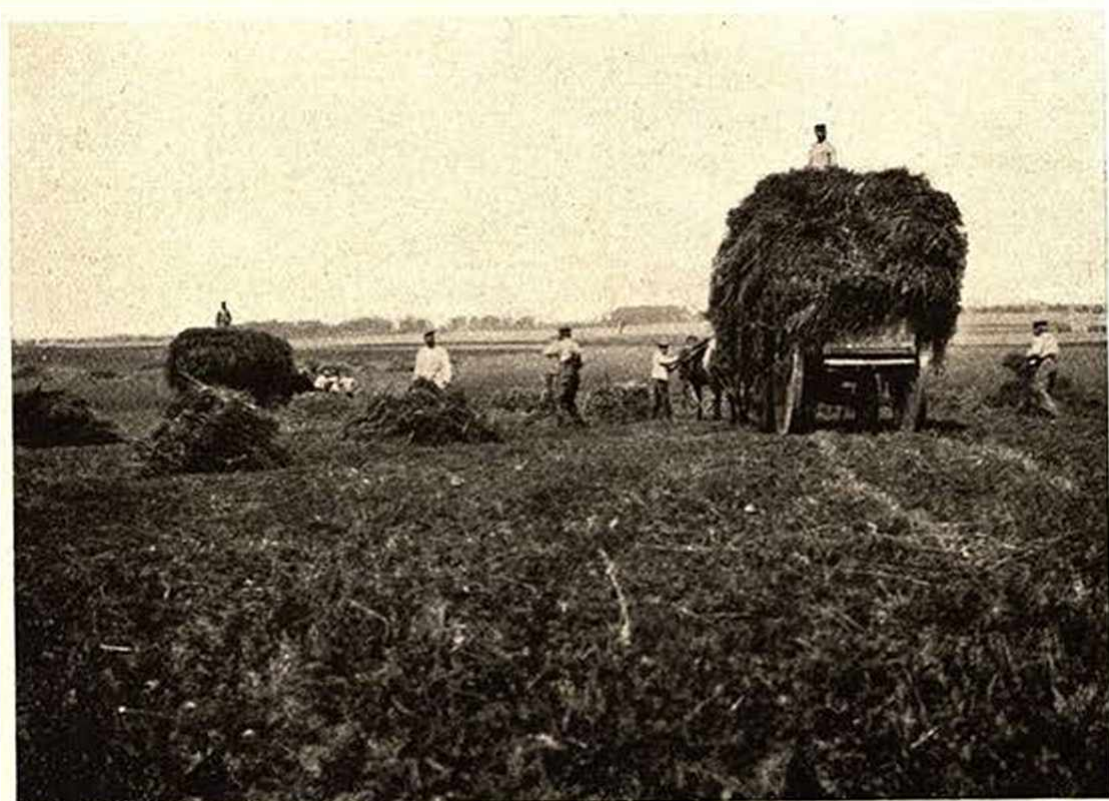






Hufbruch zur Erntearbeit (le Mesnil)

Hptm. Dreyßigacker

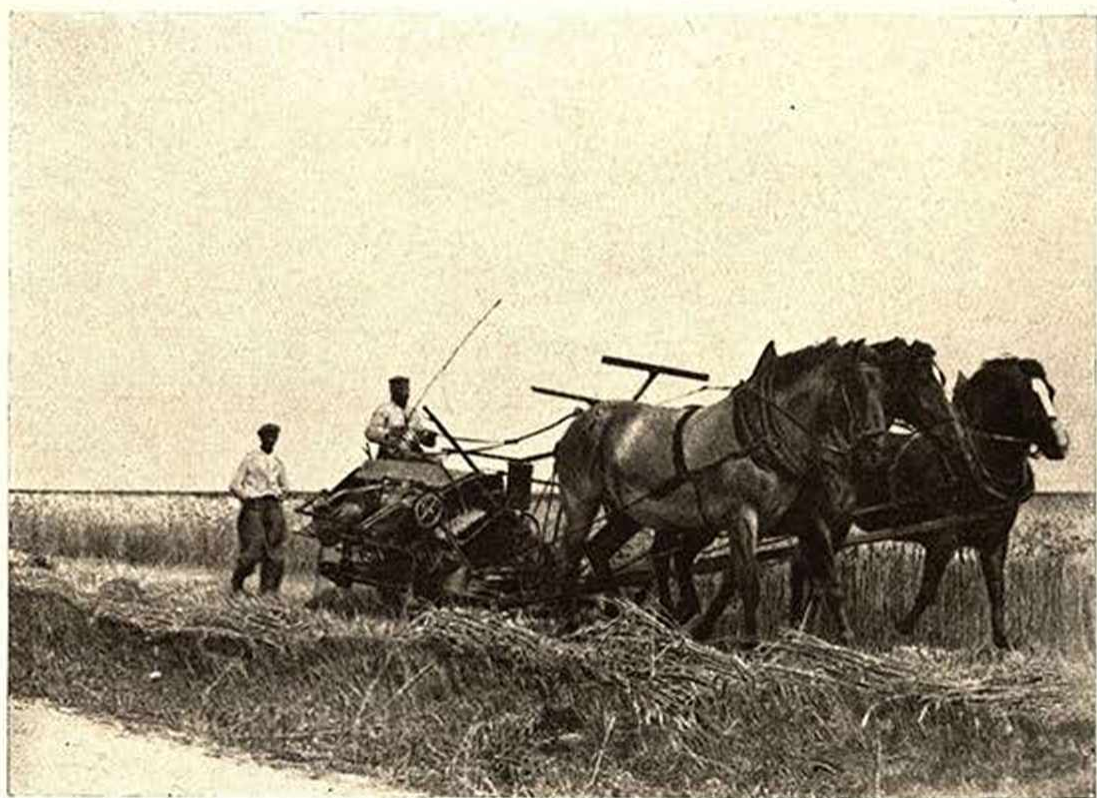


Heuernte (Beaulencourt)

Maj. Hartenstein

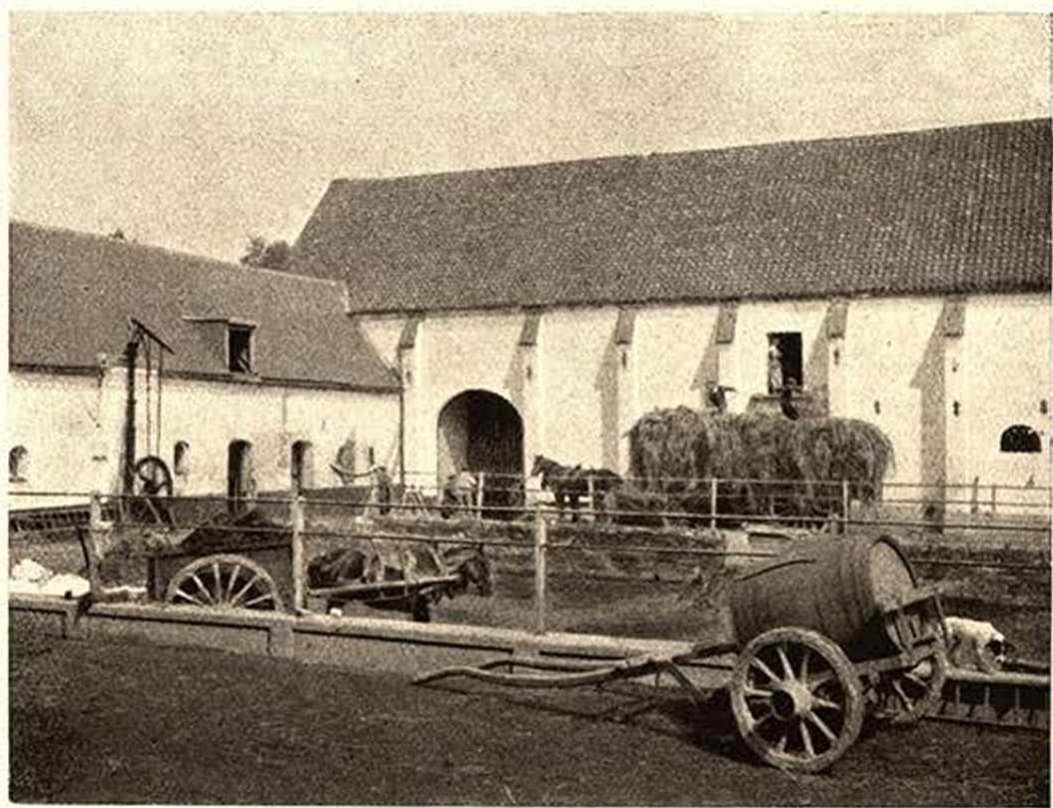






Getreidemähmaschine in Tätigkeit

Unteroff. Berger



Gutshof mit typischen Wagen (Béhagnies)

Lt. Bücklers





Heuernte (frémicourt)

Hff. Arzt Dr. Dietzhe



Erntebild. Ein tombereau (Sturzkarren)

O. Lt. Roesler







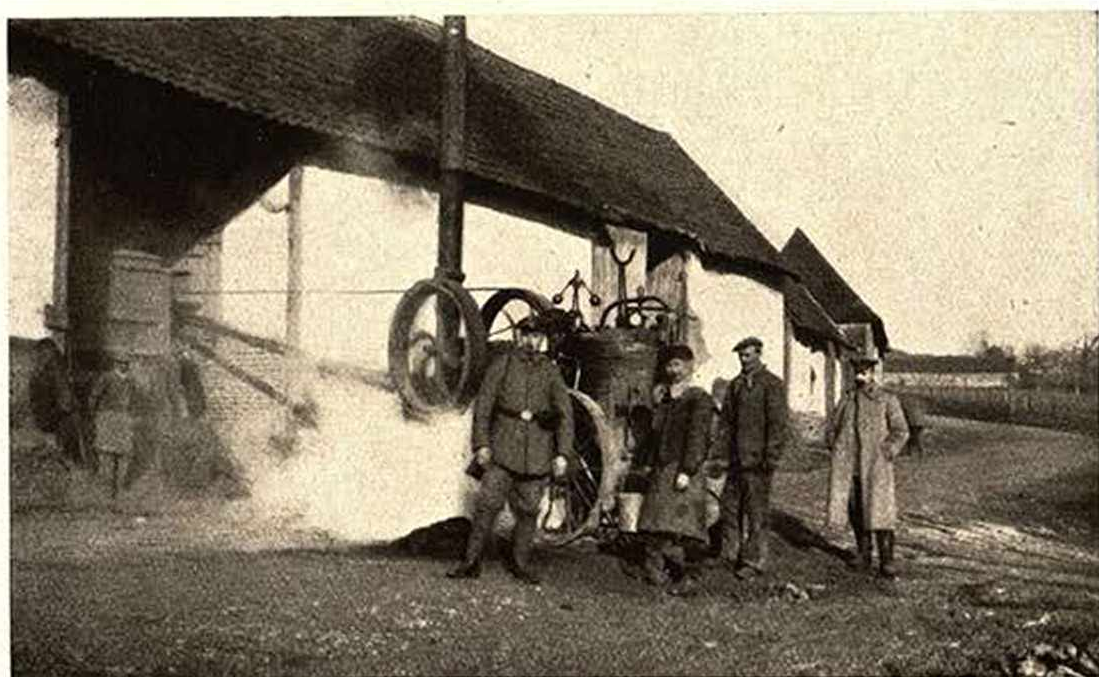
Erntearbeiter (Favreuil)





Mutterstuten mit fohlen

Lt. d. L. Wülfer



Dreschbetrieb

Unteroff. Falk

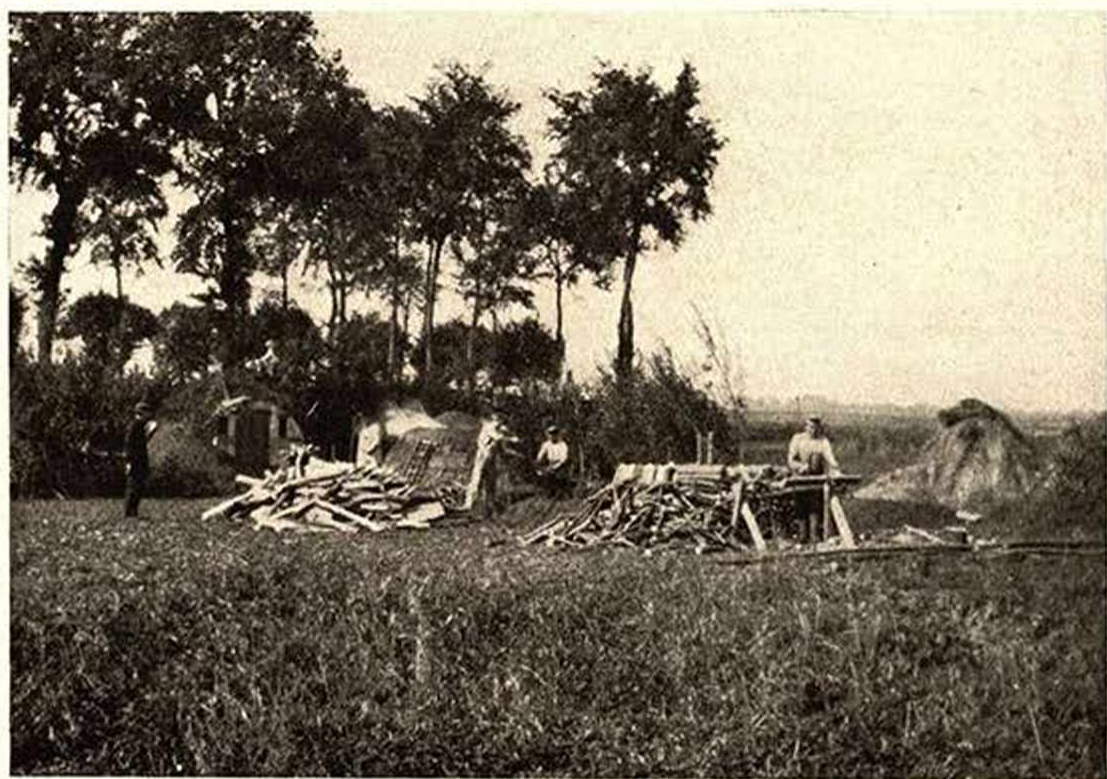






Kressezüchtereit bei Honnecourt

Lt. Hartmann



Holzkohlenbrennerei (Hbiet-le-Grand)

Unteroff. Liebmann







feldküche (Bazentin-le-Petit)



Typischer franzöf. Wagen als Kolonnen-  
Postwagen

Lt. d. L. Hartmann







Landesübliche Befuhrung

Gefr. Brendeke

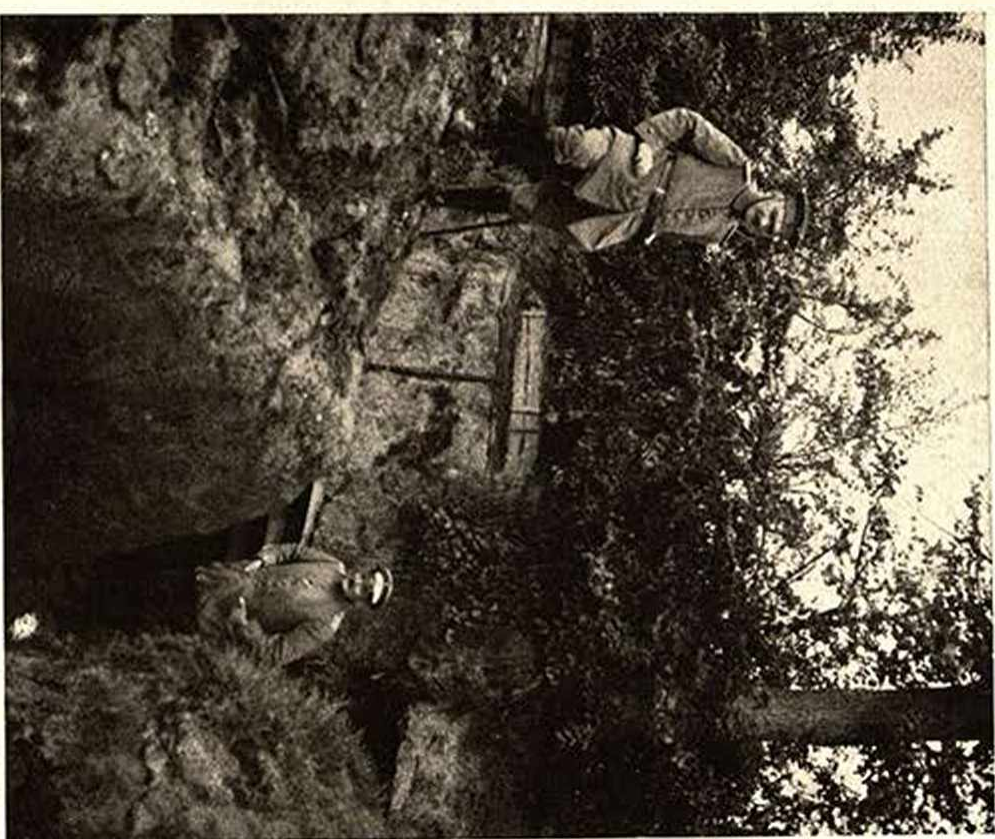


Landesübliches Eiselfuhrwerk

Lt. d. L. Wüller







Befuch im Schützengraben

Pion. Merkert



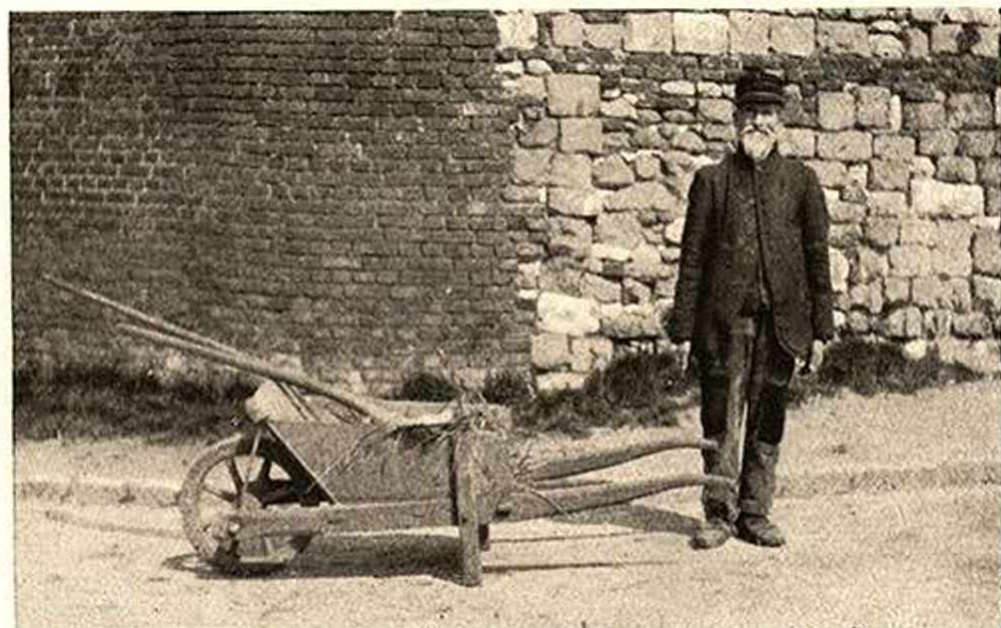
Der Herr Bürgermeister Ob. Lt. Danneck  
(le Cransloy)





Die Pferde des Staffellokommandeurs

Maj. Quaffowski



Ortsdiener mit Dienstmütze (Trescault)

Lt. d. L. Wilfer





Löhnung der Zivilbevölkerung (Villers-au-flos)

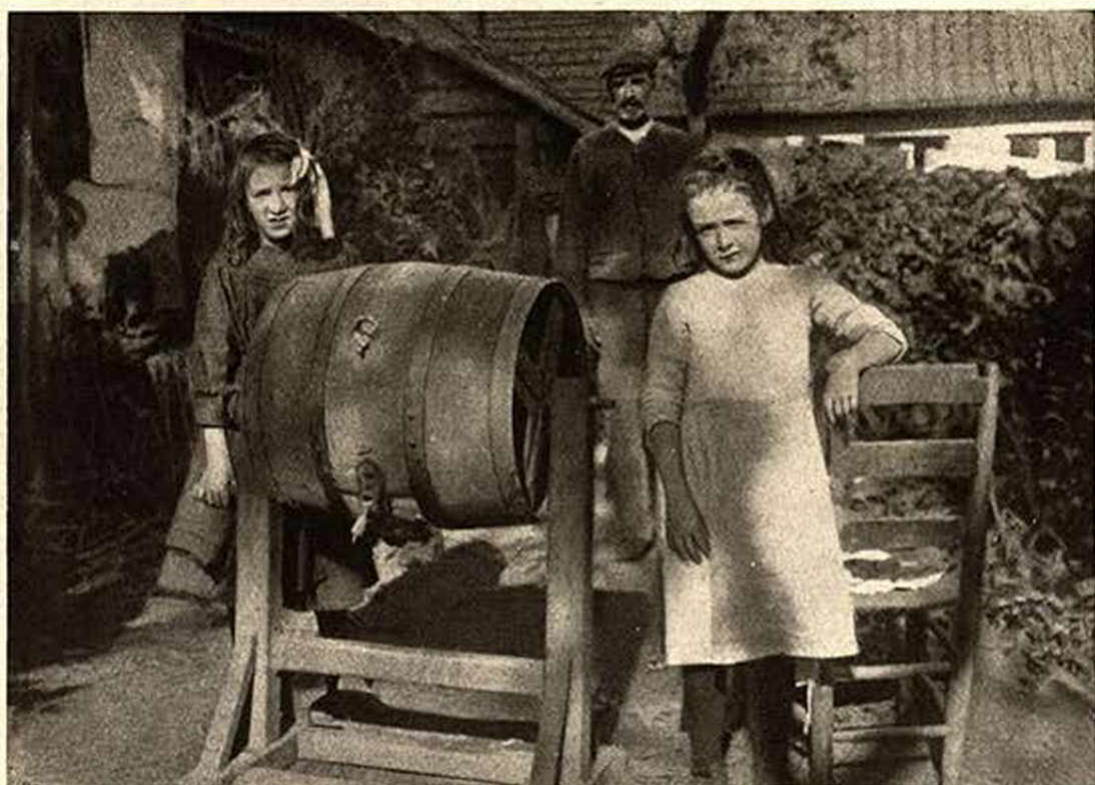
Gefr. Brendeke



Kohlenverteilung an die Zivilbevölkerung (Gouzeaucourt)

Lt. d. L. Wüller





Das Butterfals der ärmeren franzöf. Landbevölkerung

Gefr. Brendeke



familienglück im feldlazarett

f. L. Insp. Bauer





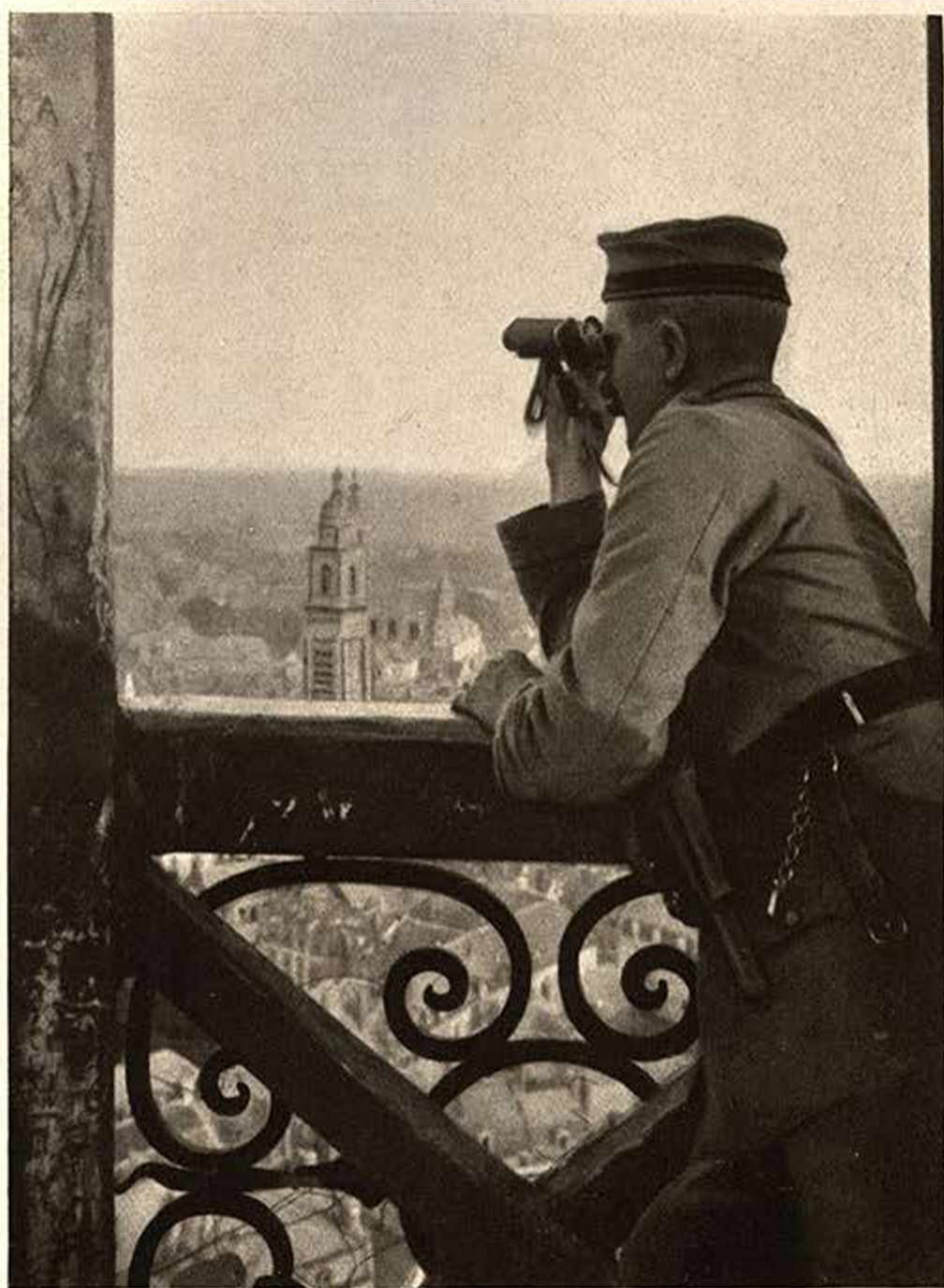


Bauernfrau (Ryaulcourt)

Hll. Arzt Dr. Dietsche







Auf hoher Wacht

feldfl. Hbt.







Schneemann (Achiët-le-Grand)

Unteroff. Liebmann







Das erste bei Bapaume abgeschossene englische Flugzeug      Pion. Merkert









# O r t s r e g i s t e r

	Seite		Seite
Ablainzevelle . . . . .	2-3	Honnecourt . . . . .	85-87
Achiet-le-Grand . . . . .	4-5	Irles . . . . .	88
Achiet-le-Petit . . . . .	5-6	Lebucquière . . . . .	89
Baillescourt . . . . .	6	Lechelle . . . . .	90
Bancourt . . . . .	7-8	Lesboeufs . . . . .	91-92
Bapaume . . . . .	8-18	Ligny . . . . .	92-93
Barastre . . . . .	19	Longueval . . . . .	94
le Barque . . . . .	20	Mametz . . . . .	95
Bazentin . . . . .	21	Manancourt . . . . .	95-98
Beaucourt . . . . .	22-23	Marcoing . . . . .	98-100
Beaulencourt . . . . .	24-25	Martinpuich . . . . .	101-105
Beaumont-les Cambrai . . . . .	25	le Mesnil . . . . .	106-107
Beaumont-Hamel . . . . .	26-27	Metz-en-Couture . . . . .	107-108
Béhagnies . . . . .	28	Miraumont . . . . .	109-112
Bertincourt . . . . .	29	Moeuvres . . . . .	113
Beugnâtre . . . . .	28	Moislains . . . . .	113-114
Beugny . . . . .	30	Monchy-au Bois . . . . .	115
Biefvillers . . . . .	31	Montauban . . . . .	116
Bihucourt . . . . .	30-32	Morhies . . . . .	117
la Boisselle . . . . .	32	Morval . . . . .	118
Bucquoy . . . . .	33-35	Mory . . . . .	119
Bus . . . . .	36-37	Neuville . . . . .	119
Cambrai . . . . .	38-42	Ovillers . . . . .	120
Contalmaison . . . . .	43-44	le Pavé . . . . .	121-122
Courcelles . . . . .	46	Péronne . . . . .	122-125
Doignies . . . . .	45	Pozières . . . . .	126
Eaucourt . . . . .	46	Puisieux-au-Mont . . . . .	127-130
Eaucourt l'Abbaye . . . . .	47-49	Pys . . . . .	131
Equancourt . . . . .	48-50	Ribécourt . . . . .	132
Effarts . . . . .	50-51	Riencourt . . . . .	133-134
Etricourt . . . . .	52-53	Rocquigny . . . . .	134-135
Favreuil . . . . .	52-57	Ryaulcourt . . . . .	135
Fins . . . . .	58	Sailly . . . . .	136
Flers . . . . .	58-61	Sapignies . . . . .	137
flesquières . . . . .	61	le Sars . . . . .	138
frémicourt . . . . .	62-64	Serre . . . . .	138
fricourt . . . . .	65	Sorel-le Grand . . . . .	139
Ginchy . . . . .	65	Thiepval . . . . .	139-140
Gomiecourt . . . . .	66	le Transloy . . . . .	140-142
Gommécourt . . . . .	67	Trescault . . . . .	142-143
Gonnellieu . . . . .	68	Vaulx-Vrancourt . . . . .	143-145, 148
Gouzeaucourt . . . . .	69-70	Vélu . . . . .	146-147
Grandcourt . . . . .	71-72	Villers-au-flos . . . . .	148-152
Gréville . . . . .	73-74	Villers-Guislain . . . . .	153
Gueudecourt . . . . .	74-76	Villers-Plonich . . . . .	153-154
Haplincourt . . . . .	77-78	Warlencourt . . . . .	154-155
Havrincourt . . . . .	79-82	Ytres . . . . .	155-156
Hermies . . . . .	83-84		



---

Korpsverlagsbuchhandlung Bapaume

Im Buchhandel bei R. Piper & Co. Verlag, München.

Im Korpsverlag erschien ferner:

## französische Kunst

Herausgegeben von einem deutschen Reserve-Korps

### 1. La Tour — Ein Hofmaler Ludwig des XV.

Mit 89 Abbildungen, darunter 10 farb. Tafeln, nach den Pastellen in St. Quentin

Ein Prachtband in Grosquart.

Gebunden Mark 15.— für Angehörige des Korps Mark 12.—

Die Widmung nahm S. M. Wilhelm II., König von Württemberg, entgegen.

Eine friedliche Eroberung in feindesland ohne Gewalttat errungen, bietet ein Reserve-Korps den deutschen Kunstfreunden dar: Nachbildungen der Pastelle De la Tours, die in der Vaterstadt des Künstlers, in St. Quentin, bisher zu Unrecht so gut wie verschollen waren. Wir begnügen uns mit Nachbildungen, da es uns nach den Lorbeeren bilderstehlender Eroberer nicht gelüstet. Aber uns innerlich die geistigen Güter des Besiegten anzueignen, das halten wir für unser schönes Vorrecht, für unsern deutschen Beruf. Das sichere Vertrauen in unsere gute Sache erlaubt uns, selbst inmitten des Krieges die Kunst des Feindes vorurteilslos zu genießen.

Die Brüder Goncourt, diese erstaunlichen Kenner des 18. Jahrhunderts, nennen De la Tour einen Zauberer. Und wirklich, den kühnen Wunsch, den wohl jeder Phantasiebegabte irgend einmal gehabt hat, mit eigenen Augen in eine vergangene Zeit hineinzusehen, De la Tour erfüllt ihn. Das Zeitalter Ludwigs des XV. hat er in seinen meisterlichen Bildnissen wie in einem Zauberspiegel zu uns herübergerettet.

Als Einführung schickt Dr. Hermann Erhard, ein Angehöriger des Reserve-Korps, der mit der Herausgabe des Werkes betraut wurde, den sorgfältig ausgeführten, teilweise farbigen Abbildungen nach Aufnahmen des Assistenzarztes Dr. Dietzke eine Würdigung des Künstlers und des Menschen De la Tour voraus; sie ist die erste eingehende Untersuchung, die dem Meister des Pastells in deutscher Sprache gewidmet wird.

Nicht bloß die Freunde der Geschichte und Kunst des 18. Jahrhunderts, jeder Gebildete wird sich durch dieses Werk bereichert finden, so gewiß es wahr bleibt, daß für den Menschen nichts interessanter ist als der Mensch.

Man verlange vom Verlag R. Piper & Co. in München den illustrierten Sonderprospekt.

---



---

Im Verlag R. Piper & Co. in München erschienen:

## Die deutschen Schützengraben- und Soldatenzeitungen

Mit 100 Abbildungen und faksimiles und einer genauen Bibliographie.

Herausgegeben von Dr. Fred B. Hardt

1.-10. Tausend

Steif kartoniert Mark 2.80, in Halbleinen gebunden Mark 4.—

Unser Band bringt aus sämtlichen deutschen Schützengraben- und Soldatenzeitungen eine charakteristische Auswahl des Besten an Wort und Bild, Humor und Ernst, Poesie und Prosa, um zu zeigen, was die Soldaten an der Front an geistiger Nahrung aus sich selbst und für sich selbst erzeugt haben. Es gibt ungefähr 60 solcher Zeitungen und jede einzelne hat ihren besonderen Charakter: geboren aus der Zeit ihrer Entstehung, wie die „Kriegszeitung der feste Boyen und der Stadt Lötzen“, die während der russischen Bedrängnis schon im September 1914 entstand — oder der „Landsturm. Einziges deutsches Militärwochenblatt auf Frankreichs Flur“, das während des Vormarsches durch Nordfrankreich in einer verlassenen Druckerei in Vouziers gedruckt wurde. — Oder dem Leben und dem Ort angepaßt, wo die Truppe für kürzere oder längere Zeit verankert blieb: „An Flanderns Küste“ — „Unser Landsturm im Hennegau“ — „Zwischen Maas und Mosel“ — „Im Schützengraben in den Vogesen“ — „Kriegszeitung von Tauroggen“ — „Die Hohnacker Neuesten Nachrichten“, die in einer feldstellung auf dem steilen Hohnack im Elsass zusammengestellt und gedruckt wurden.

Da sind Zeitungen, die dem Leben einer oder weniger Kompagnien angepaßt sind: „Der Drahtverhau“, „Im Schützengraben“, „Die Sappe“. Andere Zeitungen wollen lauter sprechen und über eine ganze Division, ein ganzes Armeekorps gehört werden, so die deutsche „Kriegszeitung von Baranowitschi“, die „Kriegszeitung des Corps Marshall“, die die Mühseligkeiten des galizischen Feldzugs von 1915 nachempfinden läßt, „Die Düna-Zeitung“, „Der Champagne-Kamerad“ für die 3. Armee, „Die Armeezeitung Scholz“ für die 10., „Der kleine Minenwerfer“, von Pionieren an der Rawka mit Sprengstoff geladen. Einige andere sind zu einer Auflage von vielen Tausenden gewachsen, wie die „Liller Kriegszeitung“ und die „Gazette des Ardennes“.

Eine vollständige Sammlung aller Soldatenzeitungen ist schon heute nur auf wenigen großen Bibliotheken vorhanden. Unser Band bringt aus jeder Soldatenzeitung charakteristische Proben, dazu eine kurzgefaßte Bibliographie.

Man verlange den Sonderprospekt.

---



---

Im Verlag R. Piper & Co. in München erschien ferner:

## Das schöne Kurland. Ein deutsches Land

Von Carl Meißner. Mit über 150 Bildern. Geh. Mk. 2.80, geb. Mk. 4.—

Nach den Worten des Reichskanzlers werden wir Kurland, das wir erobert und verteidigt haben, auch behalten. Unser Buch schildert die Städte, die Schlösser und Güter, die Landschaften und ihre Bewohner in Wort und Bild. Das Buch ist für die Besatzungstruppen in Kurland, für den Reichsdeutschen und schließlich für den Kurländer selbst bestimmt. Der Chef der deutschen Verwaltung, Alfred von Gossler, nahm die Widmung an.

## Das schöne Ostpreussen

Von Baurat Prof.  
Dr. R. Dethleffen

Mit 156 Bildern. Geheftet Mark 2.80, gebunden Mark 4.—

Das schwer heimgesuchte Ostpreussen ist uns allen lieb geworden, so unbekannt es den meisten noch ist. Die Ordensburgen, Holz- und Backsteinkirchen, Dorf- und Städtebilder, Marktplätze und Häfen, Bauernhäuser und Herrensitze, Steilküsten und Wanderdünen, das Gebiet der masurenischen Seen, die Bewohner und ihre volkstümliche Kunst: alles das zieht hier in reicher Fülle vorüber. Hindenburg, der Befreier Ostpreussens, nahm die Widmung an.

## Der preussische Stil

Von Moeller van den Bruck  
Mit 32 Tafeln.

Geheftet Mark 5.—, gebunden Mark 7.50

Der Verfasser weist die vollendete Stileinheit aller preussischen Erscheinungen nach. Er zeigt die Voraussetzungen auf, unter denen Preussens große Taten, wie Preussens große Männer: Könige, Feldherren, Philosophen, Künstler möglich waren. Die Tafeln stellen künstlerische Höhepunkte des preussischen Stils dar: von der märkischen Backsteingotik über Schlüter, Gilly, Schadow, Schinkel bis Peter Behrens.

## Russische Kunst

Von Alexander Eliasberg  
Mit 89 Bildern.

Geheftet Mark 2.80, gebunden Mark 4.—

Das Buch zeigt, wie das Russentum sich selbst in seiner Kunst dargestellt hat. Es bietet im Bilde die alten Kirchen, die Empire-Paläste, Heiligenbilder, Portraits, Geschichts- und Genredarstellungen, Stickereien, Miniaturen, Karikaturen, Volksbilderbogen in bunter Reihe. Für unsere Krieger in Rußland eine gute Orientierung.

## Krieg und Kunst

Von Dr. Hans Hildebrandt  
Mit 40 Abb. zeitgenöss. Kunstwerke

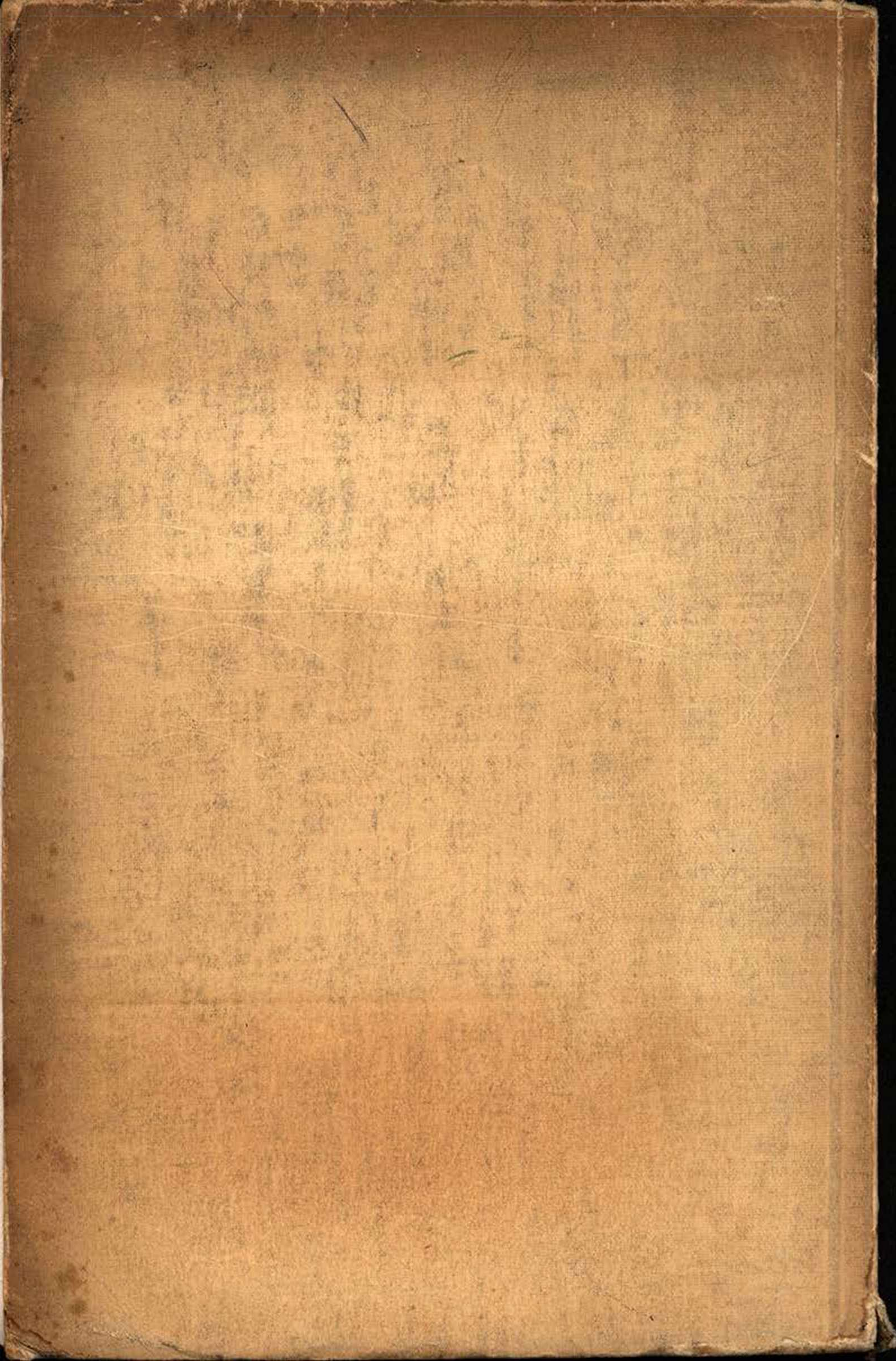
Geheftet Mark 10.—, gebunden Mark 12.—

Das Buch erörtert die vielfältigen Beziehungen dieser zwei wesenfremden Welten, Krieg und Kunst. Die unmittelbaren kunstzerstörenden und kunst-erzeugenden Wirkungen des Krieges und seine viel nachhaltigeren mittelbaren Wirkungen auf die Kunst. Die Abbildungen bringen Werke von Barlach, P. Behrens, Derain, Gulbransson, Kreis, Kubin, Liebermann, Macke, Marc, Seckendorff, Anold, Weisgerber u. a.











**Zwischen Arras und Péronne**